SONY

4-092-536-**23** (1)

Video Projector

Bedienungsanleitung **DE**

Istruzioni per l’uso **IT**

VPL-HS2

© 2002 Sony Corporation

ACHTUNG

Um Feuergefahr und die Gefahr eines elektrischen Schlags zu vermeiden, setzen Sie das Gerät weder Regen noch sonstiger Feuchtigkeit aus.

Um einen elektrischen Schlag zu vermeiden, öffnen Sie das Gehäuse nicht. Überlassen Sie Wartungsarbeiten stets nur qualifiziertem Fachpersonal.

Die Steckdose muss nahe bei diesem Gerät angebracht und leicht zugänglich sein.

Inhaltsverzeichnis

Vorsichtsmaßnahmen 4

Anschlüsse und Vorbereitung

Auspacken 5

Schritt 1: Installieren des Projektors 6

Vor dem Installieren des Projektors 6

Verwendung der optionalen Konverterlinse 7

Installieren des Projektors und der Leinwand 8

Schritt 2: Anschließen des Projektors 10

Anschluss von Videogeräten 10

Anschluss mit den optionalen Signalkabeln 11

Anschluss über das optionale Schnittstellengerät 12

Schritt 3: Einstellen der Bildgröße und Bildlage 12

Schritt 4: Wahl der Menüsprache 16

Projizieren

Projizieren des Bilds auf die Leinwand 18

Wahl des Breitbildmodus 20

Wahl des Bildwiedergabemodus 22

Verwendung der Menüs

Menügesteuerte Bedienung 23

Menülisten 25

Menükonfigurationen 25

Menüposten 25

Hinweis zur Vorwahlspeichernummer 29

Einstellen der Bildqualität eines Computersignals 29

Sonstiges

Störungsbehebung 30

Auswechseln der Lampe 32

Auswechseln des Luftfilters 33

Technische Daten 34

Lage der Bedienelemente 40

Vorderseite 40

Rückseite 41

Fernbedienung 42

Inhalt 43

Vorsichtsmaßnahmen

Zur Sicherheit

- Achten Sie darauf, dass die Betriebsspannung des Gerätes der lokalen Netzspannung entspricht.
- Sollten Flüssigkeiten oder Fremdkörper in das Gerät gelangen, ziehen Sie das Netzkabel ab, und lassen Sie das Gerät von qualifiziertem Fachpersonal überprüfen, bevor Sie es weiter benutzen.
- Soll das Gerät einige Tage lang nicht benutzt werden, trennen Sie es von der Netzsteckdose.
- Ziehen Sie zum Trennen des Kabels am Stecker. Niemals am Kabel selbst ziehen.
- Die Netzsteckdose sollte sich in der Nähe des Gerätes befinden und leicht zugänglich sein.
- Das Gerät bleibt auch in ausgeschaltetem Zustand mit dem Stromnetz verbunden, solange das Netzkabel an die Netzsteckdose angeschlossen ist.
- Blicken Sie bei eingeschalteter Lampe nicht in das Objektiv.
- Stellen Sie keine Gegenstände in die Nähe der Lüftungsöffnungen, und halten Sie auch Ihre Hände davon fern. Die ausströmende Luft ist heiß.

Zur Verhütung eines internen Wärmestaus

Trennen Sie das Gerät nach dem Ausschalten mit der Taste **I**/⏻ (Ein/Bereitschaft) nicht sofort von der Netzsteckdose, solange der Ventilator noch läuft.

Vorsicht

Der Projektor ist mit Lüftungsöffnungen (Einlass und Auslass) ausgestattet. Der Luftstrom durch diese Öffnungen darf nicht blockiert oder durch in der Nähe abgestellte Gegenstände behindert werden, weil es sonst zu einem internen Wärmestau kommen kann, der eine Verschlechterung der Bildqualität oder Beschädigung des Projektors zur Folge haben kann.

Zum Verpacken

Bewahren Sie den Originalkarton und das Verpackungsmaterial gut auf für den Fall, dass Sie das Gerät später einmal transportieren müssen. Am besten geschützt ist das Gerät beim Transport, wenn Sie es wieder so verpacken, wie es geliefert wurde.

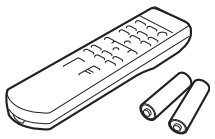
Anschlüsse und Vorbereitung

In diesem Abschnitt erfahren Sie u.a., wie Sie den Projektor und die Leinwand installieren und die Geräte anschließen, die Sie als Signalquelle verwenden möchten.

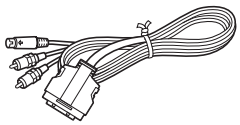
Auspacken

Stellen Sie sicher, dass der Karton die folgenden Teile enthält:

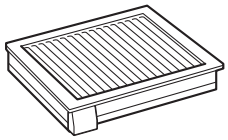
Fernbedienung (1),
AA-Batterien (R6)
(2)



Signalkabel (1)

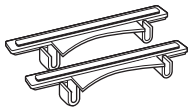


Luftfilter (Ersatz) (1)



Cinema Filter (1)

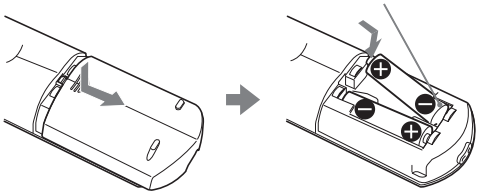
Fußabstandshalter
(2)



Netzkabel (1)
Bedienungsanleitung (1)

Einlegen der Batterien in die Fernbedienung

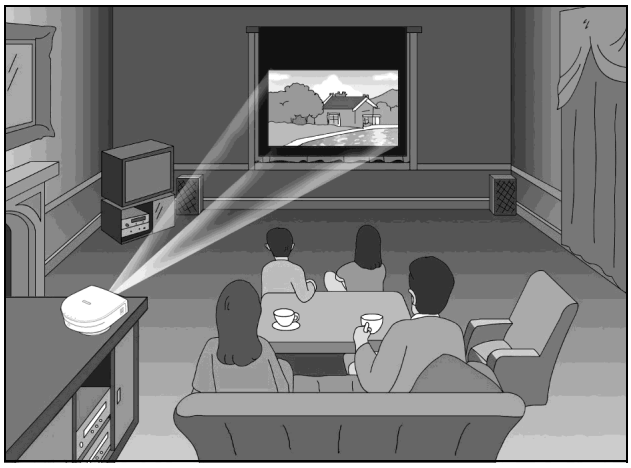
Legen Sie die Batterien mit der Seite ⊖ zuerst ein, wie in der Abbildung gezeigt.
Werden sie gewaltsam oder mit vertauschten Polaritäten eingesetzt, kann es zu einem Kurzschluss und zu Wärmeentwicklung kommen.



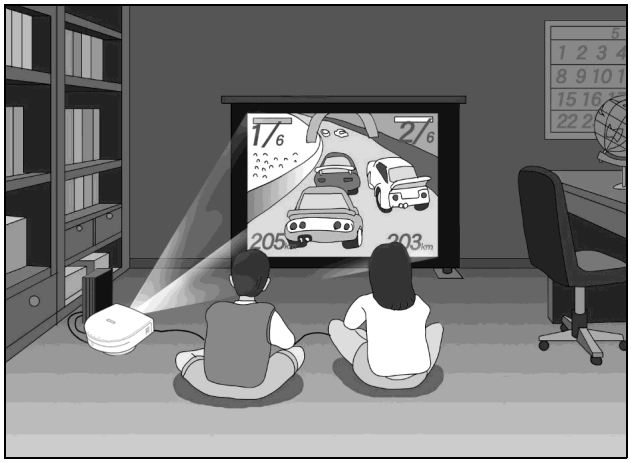
Schritt 1: Installieren des Projektors

Eine gute Bildqualität wird selbst dann erzielt, wenn der Projektor von der Leinwand seitlich versetzt installiert wird (“Side Shot”) (☞ Seite 9). Mit diesem Projektor können Sie Home Entertainment in verschiedenen Situationen erleben.

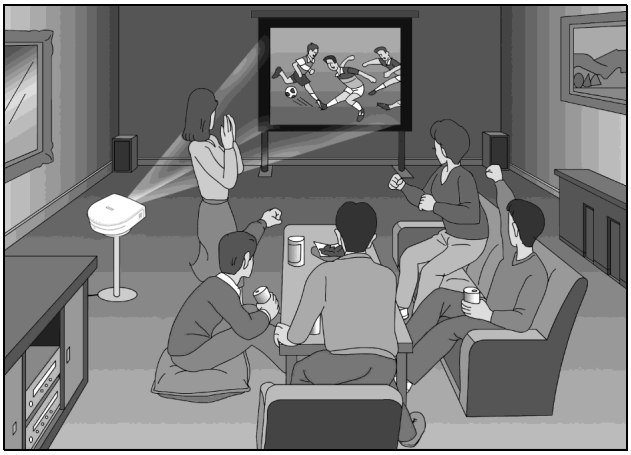
Heimkino



Videospiele im Großformat



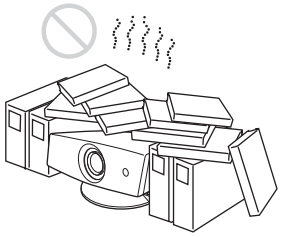
Sportereignisse im Freundeskreis



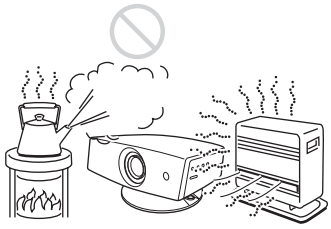
Vor dem Installieren des Projektors

Um Funktionsstörungen oder Beschädigung des Projektors zu vermeiden, sollten Sie ihn nicht an Orten installieren, die den folgenden Bedingungen ausgesetzt sind.

Schlechte Ventilation



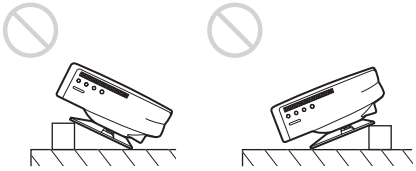
Hohe Wärme und Feuchtigkeit



Hohe Staub- und Rauchkonzentration

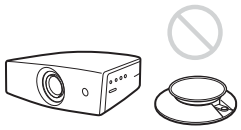
Benutzen Sie den Projektor nicht unter den folgenden Bedingungen.

Extreme Neigung



Blockierung der Lüftungsöffnungen

Aufstellen des Projektors ohne Einstellfuß



Hinweis

Benutzung des Gerätes in Höhenlagen

Wenn Sie den Projektor in Höhenlagen über 1.500 m benutzen, aktivieren Sie den “Höhenlagenmodus” im Menü ANFANGSWERTE. Wird dieser Modus bei Verwendung des Projektors in Höhenlagen nicht aktiviert, kann dies negative Folgen haben, wie z.B. die Verschlechterung der Zuverlässigkeit bestimmter Komponenten.

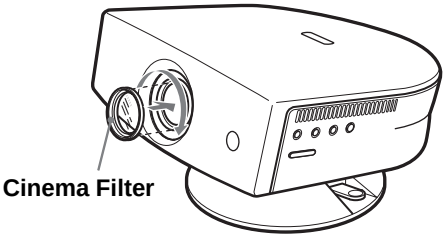
Verwendung des mitgelieferten Cinema Filters

Der im Lieferumfang des Projektors enthaltene Cinema Filter bewirkt durch Anbringen oder Abnehmen je nachdem kontrastreichere Farben und betonte Schwarzwiedergabe. Benutzen Sie ihn je nach Ihrer Bevorzugung.

So bringen Sie den Cinema Filter an

1 Schalten Sie den Projektor aus, und ziehen Sie das Netzkabel ab.

2 Setzen Sie den Cinema Filter so ein, dass sein Gewinde auf den Gewindering um das Projektorobjektiv ausgerichtet ist, und drehen Sie dann den Filter im Uhrzeigersinn.



Entfernen Sie den Cinema Filter durch Drehen entgegen dem Uhrzeigersinn.

Verwendung der optionalen Konverterlinse

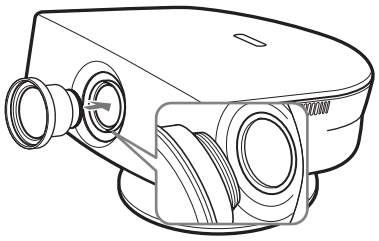
Sie können die optionale Kurzbrennweiten-Konverterlinse VPLL-CW20 am Projektor anbringen. Angaben zu den Projektionsentfernungen bei installierter Konverterlinse finden Sie auf Seite 37.

Befolgen Sie die nachstehenden Schritte zum Installieren der Konverterlinse.
Einzelheiten zum Installieren der Linse finden Sie auch in der mit der Linse gelieferten Installationsanleitung.

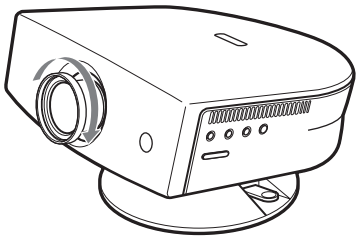
1 Schalten Sie den Projektor aus, und ziehen Sie das Netzkabel ab.

2 Nehmen Sie die Objektivblende von der Konverterlinse ab.

3 Richten Sie das Gewinde der Konverterlinse auf den Gewindering um das Projektorobjektiv aus, wie in der nachstehenden Abbildung gezeigt.



4 Drehen Sie die Konverterlinse im Uhrzeigersinn.

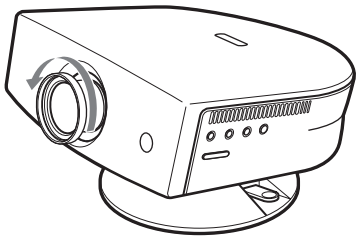


Hinweise zur Installation der optionalen Konverterlinse

- Legen Sie die empfindliche Linse bei der Handhabung immer sachte und waagerecht auf eine stabile und ebene Unterlage, um sie vor Kratzern zu schützen.
- Stoßen Sie die Linse nicht gegen die Oberfläche des Projektorobjektivs.
- Vermeiden Sie eine Berührung der Linsenoberfläche.

So entfernen Sie die installierte Konverterlinse

Drehen Sie die installierte Linse entgegen dem Uhrzeigersinn, bis sie abgenommen werden kann.



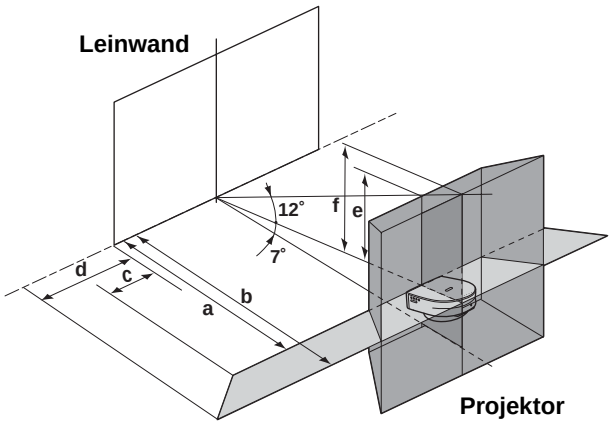
Hinweise

- Lassen Sie die abgenommene Konverterlinse nicht fallen.
- Wenn Sie die Bildverzerrung bei am Projektor angebrachter Konverterlinse mit “V Trapez” oder “Side Shot” im Menü ANFANGSWERTE einstellen, wird möglicherweise das Seitenverhältnis des Originalbilds nicht korrekt wiedergegeben.

Installieren des Projektors und der Leinwand

Der Abstand zwischen dem Projektor und der Leinwand hängt von der Größe der Leinwand ab.

1 Ermitteln Sie die Installationspositionen von Projektor und Leinwand.



a: Minimale Projektionsentfernung zwischen der Leinwand und der Mitte des Projektorobjektivs bei seitlicher Installation des Projektors (“Side Shot”), oder bei Fluchtung von Leinwandmitte und Objektivmitte.

b: Maximale Projektionsentfernung zwischen der Leinwand und der Mitte des Projektorobjektivs bei seitlicher Installation des Projektors, oder bei Fluchtung von Leinwandmitte und Objektivmitte.

c: Maximaler horizontaler Abstand zwischen der rechten/linken Leinwandkante und der Mitte des Projektorobjektivs bei seitlicher Installation des Projektors (bei Verwendung der Projektionsentfernung **a**)

d: Maximaler horizontaler Abstand zwischen der rechten/linken Leinwandkante und der Mitte des Projektorobjektivs bei seitlicher Installation des Projektors (bei Verwendung der Projektionsentfernung **b**)

e: Maximaler vertikaler Abstand zwischen der Unterkante der Leinwand und der Mitte des Projektorobjektivs bei seitlicher Installation des Projektors (bei Verwendung der Projektionsentfernung **a**)

f: Maximaler vertikaler Abstand zwischen der Unterkante der Leinwand und der Mitte des Projektorobjektivs bei seitlicher Installation des Projektors (bei Verwendung der Projektionsentfernung **b**)

Projektion unter Verwendung der Einstellungen “Side Shot” und “V Trapez”

Stellen Sie den Projektor unter Verwendung der Werte **a** bis **f** in der nachstehenden Tabelle als Richtlinie so auf, dass das Objektivende innerhalb des Bereichs in der Abbildung liegt.

Einheit: m

Leinwandgröße (Zoll)	40	60	80	100	120	150
a	1,6	2,5	3,3	4,2	5,0	6,3
b	1,8	2,7	3,6	4,5	5,4	6,8
c	0,0	–0,1	–0,2	–0,2	–0,3	–0,3
d	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
e	0,3	0,5	0,7	0,9	1,0	1,3
f	0,4	0,6	0,8	1,0	1,2	1,5

Tipp

Die Tabelle zeigt die Abstände für die Projektion von konventionellen und 1080i-Videosignalen. Angaben zu den Abständen für die Projektion von Signalen des Formats 720p und von Computersignalen finden Sie auf Seite 35.

Hinweis

Wenn die optionale Konverterlinse angebracht ist, weichen die Werte **a**, **b**, **e** und **f** geringfügig von den Werten in der Tabelle ab.

Wenn nur mit der Einstellung “Side Shot” projiziert wird

Stellen Sie den Projektor unter Verwendung der Werte **a**, **b**, **c** und **d** in der nachstehenden Tabelle als Richtlinie so auf, dass das Objektivende innerhalb des Bereichs in der Abbildung liegt.

Einheit: m

Leinwandgröße (Zoll)	40	60	80	100	120	150
a	1,6	2,5	3,3	4,1	5,0	6,2
b	1,9	2,9	3,9	4,8	5,8	7,3
c	0,2	0,3	0,4	0,6	0,7	0,8
d	0,4	0,5	0,7	0,9	1,1	1,4

Tipp

Die Tabelle zeigt die Abstände für die Projektion von konventionellen Videosignalen. Angaben zu den Abständen für die Projektion von Signalen des Formats 1080i/720p und von Computersignalen finden Sie auf Seite 36.

Hinweis

Wenn Sie den Projektor nur mit “Side Shot” benutzen, setzen Sie “V Trapez” im Menü ANFANGSWERTE auf “Manuell”, und stellen Sie den Wert auf “0” ein.

Frontale Projektion

Sie können den Projektionswinkel mit dem Ständer einstellen. (☞ Seite 13)
Stellen Sie den Projektor unter Verwendung der Werte **a** und **b** in der nachstehenden Tabelle als Richtlinie so auf, dass das Objektivende innerhalb des Bereichs in der Abbildung liegt.

Einheit: m

Leinwandgröße (Zoll)	40	60	80	100	120	150
a	1,6	2,4	3,2	4,0	4,8	6,0
b	1,9	2,9	3,9	4,8	5,8	7,3

2 Projizieren Sie ein Bild auf die Leinwand, und stellen Sie es so ein, dass es die Leinwand ausfüllt. (☞ Seite 12)

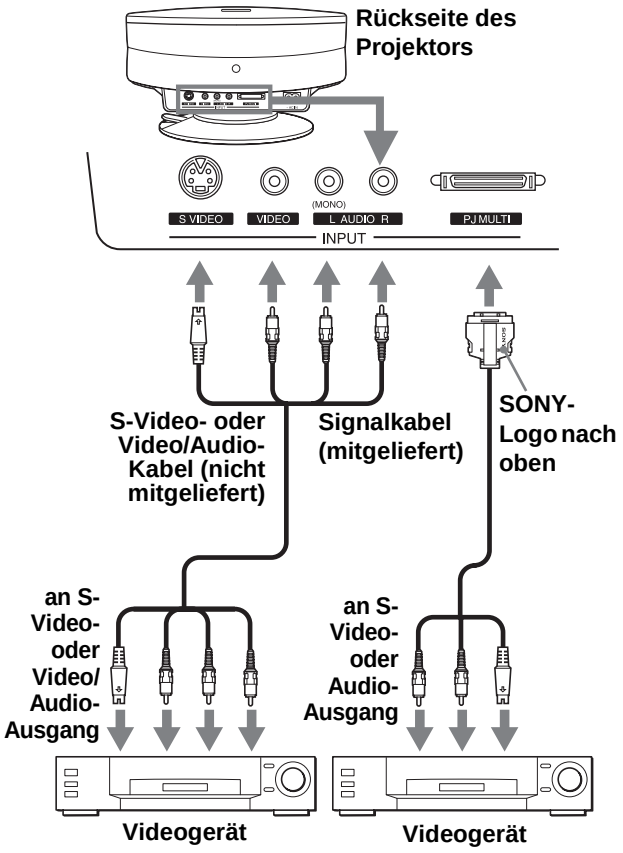
Um ein Bild zu projizieren, schließen Sie ein Videogerät an den Projektor an. (☞ Seite 10)

Schritt 2: Anschließen des Projektors

Beachten Sie beim Anschließen unbedingt die folgenden Hinweise:

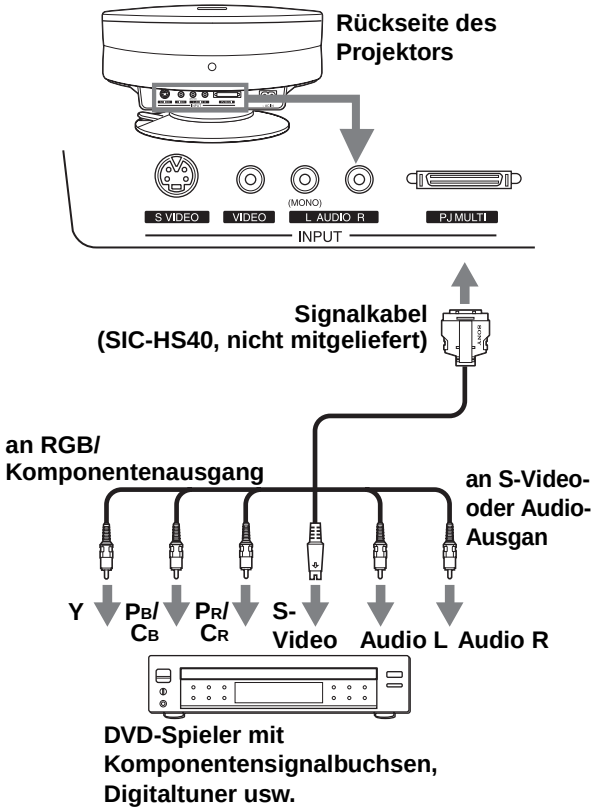
- Schalten Sie alle Geräte aus, bevor Sie Anschlüsse vornehmen.
- Verwenden Sie die richtigen Kabel für jeden Anschluss.
- Führen Sie Kabelstecker bis zum Anschlag ein. Lose sitzende Stecker sind oft die Ursache für Rauschstörungen. Ziehen Sie beim Trennen eines Kabels immer nur am Stecker, nicht am Kabel selbst.
- Nehmen Sie die Bedienungsanleitung des angeschlossenen Gerätes zur Hand.
- Wenn Sie den Projektor an PJ MULTI anschließen, wählen Sie das Eingangssignal mit dem Menüposten “Input-A Sig.wahl” im Menü EINSTELLUNG . (☞ Seite 27)

Anschluss von Videogeräten

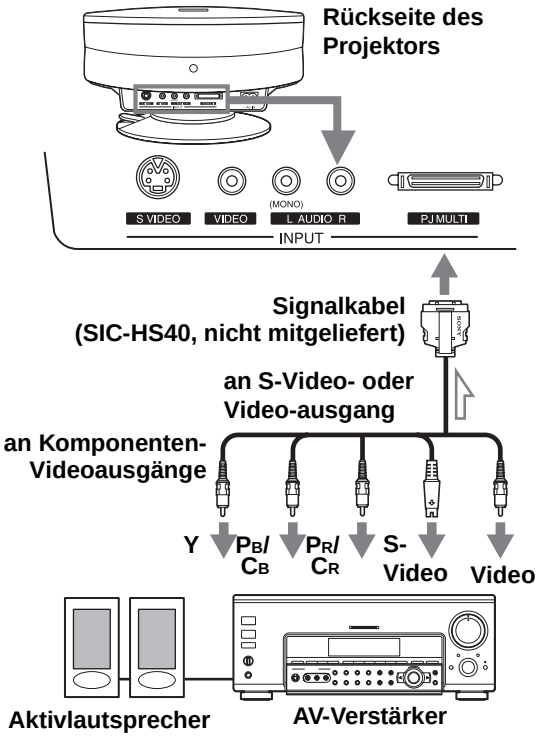


Anschluss mit den optionalen Signalkabeln

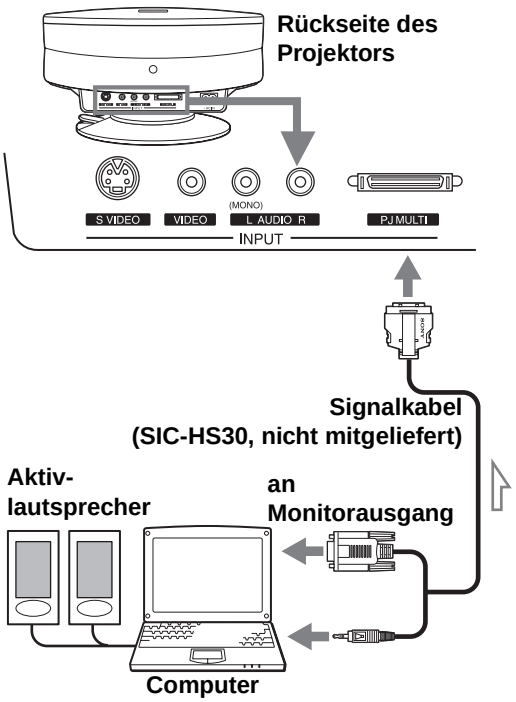
So schließen Sie einen mit Komponentensignalbuchsen/ Digitaltuner ausgestatteten DVD-Spieler an



Anschluss eines AV-Verstärkers

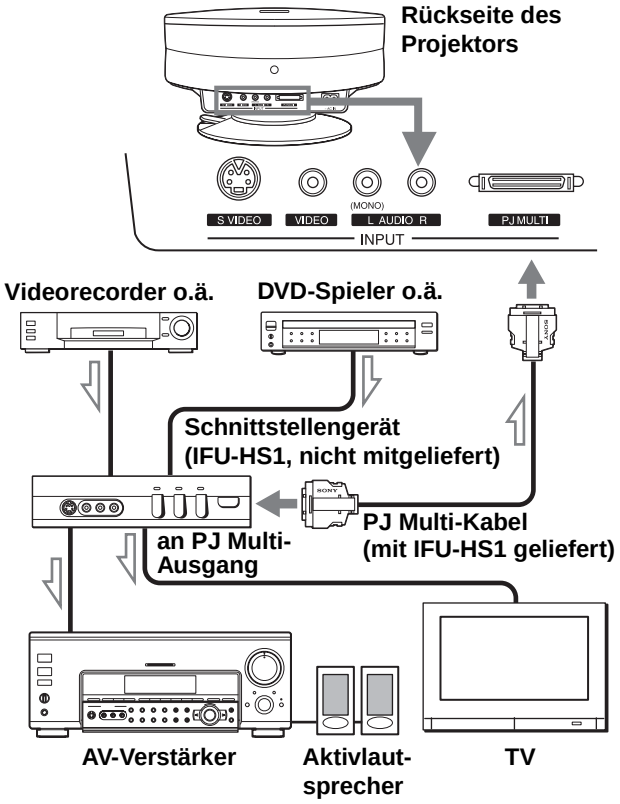


Anschluss eines Computers

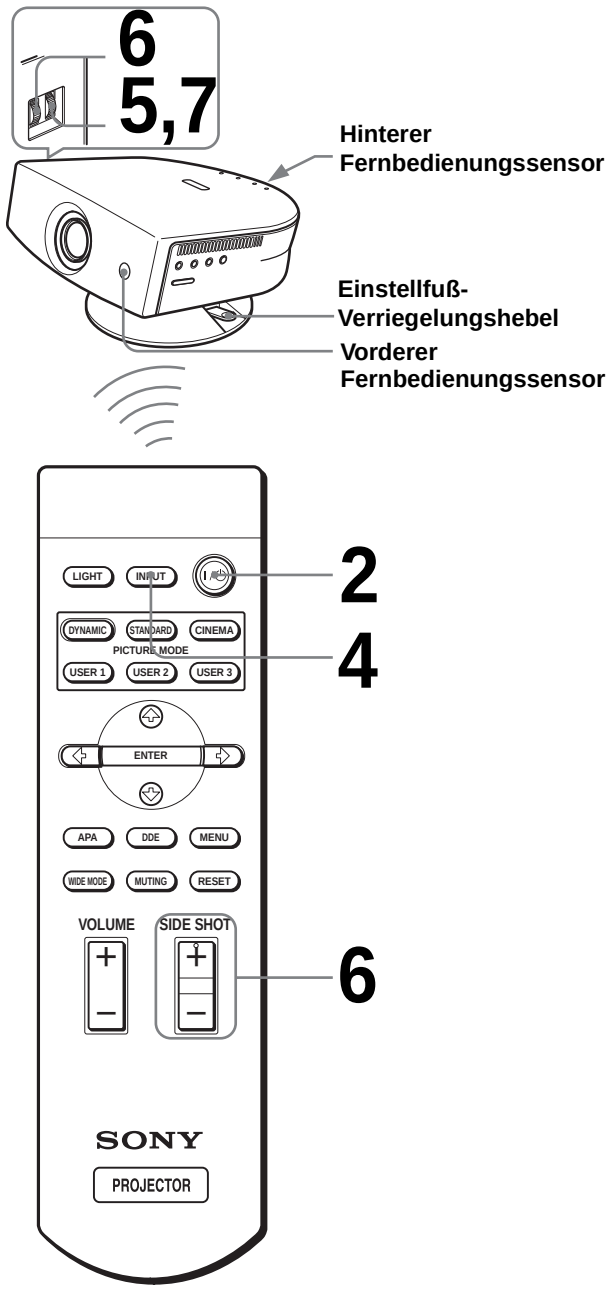


Anschluss über das optionale Schnittstellengerät

Bei Verwendung des optionalen Schnittstellengeräts können Sie mehrere Videogeräte anschließen und deren Ausgänge durch einfache Betätigung des Wahlschalters am Schnittstellengerät zum Projektor oder Fernsehgerät durchschalten.



Schritt 3: Einstellen der Bildgröße und Bildlage



Tipp

Die Tasten I / ⏻ (Ein/Bereitschaft), INPUT, MENU und ↓/↑/←/→/ENTER (Joystick) an der Seitenwand des Projektors haben die gleichen Funktionen wie die entsprechenden Tasten der Fernbedienung.

1 Schließen Sie das Netzkabel an eine Netzsteckdose an.

Die Anzeige ON/STANDBY leuchtet rot, und der Projektor schaltet in den Bereitschaftsmodus.

ON/ STANDBY **Leuchtet rot.**

2 Drücken Sie die Taste I/⏻ (Ein/Bereitschaft) , um den Projektor einzuschalten.

Die Anzeige ON/STANDBY leuchtet grün.

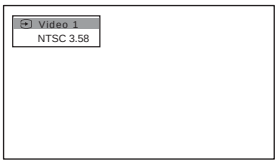
ON/ STANDBY **Leuchtet grün.**

3 Schalten Sie die an den Projektor angeschlossenen Geräte ein.

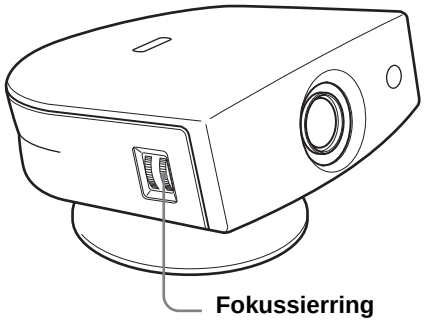
Nehmen Sie die Bedienungsanleitung des angeschlossenen Gerätes zur Hand.

4 Drücken Sie INPUT, um das Bild auf die Leinwand zu projizieren.

Mit jedem Tastendruck ändert sich die Eingangsanzeige. (☞ Seite 19)

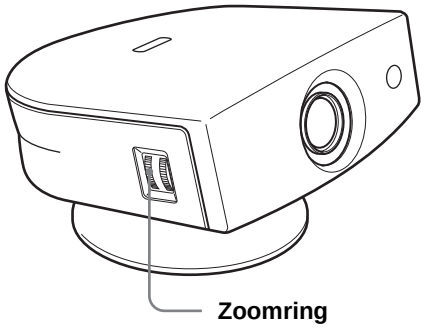


5 Stellen Sie die Schärfe mit dem Fokussierring grob ein.



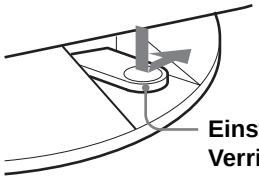
6 Stellen Sie Bildgröße und Bildlage mit Hilfe des Zoomrings und des Einstellfußes so ein, dass das Bild die Leinwand ausfüllt.

Drehen Sie den Zoomring zum Einstellen der Bildgröße.

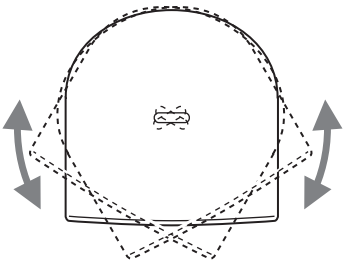


Einstellen der Bildlage mit dem Einstellfuß

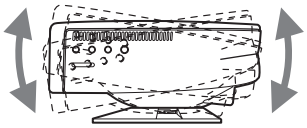
Schieben Sie den Einstellfuß-Verriegelungshebel nach rechts, während Sie ihn gedrückt halten, verstellen Sie den Projektor, und bringen Sie dann den Verriegelungshebel wieder in seine Ausgangsstellung.



Der Projektor kann innerhalb der folgenden Bereiche horizontal oder vertikal verstellt werden:



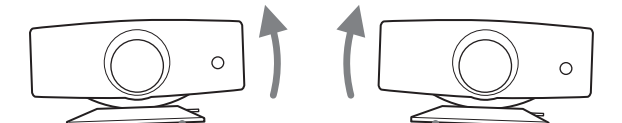
Bis zu 30° horizontal in beide Richtungen



Bis zu 10° vertikal in beide Richtungen

Einstellen der Bildlage mit dem mitgelieferten Einstellfuß-Abstandshalter

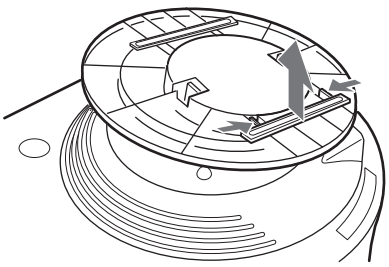
Durch die Anbringung eines der mitgelieferten Abstandshalter für die Neigungseinstellung (Abstandshalter für 1° und 2°) können Sie den Projektor um einen Winkel von bis zu 2° nach rechts oder links neigen.



So bringen Sie den mitgelieferten Einstellfuß-Abstandshalter an

1 Legen Sie ein dickes Polster (z.B. ein Kissen) unter den Projektor. Drehen Sie den Projektor um.

2 Drücken Sie die Verriegelungsknöpfe nach innen, und entfernen Sie die Einstellfußstange an der Unterseite des Einstellfußsockels, an dem Sie den mitgelieferten Abstandshalter anbringen wollen.



3 Setzen Sie den Abstandshalter anstelle der entfernten Einstellfußstange ein.

Projektion unter Verwendung der Einstellungen “Side Shot” und “V Trapez”

① Stellen Sie die Vertikalposition mit dem Einstellfuß ein.

Wenn Sie “V Trapez” im Menü ANFANGSWERTE auf “Auto” einstellen (☞ Seite 28), wird die vertikale Verzerrung automatisch korrigiert.

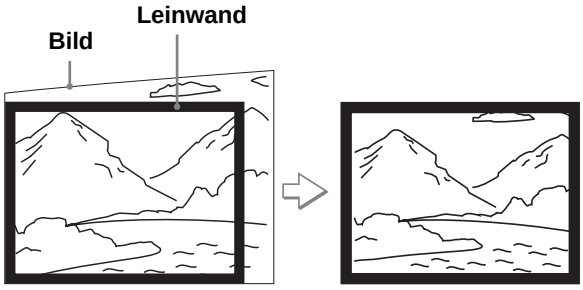
Hinweis

Je nach der Raumtemperatur oder dem Leinwandwinkel wird mit dem “V Trapez” keine vollkommene Korrektur der Trapezverzeichnung erzielt. Stellen Sie die Verzeichnung in diesem Fall manuell ein.

② Nehmen Sie die Einstellung so vor, dass die linke oder rechte Bildkante an die entsprechende Leinwandkante angepasst ist.

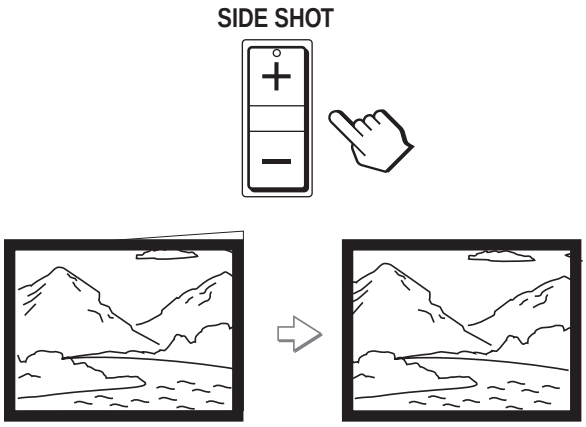
Wenn Sie den Projektor links von der Leinwand aufstellen, nehmen Sie die Einstellung so vor, dass die linke Bildkante an die linke Leinwandkante angepasst ist. Befindet sich der Projektor auf der rechten Seite, stellen Sie ihn so ein, dass die rechte Bildkante an die rechte Leinwandkante angepasst ist.

Richten Sie gleichzeitig die Unterkante des Bilds auf die Unterkante der Leinwand aus.



③ Korrigieren Sie die horizontale Trapezverzeichnung mit der Taste SIDE SHOT + oder –.

Drücken Sie SIDE SHOT + oder –, bis die Oberkante des Bilds parallel zur Unterkante ist. Falls die linke Kante länger als die rechte Kante ist, drücken Sie SIDE SHOT –.

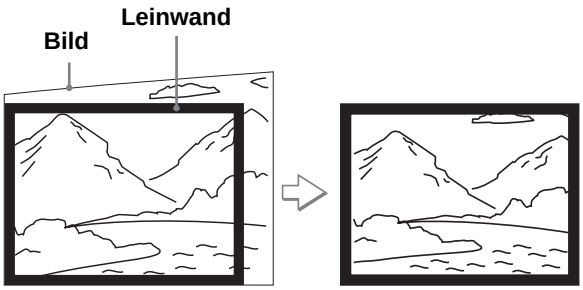


Drücken Sie SIDE SHOT +, falls die rechte Kante länger ist. Um eine Feinkorrektur der Verzeichnung durchzuführen, drücken Sie ↑ oder ↓.

Wenn nur mit der Einstellung “Side Shot” projiziert wird

① Setzen Sie “V Trapez” im Menü ANFANGSWERTE auf “Manuell”, und stellen Sie dann den Wert auf “0” ein (☞ Seite 28), oder drücken Sie RESET.

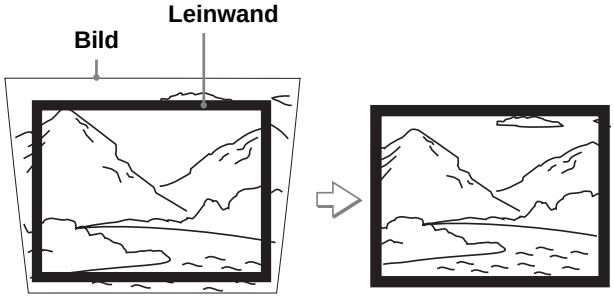
② Nehmen Sie die Einstellung so vor, dass die linke oder rechte Bildkante an die entsprechende Leinwandkante angepasst ist.
Wenn Sie den Projektor links von der Leinwand aufstellen, nehmen Sie die Einstellung so vor, dass die linke Bildkante an die linke Leinwandkante angepasst ist. Befindet sich der Projektor auf der rechten Seite, stellen Sie ihn so ein, dass die rechte Bildkante an die rechte Leinwandkante angepasst ist.
Stellen Sie gleichzeitig die vertikale Größe der angepassten Bildkante mit Zoomring auf die Leinwandgröße ein.



③ Korrigieren Sie die horizontale Trapezverzeichnung mit der Taste SIDE SHOT + oder –.
Angaben zur Korrektur finden Sie in Schritt ③ unter “Projektion unter Verwendung der Einstellungen “Side Shot” und “V Trapez”.

Frontale Projektion

Nehmen Sie die Einstellung mit Hilfe des Einstellfußes und des Zoomrings so vor, dass Lage und Größe der Bildunterkante an die Unterkante der Leinwand angepasst sind.
Wenn Sie “V Trapez” im Menü ANFANGSWERTE auf “Auto” einstellen (☞ Seite 28), wird die vertikale Verzerrung automatisch korrigiert.



Hinweis

Je nach der Raumtemperatur oder dem Leinwandwinkel wird mit dem “V Trapez” keine vollkommene Korrektur der Trapezverzeichnung erzielt. Stellen Sie die Verzeichnung in diesem Fall manuell ein.

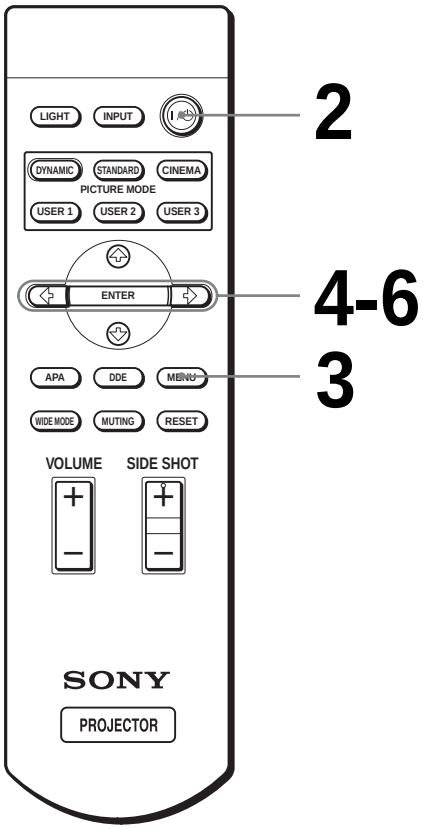
7 Drehen Sie den Fokussierring, um die Bildschärfe erneut einzustellen.

Tipp

Wenn Sie die Verzeichnung mit Hilfe von “V Trapez” und den Tasten SIDE SHOT in den Schritten **6** und **7** manuell einstellen, wird das eingebaute Testmuster auf die Leinwand projiziert. Wenn Sie die Einstellungen mit dem gegenwärtigen Eingangssignal durchführen wollen, setzen Sie “Testmuster” im Menü ANFANGSWERTE auf “Aus”. (☞ Seite 28)

Schritt 4: Wahl der Menüsprache

Für die Menüanzeige und die anderen Bildschirmanzeigen können Sie eine von neun Sprachen auswählen. Die Vorgabe ist Englisch.



Tipp

Anstelle der Tasten ↑/↓/←/→/ENTER an der Fernbedienung können Sie auch den Joystick an der Seitenwand des Projektors für die Menübedienung verwenden.

1 Schließen Sie das Netzkabel an eine Netzsteckdose an.

Die Anzeige ON/STANDBY leuchtet rot, und der Projektor schaltet in den Bereitschaftsmodus.

ON/ STANDBY **Leuchtet rot.**

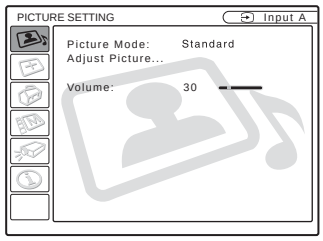
2 Drücken Sie die Taste I/⏻ (Ein/Bereitschaft), um den Projektor einzuschalten.

Die Anzeige ON/STANDBY leuchtet grün.

ON/ STANDBY **Leuchtet grün.**

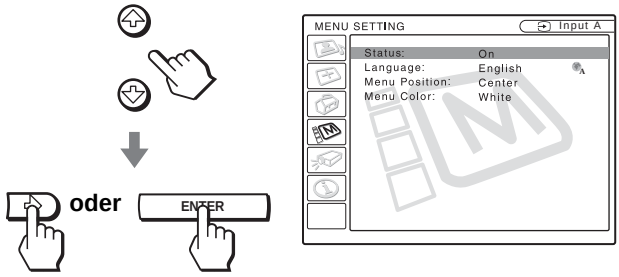
3 Drücken Sie MENU.

Das Menü wird angezeigt.
Das gegenwärtig aktive Menü wird als gelbe Schaltfläche angezeigt.

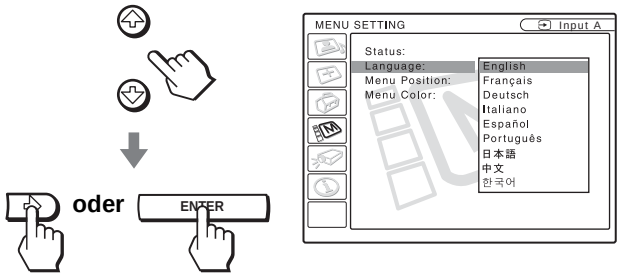


4 Wählen Sie das Menü MENU SETTING mit ↑ oder ↓, und drücken Sie dann → oder ENTER.

Das ausgewählte Menü wird angezeigt.

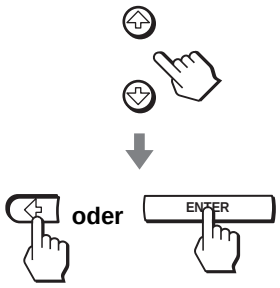


5 Wählen Sie “Language” mit ↑ oder ↓, und drücken Sie dann → oder ENTER.



6 Wählen Sie die gewünschte Sprache mit ↑ oder ↓, und drücken Sie dann ← oder ENTER.

Das Menü wird in der ausgewählten Sprache angezeigt.



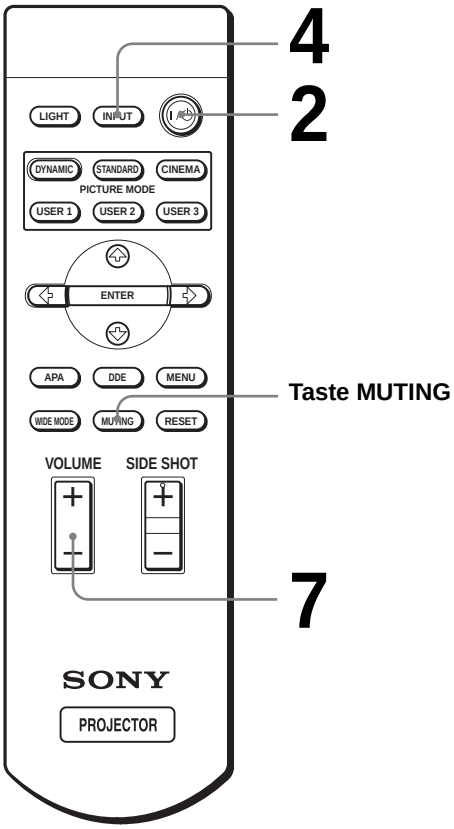
So blenden Sie das Menü aus

Drücken Sie MENU.

Projizieren

In diesem Abschnitt erfahren Sie, wie Sie mit dem Projektor Bilder von den angeschlossenen Geräten auf die Leinwand projizieren. Dieser Abschnitt beschreibt auch die Verfahren zur Wahl des Breitbildmodus und der von Ihnen bevorzugten Bildqualität.

Projizieren des Bilds auf die Leinwand



1 Schließen Sie das Netzkabel an eine Netzsteckdose an.

Die Anzeige ON/STANDBY leuchtet rot, und der Projektor schaltet in den Bereitschaftsmodus.

ON/ STANDBY **Leuchtet rot.**

2 Drücken Sie die Taste I/⏻ (Ein/Bereitschaft), um den Projektor einzuschalten.

Die Anzeige ON/STANDBY leuchtet grün.

Leuchtet grün.

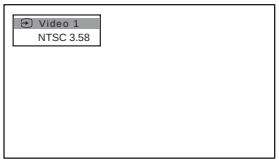
3 Schalten Sie die an den Projektor angeschlossenen Geräte ein.

Nehmen Sie die Bedienungsanleitung des angeschlossenen Gerätes zur Hand.

4 Drücken Sie INPUT mehrmals zur Wahl des Eingangs, dessen Bild Sie auf die Leinwand projizieren wollen.

Die Anzeige des gewünschten Eingangs erscheint.

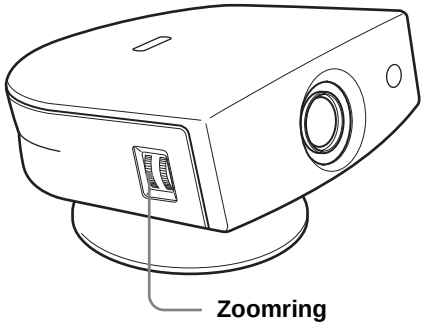
Beispiel: Zur Wiedergabe des Bilds von dem an die Buchse VIDEO INPUT angeschlossenen Videogeräts.



Wiedergabe von	Eingangsanzeige
Videogerät an VIDEO INPUT am Projektor	Video 1
Videogerät an S VIDEO INPUT am Projektor	S-Video 1
RGB/Komponentensignal an PJ MULTI INPUT über das optionale Signalkabel oder das Schnittstellengerät	Eingang A*
Videogerät an PJ MULTI INPUT über das optionale Signalkabel oder das Schnittstellengerät	Video 2
Videogerät mit S VIDEO an PJ MULTI INPUT über das optionale Signalkabel oder das Schnittstellengerät	S-Video 2

* Stellen Sie den Menüposten “Input-A Sig.wahl” im Menü EINSTELLUNG entsprechend dem Eingangssignal ein. (☞ Seite 27)

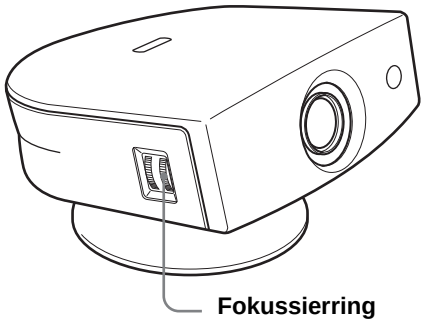
5 Drehen Sie den Zoomring, um die Bildgröße einzustellen.



Zoomring

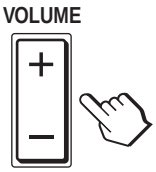
6 Drehen Sie den Fokussierring, um die Bildschärfe einzustellen.

Stellen Sie die optimale Bildschärfe ein.



Fokussierring

7 Drücken Sie VOLUME + oder – zum Einstellen der Lautstärke.



Abschalten des Tons

Drücken Sie MUTING an der Fernbedienung.

Um den Ton wiederherzustellen, drücken Sie MUTING erneut.

So schalten Sie den Projektor aus

1 **Drücken Sie die Taste I/⏻ (Ein/Bereitschaft).**
Die Meldung “AUSSCHALTEN?” erscheint auf dem Bildschirm.

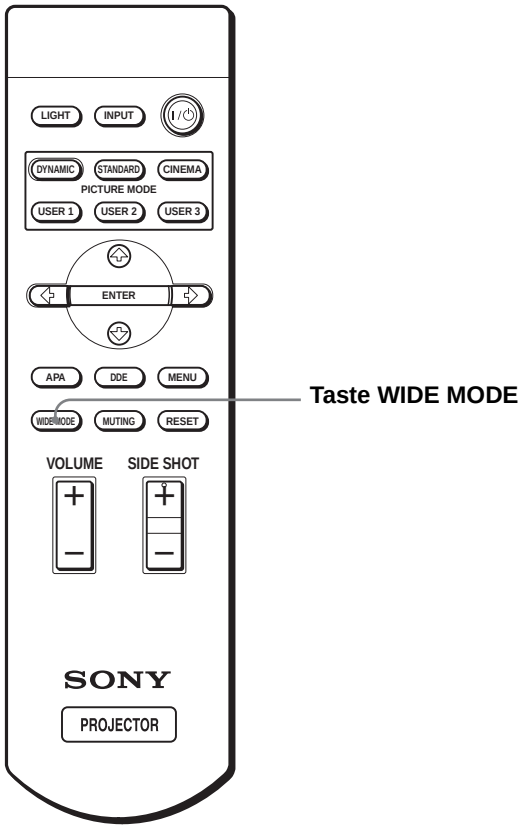
2 **Drücken Sie die Taste I/⏻ erneut.**
Die Anzeige ON/STANDBY blinkt grün, und der Ventilator läuft nach, um den Projektor abzukühlen. Solange die Anzeige ON/STANDBY schnell blinkt, kann sie nicht durch Drücken der Taste I/⏻ zum Leuchten gebracht werden.

3 **Ziehen Sie das Netzkabel von der Netzsteckdose ab, wenn der Ventilator stehen bleibt und die Anzeige ON/STANDBY rot leuchtet.**

Anstatt die obigen Schritte auszuführen, können Sie den Projektor auch ausschalten, indem Sie die Taste I/⏻ (Ein/Bereitschaft) etwa eine Sekunde lang gedrückt halten.

Wahl des Breitbildmodus

Der Projektor bietet Ihnen die Möglichkeit, den für das empfangene Videosignal geeigneten Breitbildmodus zu wählen. Die Wahl ist auch über das Menü möglich. (☞ Seite 26)



Drücken Sie WIDE MODE.

Mit jedem Drücken der Taste können Sie die geeignete “Wide-Modus”-Einstellung wählen.

Voll

Ein gestauchtes 16:9-Bild wird bildschirmfüllend mit dem korrekten Seitenverhältnis angezeigt. Ein 4:3-Bild wird horizontal auf das Format 16:9 gedehnt.

Tipp

gestaucht: Ein Bild mit einem Original-Seitenverhältnis von 16:9 wird auf das Format 4:3 horizontal komprimiert aufgezeichnet.

Normal

Ein Bild mit normalem 4:3-Seitenverhältnis wird in voller vertikaler Bildschirmgröße auf der Leinwand zentriert angezeigt.

Wide-Zoom

Ein 4:3-Bild wird vergrößert, und der obere und untere Bildbereich wird zur Anpassung an den 16:9-Bildschirm komprimiert. Verwenden Sie diesen Modus, um Nachrichtenprogramme, Fernsehshows usw. wiederzugeben.

Zoom

Ein Bild mit einem normalen Seitenverhältnis von 4:3 wird vertikal und horizontal im gleichen Verhältnis vergrößert, um den 16:9-Bildschirm auszufüllen. Dieser Modus eignet sich ideal für die Wiedergabe von Filmen im Breitformat.

Untertitel

Der Untertitelbereich wird komprimiert und am unteren Bildschirmrand angezeigt. Verwenden Sie diesen Modus, um einen Film mit Untertiteln wiederzugeben.

Voll durch

Eins-zu-Eins-Zuordnung erfolgt mit einem gestauchten 16:9-Bild. Das Bild wird in der Mitte der Leinwand angezeigt.

Normal durch

Eins-zu-Eins-Zuordnung wird mit einem Bild mit normalem 4:3-Seitenverhältnis durchgeführt. Das Bild wird in der Mitte der Leinwand angezeigt.

Hinweise

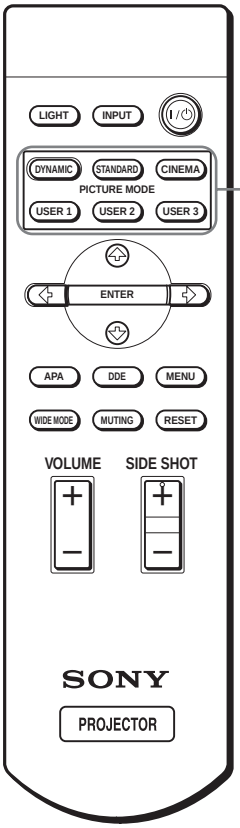
- Sie können die Vertikallage des Bilds mit “V Position” im Menü EINGANGS-EINSTELLUNG einstellen, wenn Sie “Zoom” oder “Untertitel” wählen, oder wenn Sie “Voll durch” oder “Normal durch” für ein Videosignal (50 Hz) oder ein progressives Komponenten-Eingangssignal (50p) wählen.
- Die Untertitelposition kann nur dann mit “Titelbereich” im Menü EINGANGS-EINSTELLUNG eingestellt werden, wenn “Untertitel” gewählt wird.
- Wenn Sie bei Eingabe eines Videosignals (50 Hz) oder eines progressiven Videosignals (50p) “Voll durch” oder “Normal durch” wählen, wird das Bild wegen der Anzahl der Bildpunkte des LCD-Panels möglicherweise nicht vollständig angezeigt.

Hinweise zur Wahl des Breitbildmodus

- Beachten Sie bei der Wahl des Breitbildmodus, dass bei einer Veränderung des Seitenverhältnisses auch das Aussehen des Originalbilds verändert wird.
- Beachten Sie, dass bei kommerziellem oder öffentlichem Einsatz des Projektors die Veränderung des Originalbilds durch Umschalten des Breitbildmodus eine Beeinträchtigung der gesetzlich geschützten Rechte der Autoren oder Produzenten darstellen kann.

Wahl des Bildwiedergabemodus

Der Projektor bietet Ihnen die Möglichkeit, den Bildwiedergabemodus zu wählen, der für den Programmtyp oder die Raumverhältnisse am besten geeignet ist.



Tasten PICTURE MODE
DYNAMIC
STANDARD
CINEMA
USER 1, 2 und 3

Drücken Sie eine der PICTURE MODE-Tasten (DYNAMIC, STANDARD, CINEMA oder USER 1, 2 und 3).

DYNAMIC

Wählen Sie diesen Modus, um den Bildkontrast und die Schärfe zu erhöhen.

STANDARD

Dieser Modus wird für normale Wiedergabebedingungen in Ihrer Wohnung empfohlen.
Wählen Sie diesen Modus auch, um Rauigkeiten zu reduzieren, wenn Sie Bilder mit DYNAMIC betrachten.

CINEMA

Wählen Sie diesen Modus, um ein weiches, filmähnliches Bild zu erhalten.

USER 1, 2 und 3

Sie können die Bildqualität je nach Ihrem Geschmack einstellen und die Einstellungen im gewählten Speicherplatz des Projektors speichern. Drücken Sie eine der Tasten USER 1, 2 und 3, und nehmen Sie dann die Bildeinstellungen mit Hilfe der Menüs vor. Durch Drücken der entsprechenden Taste können Sie die gespeicherten Einstellungen aufrufen, um das Bild mit der eingestellten Bildqualität wiederzugeben. (☞ Seite 25)

Verwendung der Menüs

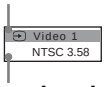
Dieser Abschnitt beschreibt die verschiedenen Einstellungen und Justierungen, die mit den Menüs vorgenommen werden können.

Menügesteuerte Bedienung

Der Projektor verfügt über ein Bildschirmmenü, mit dessen Hilfe verschiedene Einstellungen und Anpassungen durchgeführt werden können. Die Einstellungsposten werden in einem Kontextmenü oder Untermenü angezeigt. Wenn Sie einen Posten wählen, dem Punkte (...) nachgestellt sind, erscheint ein Untermenü mit Einstellungsposten. Sie können den Farbton der Menüanzeige und die angezeigte Menüsprache im Bildschirmmenü ändern. Angaben zum Ändern der Menüsprache finden Sie unter “Wahl der Menüsprache” auf Seite 16.

Angezeigte Posten

Eingangssignalanzeige



Anzeige der Eingangssignal-Einstellung

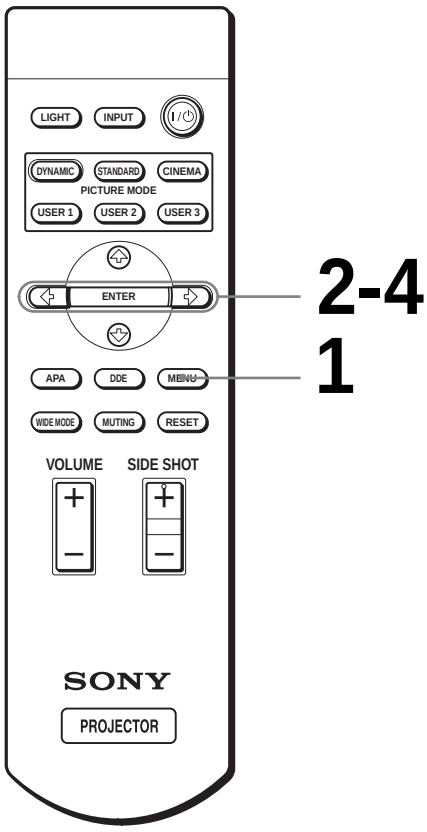
Bildeinstellungsmenü

Eingangssignalanzeige

Zeigt den gewählten Eingangskanal an. ×⊖ wird angezeigt, wenn kein Signal eingespeist wird. Sie können diese Anzeige mit “Status” im Menü MENÜ-EINSTELLUNG ausblenden.

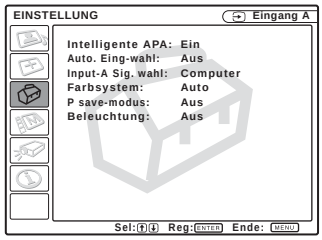
Anzeige der Eingangssignal-Einstellung

Für Eingang A: “Computer”, “Komponenten” oder “Video GBR” wird angezeigt.
Für Video/S-Video-Eingang: “Auto” oder die Einstellung von “Farbsystem” im Menü EINSTELLUNG wird angezeigt.



1 Drücken Sie MENU.

Das Menü wird angezeigt.
Das gegenwärtig aktive Menü wird als gelbe Schaltfläche angezeigt.

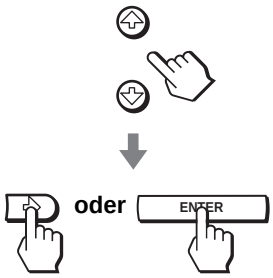


2 Wählen Sie ein Menü mit ↑ oder ↓, und drücken Sie dann → oder ENTER.

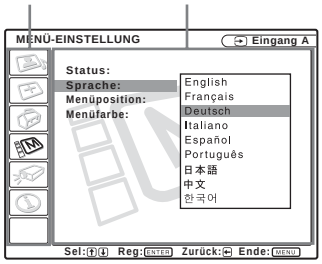
Das ausgewählte Menü wird angezeigt.

3 Wählen Sie den einzustellenden Menüposten mit ↑ oder ↓ aus, und drücken Sie dann → oder ENTER.

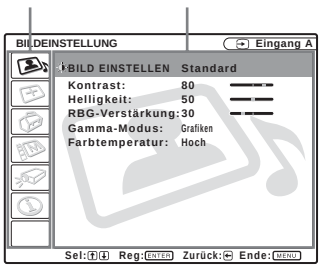
Die Einstellungsposten werden in einem Kontextmenü oder Untermenü angezeigt.



Kontextmenü



Untermenü



4 Nehmen Sie die gewünschten Einstellungen eines Postens vor.

Zum Ändern des Einstellwerts

Um den Wert zu erhöhen, drücken Sie ↑ oder →.
Um den Wert zu erniedrigen, drücken Sie ↓ oder ←.
Drücken Sie ENTER, um die ursprüngliche Anzeige wiederherzustellen.

Zum Ändern der Einstellung

Drücken Sie ↑ oder ↓, um die Einstellung zu ändern.
Drücken Sie ← oder ENTER, um die ursprüngliche Anzeige wiederherzustellen.

So blenden Sie das Menü aus

Drücken Sie MENU.

So machen Sie vorgenommene Änderungen rückgängig

Wählen Sie den Posten, den Sie zurücksetzen wollen, und drücken Sie dann RESET.
"Ausgeführt!" erscheint auf dem Bildschirm, und die Einstellung wird auf die Vorgabe zurückgesetzt.
Die folgenden Posten können zurückgesetzt werden:

- "Kontrast", "Helligkeit", "Farbe", "Farbton", "Schärfe" und "RBG-Verstärkung" unter "Bild einstellen…" im Menü BILDEINSTELLUNG
- "Punkt-Phase", "H Größe" und "Lage" unter "Signal einstellen…" im Menü EINGANGS-EINSTELLUNG
- "V Trapez" (bei Einstellung auf "Manuell") und "Side Shot" des Menüs ANFANGSWERTE

Menülisten

Menükonfigurationen

Der Projektor verfügt über sechs Menüseiten. Die einstellbaren Posten jeder Menüseite werden auf den Seiten 25 bis 28 beschrieben.

Menü BILDEINSTELLUNG
Das Menü BILDEINSTELLUNG wird für Bildeinstellungen verwendet. Sie können auch die Lautstärke einstellen.

Menü EINGANGS-EINSTELLUNG
Das Menü EINGANGS-EINSTELLUNG wird zum Einstellen des Eingangssignals verwendet. Sie können u.a. die Bildgröße einstellen und den Breitbildmodus wählen.

Menü EINSTELLUNG
Das Menü EINSTELLUNG dient zum Ändern der Projektor-Einstellungen.

Menü MENÜ-EINSTELLUNG
Das Menü MENÜ-EINSTELLUNG wird verwendet, um die Anzeigensprache, die Anzeigeposition der Menüanzeige usw. zu ändern.

Menü ANFANGSWERTE
Das Menü ANFANGSWERTE wird zur Korrektur der Bildverzeichnung verwendet.

Menü INFORMATIONEN
Das Menü INFORMATIONEN zeigt die horizontalen und vertikalen Frequenzen des Eingangssignals sowie die Betriebszeit der Lampe an.

Menüposten

Die verfügbaren Menüposten sind von den jeweiligen Eingangssignalen abhängig. Posten, die nicht eingestellt werden können, werden nicht im Menü aufgeführt. (☞ Seite 38)

BILDEINSTELLUNG

Posten	Beschreibung
Bildmodus	Sie können den Bildwiedergabemodus wählen, der für den Bildtyp oder die Umgebung am besten geeignet ist. **Dynamisch:** Wählen Sie diesen Modus, um den Bildkontrast und die Schärfe zu erhöhen. **Standard:** Wird für normale Wiedergabebedingungen empfohlen. Wählen Sie diesen Modus auch, um Rauigkeiten zu reduzieren, wenn Sie Bilder mit Dynamisch betrachten. **Kino:**Wählen Sie diesen Modus, um ein weiches, filmähnliches Bild zu erhalten. **Benutzer 1, 2 und 3:** Sie können die Bildqualität Ihrem Geschmack anpassen und die Einstellungen speichern. Durch Drücken der Taste PICTURE MODE können Sie die gespeicherten Einstellungen aufrufen, um das Bild mit der eingestellten Bildqualität wiederzugeben. **So speichern Sie die Einstellungen** 1 Wählen Sie Benutzer 1, 2 oder 3. 2 Stellen Sie die gewünschten Posten in den Menüs ein. Die folgenden Posten können gespeichert werden: Posten unter “Bild einstellen…” außer “Lautstärke” und “Wide-Modus” **Tipp** Sie können die Bildqualität auch im Modus “Dynamisch”, “Standard” oder “Kino” einstellen. Zur Rücksetzung auf die Vorgaben drücken Sie RESET.
Lautstärke	Dient zum Einstellen der Lautstärke.
Bild einstellen…	
Kontrast	Je höher der Wert, desto stärker der Kontrast. Je niedriger der Wert, desto schwächer der Kontrast.
Helligkeit	Je höher der Wert, desto heller das Bild. Je niedriger der Wert, desto dunkler das Bild.
Farbe	Je höher der Wert, desto stärker die Farbsättigung. Je niedriger der Wert, desto schwächer die Farbsättigung.
Farbton	Je höher der Wert, desto stärker werden die Grüntöne betont. Je niedriger der Wert, desto stärker werden die Rottöne betont.

Posten	Beschreibung
Schärfe	Je höher der Wert, desto schärfer das Bild. Je niedriger der Wert, desto weicher die Bildkonturen.
RBG-Verstärkung	Dient zur Einstellung der Bildschärfe, wenn Computer-Signale eingespeist werden.
Schwarzwert	Schwarz wird betont, um ein “dynamischeres” Bild zu erhalten. Nehmen Sie die Einstellung entsprechend der Eingangssignalquelle vor. **Hoch:** Erhöht die Betonung von Schwarz. **Niedrig:** Verringert die Betonung von Schwarz. **Aus:** Deaktiviert diese Funktion.
Gamma-Modus	**Grafiken:** Gibt Fotos in natürlichen Farbtönen wieder. **Text:** Verstärkt den Kontrast zwischen Schwarz und Weiß. Geeignet für Bilder, die viel Text enthalten.
Farbtemperatur	**Hoch:** Verleiht Weiß einen Blaustich. **Mittel:** Verleiht Weiß einen neutralen Farbton. **Niedrig:** Verleiht Weiß einen Rotstich.
DDE (Dynamic Detail Enhancer)	**Aus:** Gibt Videosignale im Zeilensprungformat ohne Umwandlung wieder. **Fortlaufend:** Wandelt Videosignale im Zeilensprungformat in ein progressives Format um. **Film:** Wählen Sie normalerweise diese Option. 2-3 Pull-Down-Filmquellen werden mit ruckfreier Bildbewegung wiedergegeben. Wenn ein Videosignal eines anderen Formats als 2-3 Pull-Down eingegeben wird, wird “Fortlaufend” automatisch gewählt.
Kino-schwarz	Dient zum Umschalten der Lampen-Wattzahl während der Projektion. **Ein:** Schwarz wird durch Reduzieren der Lampen-Wattzahl betont. **Aus:** Normale Wattzahl. **Tipp** Wird “Kino-schwarz” auf “Ein” eingestellt, verwendet die Lampe beim nächsten Einschalten anfänglich die Einstellung “Aus”, und wechselt dann zu “Ein”.

EINGANGS-EINSTELLUNG

Posten	Beschreibung
Signal einstellen…	
Punkt-Phase	Dient zum Verbessern eines Bilds von einem Computer, nachdem es durch Drücken der Taste APA eingestellt worden ist.
H Größe	Dient zum Einstellen der horizontalen Größe des von einem Computer ausgegebenen Bilds. Je höher der Wert, desto breiter das Bild. Je niedriger der Wert, desto schmäler das Bild.
Lage	Je höher der Wert für **H** (horizontal), desto weiter verschiebt sich das Bild nach rechts, und je niedriger der Wert, desto weiter verschiebt sich das Bild nach links. Verwenden Sie ← oder → um die horizontale Position einzustellen. Je höher der Wert für **V** (vertikal), desto weiter verschiebt sich das Bild nach oben, und je niedriger der Wert, desto weiter verschiebt sich das Bild nach unten. Verwenden Sie ↑ oder ↓, um die vertikale Position einzustellen.
Wide-Modus	Sie können den Bildmodus mit 4:3-Seitenverhältnis, “Normal”, “Normal durch”, den Bildmodus mit 16:9-Seitenverhältnis, “Voll”, “Wide-Zoom”, “Zoom”, “Untertitel” und “Voll durch” wählen. **Voll:** Das gestauchte* 16:9-Bild wird mit dem korrekten Seitenverhältnis angezeigt. Das 4:3-Bild wird horizontal auf das Format 16:9 gedehnt. * gestaucht: Ein Bild mit einem Original-Seitenverhältnis von 16:9 wird auf das Format 4:3 horizontal komprimiert aufgezeichnet. **Normal:** Das Bild mit normalem 4:3-Seitenverhältnis wird in voller vertikaler Bildschirmgröße angezeigt. **Wide-Zoom:** Das Bild mit 4:3-Seitenverhältnis wird vergrößert, und der obere und untere Bildbereich wird zur Anpassung an den 16:9-Bildschirm komprimiert. Verwenden Sie diesen Modus, um Nachrichtenprogramme, Fernsehshows usw. wiederzugeben. **Zoom:** Ein Bild mit normalem 4:3-Seitenverhältnis wird vertikal und horizontal im gleichen Verhältnis vergrößert, um den 16:9-Bildschirm auszufüllen. Dieser Modus eignet sich ideal für die Wiedergabe von Filmen im Breitformat. **Untertitel:** Der Untertitelbereich wird komprimiert und am unteren Bildschirmrand angezeigt. Verwenden Sie diesen Modus, um einen Film mit Untertiteln wiederzugeben. **Voll durch:** Eins-zu-Eins-Zuordnung erfolgt mit einem gestauchten 16:9-Bild. Das Bild wird in der Mitte der Leinwand angezeigt.

Posten	Beschreibung
Wide-Modus	**Normal durch:** Eins-zu-Eins-Zuordnung erfolgt mit einem Bild mit 4:3-Seitenverhältnis. Das Bild wird in der Mitte der Leinwand angezeigt. **Hinweis** Wenn Sie bei Eingabe eines Videosignals (50 Hz) oder eines progressiven Videosignals (50p) "Voll durch" oder "Normal durch" wählen, wird das Bild wegen der Anzahl der Bildpunkte des LCD-Panels möglicherweise nicht vollständig angezeigt. Einzelheiten finden Sie unter "Wahl des Breitbildmodus" auf Seite 20.
V Position	Dient zur Einstellung der Vertikalposition des Bilds im Breitbildmodus. Je höher der Wert, desto weiter verschiebt sich das Bild nach oben. Je niedriger der Wert, desto weiter verschiebt sich das Bild nach unten. **Hinweis** Dieser Posten kann nur dann eingestellt werden, wenn Sie "Zoom" oder "Untertitel" wählen, oder wenn Sie "Voll durch" oder "Normal durch" für ein Videosignal (50 Hz) oder ein progressives Komponenten-Eingangssignal (50p) wählen.
Titelbereich	Dient zum Einstellen des Untertitelbereichs. Je höher der Wert, desto weiter verschiebt sich der Untertitelbereich nach oben. Je niedriger der Wert, desto weiter verschiebt sich der Untertitelbereich nach unten. **Hinweis** Dieser Posten ist nur dann verfügbar, wenn "Untertitel" gewählt wird.

EINSTELLUNG

Posten	Beschreibung
Intelligente APA	Wird dieser Posten auf **Ein** eingestellt, wird die APA-Funktion für das von einem Computer eingegebene Signal automatisch aktiviert, so dass das Bild deutlich sichtbar ist. Die APA-Funktion kann auch durch Drücken der Taste APA an der Fernbedienung aktiviert werden. **Tipp** Die APA (Auto Pixel Alignment)-Funktion stellt das Eingangssignal von einem Computer automatisch so ein, dass das Bild deutlich wiedergegeben wird.
Auto. Eing-wahl	Setzen Sie diesen Posten auf **Ein**, wenn ein optionales Schnittstellengerät (z.B. IFU-HS1) an die Buchse PJ MULTI des Projektors angeschlossen wird.
Input-A Sig.wahl	Dient zur Wahl des von einem Gerät eingegebenen Signals durch Wählen von "Eingang A" mit der Taste INPUT. **Computer:** Das Signal von einem Computer wird eingegeben. **Komponenten:** Das normale oder progressive Komponentensignal von einem DVD-Spieler, digitalen Satellitentuner usw. wird eingegeben. **Video GBR:** Dient zur Eingabe des Signals eines Digitaltuners.
Farbsystem	Dient zur Wahl des Farbsystems des Eingangssignals. **Auto.:** Das Farbsystem des Eingangssignals wird automatisch unter NTSC, PAL, SECAM, NTSC4.43, PAL-M oder PAL-N ausgewählt. **"NTSC3. 58"–"PAL-N":** Das Farbsystem wird manuell auf das ausgewählte System eingestellt.
P save-modus	Wird dieser Posten auf **Ein** gesetzt, leuchtet die Anzeige POWER SAVING auf. Wenn 10 Minuten lang keine Signaleingabe erfolgt, schaltet der Projektor in den Stromsparmodus, die Lampe erlischt, und der Ventilator läuft weiter. Im Stromsparmodus sind während der ersten 60 Sekunden alle Tasten funktionsunfähig. Der Stromsparmodus wird aufgehoben, wenn ein Signal eingegeben oder eine beliebige Taste gedrückt wird. Wenn Sie den Stromsparmodus deaktivieren wollen, wählen Sie **Aus**.
Beleuchtung	Bei Einstellung auf **Ein** wird die Beleuchtung an der Oberseite des Projektors eingeschaltet. Bei Einstellung auf **Aus** wird die Beleuchtung ausgeschaltet.

MENÜ-EINSTELLUNG

Posten	Beschreibung
Status	Wählen Sie **Aus**, um alle Bildschirmanzeigen, außer den Menüs, der Ausschaltmeldung und den Warnmeldungen abzuschalten.
Sprache	Dient zur Wahl der Sprache für die Menüs und Bildschirmanzeigen. Die folgenden Sprachen stehen zur Auswahl: Englisch, Französisch, Deutsch, Italienisch, Spanisch, Portugiesisch, Japanisch, Chinesisch und Koreanisch.
Menüposition	Dient zur Wahl der Anzeigeposition unter **Links oben**, **Links unten**, **Mitte**, **Rechts oben** und **Rechts unten**.
Menüfarbe	Dient zur Wahl der Farbe der Menüanzeige zwischen **Weiß** und **Schwarz**.

Menü ANFANGSWERTE

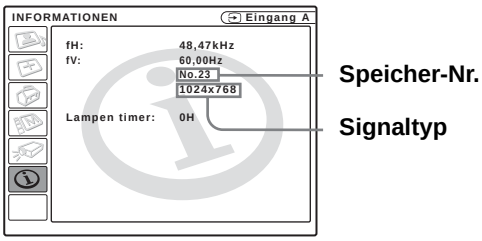
Posten	Beschreibung
V Trapez	Dient zur Korrektur der vertikalen Trapezverzeichnung des Bilds. ( ) **Auto.:** Dies ist die Normaleinstellung. **Manuell:** Ein niedrigerer Wert wird eingestellt (Richtung –), wenn die Unterseite des Trapezes länger als die Oberseite ist. Ein höherer Wert wird eingestellt (Richtung +), wenn die Oberseite des Trapezes länger als die Unterseite ist. Wenn Sie den Projektor nur mit “Side Shot” benutzen, wählen Sie “Manuell”, und stellen Sie den Wert auf “0” ein. **Hinweis** Je nach der Raumtemperatur oder dem Leinwandwinkel wird mit dem “V Trapez” keine vollkommene Korrektur der Trapezverzeichnung erzielt. Stellen Sie die Verzeichnung in diesem Fall manuell ein.
Side Shot	Dient zur Korrektur der horizontalen Trapezverzeichnung des Bilds. ( ) Stellen Sie den Wert auf “0” ein, wenn Sie nur “V Trapez” für die Bildkorrektur verwenden.
Bildumklappung	Dient zum horizontalen und/oder vertikalen Umklappen des Bilds auf der Leinwand. **Aus:** Das Bild wird nicht umgeklappt. **HV:** Das Bild wird horizontal und vertikal umgeklappt. **H:** Das Bild wird horizontal umgeklappt. **V:** Das Bild wird vertikal umgeklappt.
Hintergrund	Dient zur Wahl der Hintergrundfarbe der Leinwand, wenn kein Signal eingespeist wird. Zur Auswahl stehen “**Schwarz**” und “**Blau**”.
Testmuster	Bei Einstellung auf “Ein” wird ein Testmuster auf der Leinwand angezeigt, wenn eine Einstellung mit “Side Shot” oder “V Trapez” vorgenommen wird. Wenn Sie kein Testmuster anzeigen wollen, setzen Sie diesen Posten auf **Aus**.
Höhenlagen-modus	**Aus:** Benutzen Sie diese Einstellung bei Verwendung des Projektors in normalen Höhen. **Ein:** Benutzen Sie diese Einstellung bei Verwendung des Projektors in Höhenlagen über 1500 m.

INFORMATIONEN

Posten	Beschreibung
fH	Zeigt die Horizontalfrequenz des Eingangssignals an.
fV	Zeigt die Vertikalfrequenz des Eingangssignals an.
Lampentimer	Zeigt an, wie lange die Lampe eingeschaltet war.

Hinweis zur Vorwahlspeichernummer

Dieser Projektor verfügt über 35 Vorwahldatentypen für eingespeiste Signale (Vorwahlspeicher). Wenn ein voreingestelltes Signal eingespeist wird, erkennt der Projektor automatisch den Signaltyp und ruft die Daten für das Signal vom Vorwahlspeicher ab, um eine optimale Bildwiedergabe zu gewährleisten. Die Speichernummer und der Signaltyp des betreffenden Signals werden im Menü INFORMATIONEN angezeigt.



Sie können die Vorwahldaten auch mit Hilfe des Menüs EINGANGS-EINSTELLUNG einstellen. Dieser Projektor verfügt außerdem über 20 Benutzerdaten-Speicherplätze für Eingang A, in denen die Einstelldaten für nicht voreingestellte Eingangssignale gespeichert werden können.
Wenn ein nicht voreingestelltes Signal zum ersten Mal eingespeist wird, wird 0 als Speichernummer angezeigt. Wenn Sie die Daten des Signals im Menü EINGANGS-EINSTELLUNG einstellen, werden sie im Projektor registriert. Wenn mehr als 20 Benutzerdatensätze registriert werden, wird der älteste Eintrag automatisch durch den neusten Eintrag überschrieben.
Der Tabelle auf Seite 39 können Sie entnehmen, ob das Signal im Vorwahlspeicher registriert ist.

Da die Daten für die folgenden Signale aus dem Vorwahlspeicher abgerufen werden, können Sie diese Vorwahldaten mit “H Größe” ändern. Nehmen Sie eine Feineinstellung mit “Lage” vor.

Signal	Speicher-Nr.	H Größe
Super Mac-2	23	1312
SGI-1	23	1320
Macintosh 19”	25	1328

Hinweis

Wenn das Seitenverhältnis des Eingangssignals nicht mit der Leinwandgröße übereinstimmt, erscheinen schwarze Balken auf der Leinwand.

Einstellen der Bildqualität eines Computersignals

Wenn Sie ein Computersignal projizieren, können Sie eine automatische Einstellung vornehmen, um ein optimales Bild zu erhalten.

1 Projizieren Sie ein Standbild vom Computer.

2 Drücken Sie die Taste APA (Auto Pixel Alignment).
Wenn das Bild korrekt eingestellt worden ist, erscheint “Ausgeführt” auf der Leinwand.

Hinweise

- Wenn Sie “Intelligente APA” auf “Ein” setzen, wird die APA-Funktion automatisch aktiviert.
- Drücken Sie die Taste APA, wenn das Bild im ganzen Anzeigebereich des Computers erscheint. Falls schwarze Balken am Bildrand vorhanden sind, arbeitet die APA-Funktion nicht richtig, und das Bild kann sich über die Leinwand hinaus erstrecken.
- Wenn Sie das Eingangssignal umschalten oder einen Computer neu anschließen, drücken Sie die Taste APA erneut, um ein optimales Bild zu erhalten.
- Um die ursprüngliche Anzeige wiederherzustellen, drücken Sie die Taste APA erneut während der Einstellung.
- Je nach der Art der Eingangssignale kann es vorkommen, dass das Bild nicht korrekt eingestellt wird.
- Stellen Sie die Posten im Menü EINGANGS-EINSTELLUNG ein, wenn Sie das Bild manuell einstellen. (☞ Seite 26)

Sonstiges

Dieser Abschnitt enthält Informationen über die Beseitigung von Störungen sowie das Auswechseln der Lampe und des Luftfilters usw.

Störungsbehebung

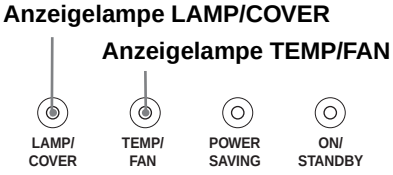
Stromversorgung	
Das Gerät lässt sich nicht einschalten.	→ Warten Sie etwa eine Minute, bevor Sie das Gerät erneut einschalten. (☞ Seite 20) → Schließen Sie die Lampenabdeckung einwandfrei. (☞ Seite 32) → Schließen Sie die Luftfilterabdeckung einwandfrei. (☞ Seite 33)

Bild	
Kein Bild.	→ Überprüfen Sie, ob die Anschlüsse korrekt sind. (☞ Seite 10) → Wählen Sie die Eingangsquelle mit der Taste INPUT korrekt aus. (☞ Seite 19) → Stellen Sie Ihren Computer so ein, dass das Signal von einem externen Monitor ausgegeben wird. → Stellen Sie Ihren Computer so ein, dass das Signal nur zum externen Monitor ausgegeben wird.
Das in die Buchse PJ MULTI eingespeiste Bild weist Farbverfälschungen auf.	→ Wählen Sie je nach dem Eingangssignal “Computer”, “Komponenten” oder “Video GBR” für “Input-A Sig.wahl” im Menü EINSTELLUNG. (☞ Seite 27)
Die Farbbalance ist nicht korrekt.	→ Stellen Sie das Bild mit “Bild einstellen…” im Menü BILDEINSTELLUNG ein. (☞ Seite 25) → Stellen Sie “Farbsystem” im Menü EINSTELLUNG auf das Farbsystem des eingespeisten Signals ein. (☞ Seite 27)
Das Bild ist zu dunkel.	→ Stellen Sie Kontrast oder Helligkeit mit “Bild einstellen…” im Menü BILDEINSTELLUNG korrekt ein. (☞ Seite 25)
Das Bild ist unscharf.	→ Stellen Sie die Schärfe mit der Fokussierring ein. (☞ Seite 19) → Das Objektiv ist beschlagen. Lassen Sie den Projektor etwa zwei Stunden lang eingeschaltet stehen.
Das Bild flimmert.	→ Stellen Sie “Punkt-Phase” unter “Signal einstellen…” im Menü EINGANGS-EINSTELLUNG korrekt ein. (☞ Seite 26) → Drücken Sie MUTING an der Fernbedienung.

Sound	
Kein Ton.	→ Prüfen Sie, ob die Verbindungskabel korrekt angeschlossen sind. (☞ Seite 10) → Stellen Sie “Lautstärke” im Menü BILDEINSTELLUNG (☞ Seite 25) ein, oder drücken Sie VOLUME + an der Fernbedienung. → Drücken Sie MUTING an der Fernbedienung.
Bildschirmanzeige	
Die Bildschirmanzeige erscheint nicht.	→ Setzen Sie “Status” im Menü MENÜ-EINSTELLUNG auf “Ein”. (☞ Seite 27)
Fernbedienung	
Die Fernbedienung funktioniert nicht.	→ Möglicherweise sind die Batterien schwach. Ersetzen Sie die Batterien durch neue. (☞ Seite 5) → Setzen Sie die Batterien mit korrekten Polaritäten ein. (☞ Seite 5)

Anzeigelampe

Falls eine Störung im Projektor auftritt, leuchtet je nachdem die Anzeigelampe LAMP/COVER oder TEMP/FAN auf oder beginnt zu blinken.



LAMP/COVER blinkt.	→ Bringen Sie die Lampenabdeckung oder die Filterabdeckung einwandfrei an. (☞ Seiten 32 und 33)
LAMP/COVER leuchtet auf.	→ Die Lampe muss ausgewechselt werden. Wechseln Sie die Lampe aus. (☞ Seite 32) → Die Lampe ist zu heiß geworden. Lassen Sie die Lampe eine Minute lang abkühlen, und schalten Sie das Gerät wieder ein. (☞ Seite 20)
TEMP/FAN blinkt.	→ Der Ventilator ist ausgefallen. Wenden Sie sich an qualifiziertes Sony-Personal.
TEMP/FAN leuchtet auf.	→ Die Temperatur im Inneren des Gerätes ist ungewöhnlich hoch. Sorgen Sie dafür, dass die Lüftungsöffnungen nicht blockiert werden.
LAMP/COVER und TEMP/FAN leuchten beide auf.	→ Das elektrische System ist nicht stabil. Wenden Sie sich an qualifiziertes Sony-Personal.

Warnmeldungen

Stellen Sie anhand der folgenden Liste die Bedeutung der auf der Leinwand angezeigten Meldungen fest.

Zu heiß! Birne aus in 1 Min.	→ Schalten Sie das Gerät aus. → Sorgen Sie dafür, dass die Lüftungsöffnungen nicht blockiert werden.
Frequenz außerhalb Bereichs!	→ Speisen Sie ein Signal ein, das im zulässigen Frequenzbereich liegt. → Stellen Sie das Ausgangssignal zum externen Monitor des angeschlossenen Computers auf SVGA ein.
Input-A Sig.wahl-Einstellung prüfen.	→ Setzen Sie “Input-A Sig.wahl” im Menü EINSTELLUNG auf “Computer”, wenn ein RGB-Signal vom Computer eingespeist wird. (☞ Seite 27)
Lampentausch erforderlich.	→ Die Lampe muss ausgewechselt werden. Wechseln Sie die Lampe aus. (☞ Seite 32)
Filter ersetzen.	→ Der Luftfilter muss ausgewechselt werden. Wechseln Sie den Luftfilter aus. (☞ Seite 33)

Vorsichtsmeldungen

Stellen Sie anhand der folgenden Liste die Bedeutung der auf der Leinwand angezeigten Meldungen fest.

Kein Signal	→ Es erfolgt keine Signaleingabe. Überprüfen Sie die Anschlüsse. (☞ Seite 10)
Ungültig!	→ Drücken Sie die entsprechende Taste.

Auswechseln der Lampe

Die Lebensdauer der als Lichtquelle verwendeten Lampe ist begrenzt. Wenn die Lampe schwächer wird, die Farbbalance des Bilds unausgewogen wirkt, oder die Meldung “Lampentausch erforderlich” auf der Leinwand erscheint, ist die Lampe erschöpft. Ersetzen Sie die Lampe durch eine neue (nicht mitgeliefert).
Verwenden Sie die Projektorlampe LMP-H150 als Ersatzlampe.

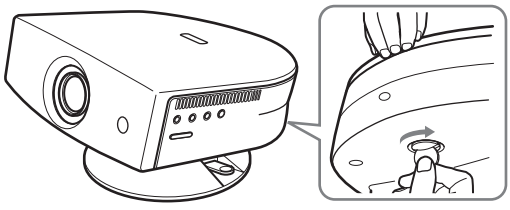
Lampenwechsel nach der Projektorbenutzung

Schalten Sie den Projektor aus, und ziehen Sie dann das Netzkabel ab. Lassen Sie die Lampe mindestens eine Stunde lang vollständig abkühlen.

Vorsicht

Die Lampe bleibt noch längere Zeit heiß, nachdem Sie den Projektor mit der Taste I/⏻ (Ein/Bereitschaft) ausgeschaltet haben. Bei Berührung der Lampe besteht Verbrennungsgefahr. Achten Sie beim Entfernen der Lampeneinheit darauf, die Lampeneinheit waagerecht zu halten und gerade nach oben herauszuziehen. Neigen Sie die Lampeneinheit nicht. Wenn Sie die Lampeneinheit nicht waagerecht halten und die Lampe bricht, können die Splitter Verletzungen verursachen.

1 Schieben Sie den Einstellfuß-Verriegelungshebel nach rechts, während Sie ihn gedrückt halten, heben Sie die Rückseite des Projektors an, und bringen Sie dann den Einstellfuß-Verriegelungshebel wieder in seine Ausgangsstellung. Öffnen Sie die Projektorabdeckung mit der Hand, während Sie die Schraube an der Unterseite des Projektors mit einer Münze oder einem Schlitzschraubenzieher nach innen gedreht halten.

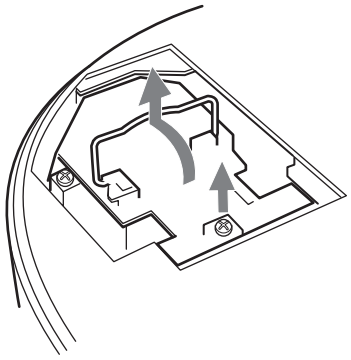


Hinweis

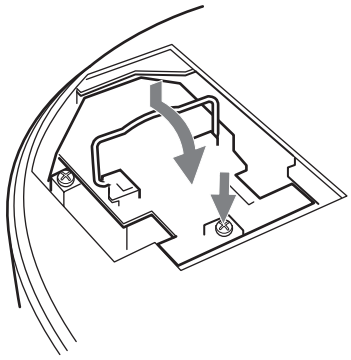
Vergewissern Sie sich, dass der Projektor stabil liegt.

2 Öffnen Sie die Lampenabdeckung, indem Sie die Schraube mit einem Kreuzschlitzschraubenzieher lösen.

3 Lösen Sie die Schraube an der Lampeneinheit mit einem Kreuzschlitzschraubenzieher. Ziehen Sie die Lampeneinheit am Griff gerade nach oben.

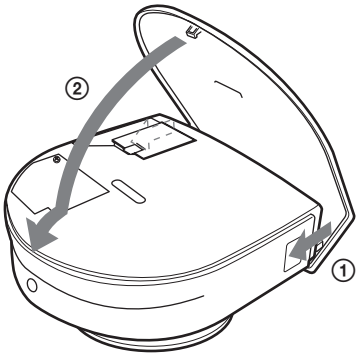


4 Setzen Sie die neue Lampe vollständig ein, bis sie fest sitzt. Ziehen Sie die Schraube an, und klappen Sie den Griff nach unten.



5 Schließen Sie die Lampenabdeckung, und ziehen Sie die Schrauben an.

6 Drücken Sie die Projektorabdeckung auf sich zu, indem Sie beide Seiten der Abdeckung auf der Objektivseite halten, und schließen Sie sie, bis sie mit einem Klicken einrastet.



7 Schließen Sie das Netzkabel an, und versetzen Sie den Projektor in den Bereitschaftsmodus.

8 Drücken Sie die folgenden Tasten an der Fernbedienung in der folgenden Reihenfolge jeweils höchstens fünf Sekunden lang: RESET, ←, →, ENTER.

Hinweise

- Greifen Sie nicht in den Lampensteckplatz, und achten Sie darauf, dass keine Flüssigkeiten oder Fremdkörper eindringen, um einen elektrischen Schlag oder Brand zu vermeiden.
- Verwenden Sie unbedingt die Projektorlampe LMP-H150 als Ersatz. Andere Lampen als das Modell LMP-H150 können eine Funktionsstörung des Projektors verursachen.
- Schalten Sie unbedingt den Projektor aus, und ziehen Sie das Netzkabel ab, bevor Sie die Lampe auswechseln.

Entsorgung der verbrauchten Projektorlampe

Projektorlampen bestehen aus ähnlichen Materialien wie Leuchtstofflampen und müssen daher auf die gleiche Weise entsorgt werden.

Auswechseln des Luftfilters

Der Luftfilter muss regelmäßig ausgewechselt werden. Wenn die Meldung “Filter ersetzen.” auf der Leinwand erscheint, sollten Sie den Luftfilter unverzüglich auswechseln.

Hinweise

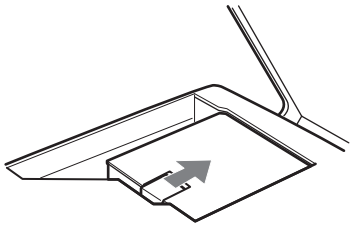
- Das Auswechseln des Luftfilters ist sehr wichtig, um die hohe Leistungsfähigkeit des Projektors aufrechtzuerhalten und eine Funktionsstörung zu verhüten. Wenn die Aufforderung zum Filterwechsel auf der Leinwand erscheint, sollten Sie den Luftfilter unverzüglich auswechseln.
- Achten Sie beim Ausbauen des Luftfilters aus dem Projektor unbedingt darauf, dass kein Staub oder Fremdkörper in den Projektor gelangen.
- Schalten Sie den Projektor aus, und ziehen Sie das Netzkabel ab, bevor Sie den Luftfilter auswechseln.

1 Schieben Sie den Einstellfuß-Verriegelungshebel nach rechts, während Sie ihn gedrückt halten, heben Sie die Rückseite des Projektors an, und bringen Sie dann den Einstellfuß-Verriegelungshebel wieder in seine Ausgangsstellung. Öffnen Sie die Projektorabdeckung mit der Hand, während Sie die Schraube an der Unterseite des Projektors mit einer Münze oder einem Schlitzschraubenzieher nach innen gedreht halten.

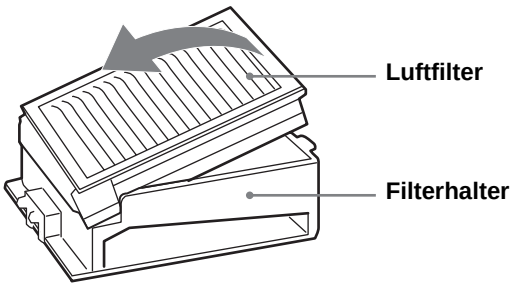
Hinweis

Vergewissern Sie sich, dass der Projektor stabil liegt.

2 Drücken Sie den Entriegelungsknopf, um die Filterabdeckung zu entfernen.



3 Nehmen Sie den Luftfilter vom Filterhalter ab, indem Sie die Lasche am Luftfilter halten.



4 Setzen Sie den neuen Luftfilter mit der weißen Fläche nach oben in den Filterhalter ein, drehen Sie den Halter um, und setzen Sie ihn wieder in den Projektor ein.

5 Bringen Sie die Filterabdeckung wieder an.

6 Drücken Sie die Projektorabdeckung auf sich zu, indem Sie beide Seiten der Abdeckung auf der Objektivseite halten, und schließen Sie sie, bis sie mit einem Klicken einrastet.

Technische Daten

System

Projektionssystem	Projektionssystem mit 3 LCD-Panels und 1 Objektiv
LCD-Panel	0,62-Zoll-TFT-LCD-Panel, 1.245.816 Pixel (415.272 Pixel × 3)
Objektiv	1,2-fach-Zoomobjektiv (manuell) f33,6 – 42 mm/F1,85 – 2,2
Lampe	150 W, UHP-Typ
Projektionsbildgröße	Bereich: 40 bis 150 Zoll (ca. 100 bis 750 cm) diagonal gemessen
Farbsystem	NTSC3.58/PAL/SECAM/NTSC4.43/PAL-M/PAL-N-System, automatische/manuelle Umschaltung
Akzeptable Videosignale	15-kHz-RGB/Komponentensignal 50/60 Hz, Progressives Komponentensignal 50/60 Hz, DTV (480/60i, 575/50i, 480/60p, 575/50p, 720/60p, 720/50p, 1080/60i, 1080/50i), 1080/24PsF, FBAS-Signal, Y/C-Videosignal
Akzeptable Computersignale	fH: 19 bis 72 kHz fV: 48 bis 92 Hz Maximale Auflösung XGA 1024 × 768, fV: 85 Hz
Lautsprecher	Mono-Lautsprechersystem, 33 mm Durchmesser, max. 2 W × 1

Ein-/Ausgänge

Videoeingänge	VIDEO: Cinchbuchse FBAS-Video: 1 Vs-s ±2 dB sync-negativ (75-Ohm-Terminierung) S VIDEO: Y/C Mini-DIN 4-polig (Stecker) Y (Luminanz): 1 Vs-s ±2 dB sync-negativ (75-Ohm-Terminierung) C (Chrominanz): Burst 0,286 Vs-s ±2 dB (NTSC) (75-Ohm-Terminierung), Burst 0,3 Vs-s ±2 dB (PAL) (75-Ohm-Terminierung)
PJ MULTI	32-poliger Multi-Anschluss FBAS-Video: 1 Vs-s ±2 dB sync-negativ (75-Ohm-Terminierung)

S Video: Y/C
Y (Luminanz): 1 Vs-s ±2 dB sync-negativ (75-Ohm-Terminierung)
C (Chrominanz): Burst 0,286 Vs-s ±2 dB (NTSC) (75-Ohm-Terminierung)
Burst 0,3 Vs-s ±2 dB (PAL) (75-Ohm-Terminierung)
Analoges RGB/Komponentensignal:
R/CR (PR): 0,7 Vs-s ±2 dB (75-Ohm-Terminierung)
G: 0,7 Vs-s ±2 dB (75-Ohm-Terminierung)
G mit Sync/Y: 1 Vs-s ±2 dB sync-negativ (75-Ohm-Terminierung)
B/CB (PB): 0,7 Vs-s ±2 dB (75-Ohm-Terminierung)
SYNC/HD: FBAS-Synchronsignaleingang: 1–5 Vs-s hochohmig, positiv/negativ
Horizontaler Synchronsignaleingang: 1–5 Vs-s hochohmig, positiv/negativ
VD: Vertikaler Synchronsignaleingang: 1–5 Vs-s hochohmig, positiv/negativ

Allgemeines

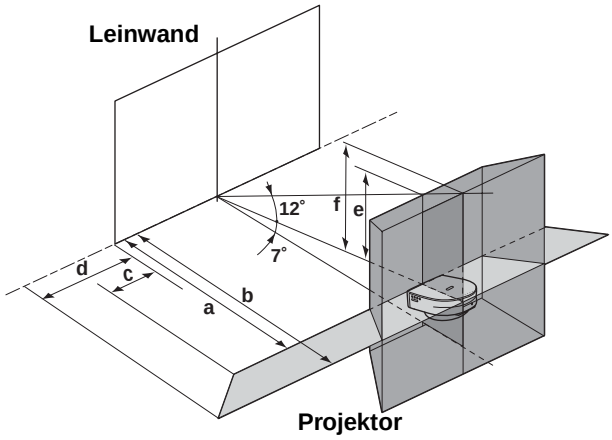
Abmessungen	304 × 168 × 321 mm (B/H/T)
Gewicht	ca. 4,5 kg
Stromversorgung	100 bis 240 V Wechselstrom, 2,1–1,1 A, 50/60 Hz
Leistungsaufnahme	Max. 200 W (Bereitschaftsmodus: 3 W)
Betriebstemperatur	0ºC bis 35ºC
Betriebsluftfeuchtigkeit	35% bis 85% (keine Kondensation)
Lagertemperatur	–20ºC bis 60ºC
Lagerluftfeuchtigkeit	10% bis 90%
Mitgeliefertes Zubehör	Fernbedienung RM-PJHS2 (1) Batterien der Größe AA (R6) (2) Signalkabel SIC-HS50 (5 m) (1) Netzkabel (1) Luftfilter (Ersatz) (1) Cinema Filter (1) Fußabstandshalter (2) Bedienungsanleitung (1)

Änderungen, die dem technischen Fortschritt dienen, bleiben vorbehalten.

Sonderzubehör

Signal-Schnittstellengerät IFU-HS1
Projektorlampe LMP-H150 (als Ersatz)
Luftfilter PK-HS1FL (als Ersatz)
Signalkabel SIC-HS10/SIC-HS20/SIC-HS30/SIC-HS40
Projektionsobjektiv
Kurzbrennweiten-Konverterlinse VPLL-CW20
Projektorständer SU-HS2

Projektionsentfernungen für Signale des Formats 1080i/720p und Computersignale



Projektion unter Verwendung der Einstellungen “Side Shot” und “V Trapez”

Für Signale des Formats 720p und Computersignale

Einheit: m

Leinwandgröße (Zoll)	40	60	80	100	120	150
a	1,6	2,5	3,3	4,1	5,0	6,2
b	1,8	2,7	3,6	4,5	5,4	6,8
c	–0,2	–0,3	–0,4	–0,6	–0,7	–0,8
d	–0,2	–0,3	–0,3	–0,4	–0,5	–0,6
e	0,3	0,5	0,7	0,9	1,0	1,3
f	0,4	0,6	0,8	1,0	1,2	1,5

Wenn nur mit der Einstellung “Side Shot” projiziert wird

Für Signale des Formats 1080i/720p und Computersignale

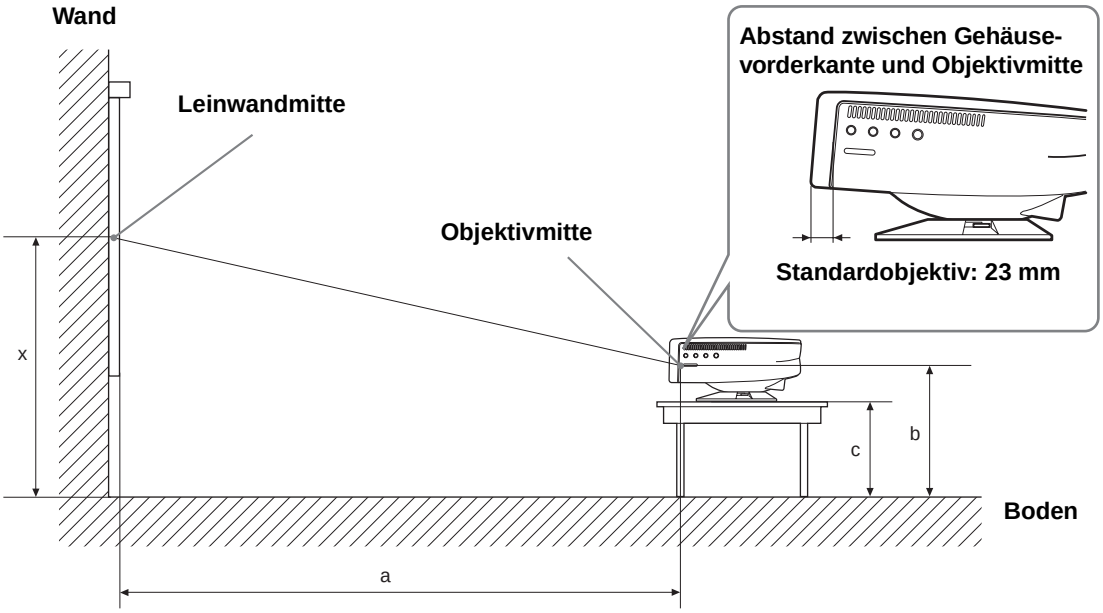
Einheit: m

Leinwand-größe (Zoll)	40	60	80	100	120	150
a	1,6	2,5	3,3	4,1	5,0	6,2
b	1,9	2,9	3,9	4,8	5,8	7,3
c	0,08	0,1	0,2	0,2	0,3	0,3
d	0,2	0,3	0,4	0,5	0,6	0,8

Projektionsentfernungen bei Installation der optionalen Konverterlinse

Beispiel für Bodeninstallation

a: Abstand zwischen der Leinwand und der Mitte des Objektivs
b: Abstand zwischen dem Boden und der Objektivmitte
c: Abstand zwischen dem Boden und der Unterseite des Projektors
x: Frei



Bei Verwendung der Kurzbrennweiten-Konverterlinse VPLL-CW20

Verwenden Sie eine Leinwand von 40 bis 150 Zoll.

Für Leinwände mit 16:9-Seitenverhältnis

Einheit: mm

SS (Zoll)		40	60	80	100	120	150
a	Minimal	1140	1740	2330	2930	3520	4410
	Maximal	1400	2130	2860	3580	4310	5400
b		x-194	x-290	x-387	x-484	x-581	x-726
c		x-291	x-387	x-484	x-581	x-678	x-823

Zur Berechnung der Installationsmaße
SS (Screen Size): Leinwandgröße
a (minimal) = SS × 29,7451 – 48,0584
a (maximal) = SS × 36,30012 – 47,7234
b = x – (SS/4,84269158)
c = x – (SS/4,84269158 + 97)

Für Leinwände mit 4:3-Seitenverhältnis

Einheit: mm

SS (Zoll)		40	60	80	100	120	150
a	Minimal	1410	2140	2860	3590	4320	5410
	Maximal	1730	2620	3510	4390	5280	6620
b		x-237	x-356	x-474	x-593	x-711	x-889
c		x-334	x-453	x-571	x-690	x-808	x-986

Zur Berechnung der Installationsmaße
SS (Screen Size): Leinwandgröße
a (minimal) = SS × 29,7451 – 48,0584
a (maximal) = SS × 36,30012 – 47,7234
b = x – (SS/5,92666667)
c = x – (SS/5,92666667 + 97)

Warnhinweise zum Netzanschluss

Verwenden Sie ein für die Stromversorgung in Ihrem Land geeignetes Netzkabel.

	USA, Kanada	Kontinentaleuropa	Großbritannien	Australien	Japan
Steckertyp	YP-11	YP-21	SP-61	B8	YP-13
Buchsenende	YC-13L	YC-13L	YC-13L	C7-2	YC-13L
Kabeltyp	SPT-2	H03VVH2-F	H03VVH2-F	H03VVH2-F	VCTFK
Nennspannung und Stromstärke	10 A/125 V	2,5 A/250 V	2,5 A/250 V	2,5 A/250 V	7 A/125 V
Sicherheitszertifizierung	UL/CSA	VDE	BS	SAA	DENANHO
Kabellänge (max.)	4,5 m	–	–	–	–

Eingangssignale und einstellbare Posten

Je nach dem Eingangssignal sind manche Menüposten nicht einstellbar. Diese werden in den folgenden Tabellen angegeben.
Posten, die nicht eingestellt werden können, werden nicht im Menü aufgeführt.

Menü Bild einstellen…

Posten	Eingangssignal			
	Video oder S-Video (Y/C)	Komponenten	Video GBR	Computer
Kontrast	●	●	●	●
Helligkeit	●	●	●	●
Farbe	● (außer S & W)	●	●	–
Farbton	● (nur NTSC3.58/4.43, außer S & W)	●	●	–
Schärfe	●	●	●	–
RGB-Verstärkung	–	–	–	●
Schwarzwert-Einstellung	●	●	●	–
Gamma-Modus	–	–	–	●
Farbtemperatur	●	●	●	●
DDE	●	● (nur 15k)	● (nur 15k)	–
Kino-Schwarz	●	●	●	●
Lautstärke	●	●	●	●

● : Einstellbar
– : Nicht einstellbar

Menü EINGANGS-EINSTELLUNG

Posten	Eingangssignal			
	Video oder S-Video (Y/C)	Komponenten	Video GBR	Computer
Punkt-Phase	–	–	–	●
H Größe	–	– (außer 15k)	– (außer 15k)	●
Lage	–	● (außer 15k)	● (außer 15k)	●
Wide-Modus	●	● (außer Vorwahlspeicher 5, 45, 49 und 50 von DTV)	● (außer Vorwahlspeicher 5, 45, 49 und 50 von HDTV)	–

● : Einstellbar
– : Nicht einstellbar

Vorwahlsignale

Speicher-Nr.	Vorwahlsignal		fH (kHz)	fV (Hz)	Synchronisierung	H Größe
1	Video 60 Hz		15,734	59,940	—	—
2	Video 50 Hz		15,625	50,000	—	—
3	480/60i (DTV)		15,734	59,940	SonG/Y oder FBAS-Sync	—
4	575/50i (DTV)		15,625	50,000	SonG/Y oder FBAS-Sync/ FBAS-Video	—
5	1080/60i (DTV), 1035/60i, 1080/60i		33,750	60,000	SonG/Y	—
6	640 × 350	VGA-Modus 1	31,469	70,086	H-pos, V-neg	800
7		VGA VESA 85 Hz	37,861	85,080	H-pos, V-neg	832
8	640 × 400	PC-9801 Normal	24,823	56,416	H-neg, V-neg	848
9		VGA-Modus 2	31,469	70,086	H-neg, V-pos	800
10		VGA VESA 85 Hz	37,861	85,080	H-neg, V-pos	832
11	640 × 480	VGA-Modus 3	31,469	59,940	H-neg, V-neg	800
12		Macintosh 13”	35,000	66,667	H-neg, V-neg	864
13		VGA VESA 72 Hz	37,861	72,809	SonG	832
14		VGA VESA 75 Hz	37,500	75,000	H-neg, V-neg	840
15		VGA VESA 85 Hz	43,269	85,008	H-neg, V-neg	832
16	800 × 600	SVGA VESA 56 Hz	35,156	56,250	H-pos, V-pos	1024
17		SVGA VESA 60 Hz	37,879	60,317	H-pos, V-pos	1056
18		SVGA VESA 72 Hz	48,077	72,188	H-pos, V-pos	1040
19		SVGA VESA 75 Hz	46,875	75,000	H-pos, V-pos	1056
20		SVGA VESA 85 Hz	53,674	85,061	H-pos, V-pos	1048
21	832 × 624	Macintosh 16”	49,724	74,550	H-neg, V-neg	1152
22	1024 × 768	XGA VESA 43 Hz	35,522	43,479	H-pos, V-pos	1264
23		XGA VESA 60 Hz	48,363	60,004	H-neg, V-neg	1344
24		XGA VESA 70 Hz	56,476	70,069	H-neg, V-neg	1328
25		XGA VESA 75 Hz	60,023	75,029	H-pos, V-pos	1312
26		XGA VESA 85 Hz	68,677	84,997	H-pos, V-pos	1376
43	480/60p (Progressive Komponente)		31,470	60,000	SonG/Y	—
44	575/50p (Progressive Komponente)		31,250	50,000		—
45	1080/50i (DTV)		28,130	50,000		—
47	720/60p (DTV)		45,000	60,000		—
48	720/50p (DTV)		37,500	50,000		—
49	1080/24 (DTV), 1080/48i		27,000	48,000		—
50	540/60p		33,750	60,000		—
51	1366 × 768	Spezial 56 Hz	45,000	56,000	H-neg, V-neg	1766
71	854 × 480	Spezial 56 Hz	30,110	56,150	H-neg, V-neg	1046

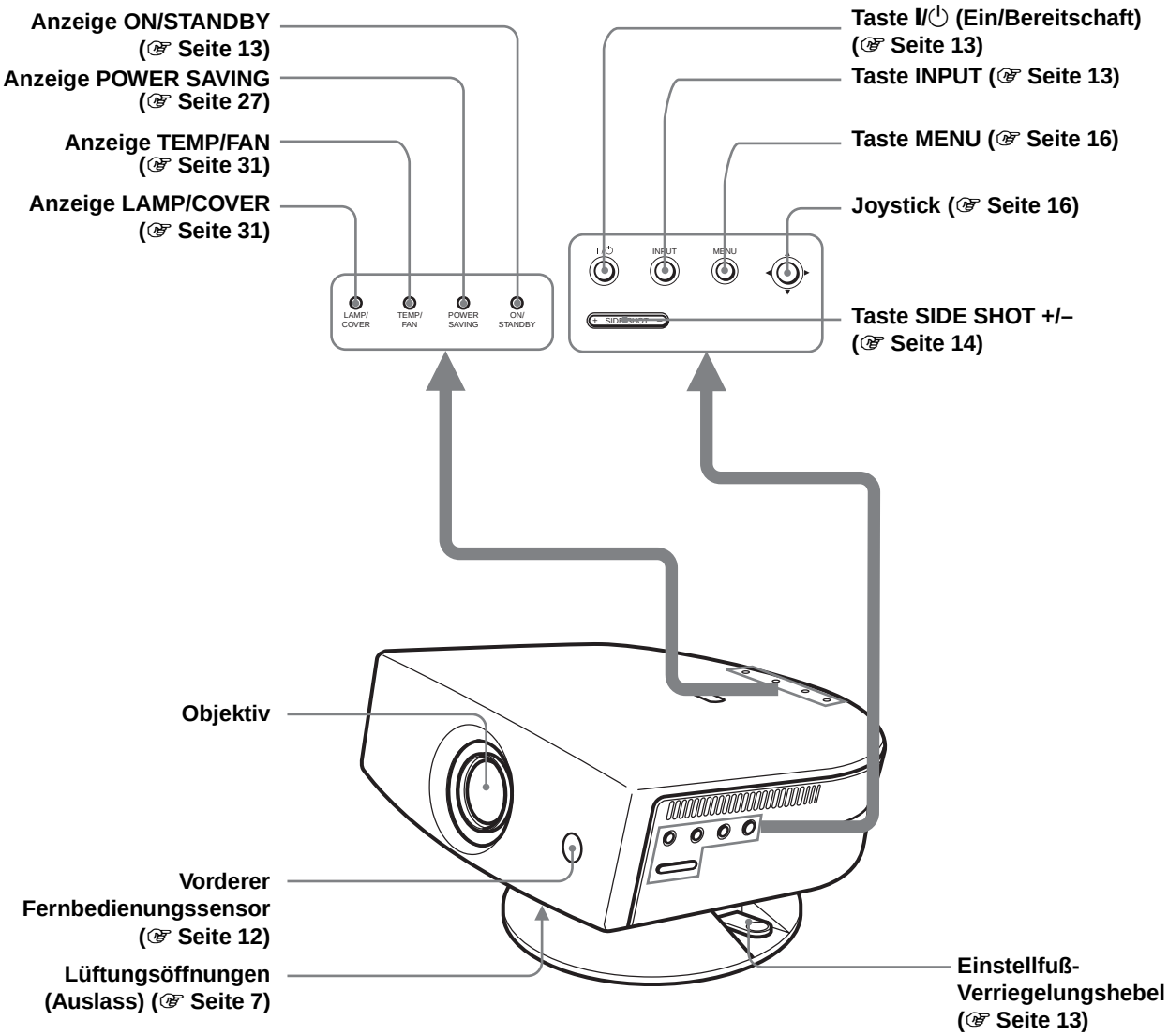
Hinweise

- Wenn ein anderes als eines der oben angegebenen Vorwahlsignale eingespeist wird, wird das Bild möglicherweise nicht richtig angezeigt.
- Speicher-Nr. 22 zeigt das Zeilensprungsignal.

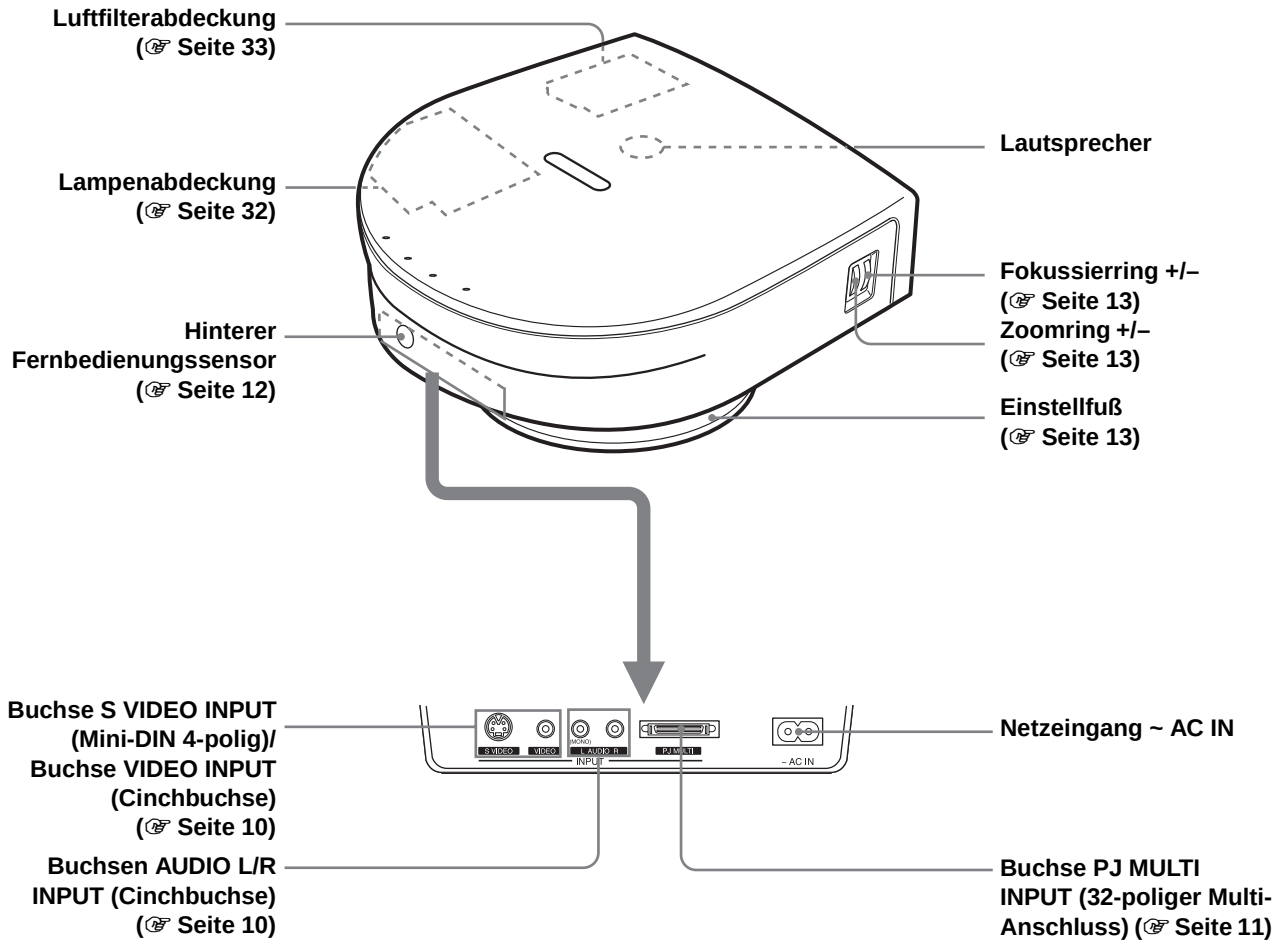
Lage der Bedienelemente

Vorderseite

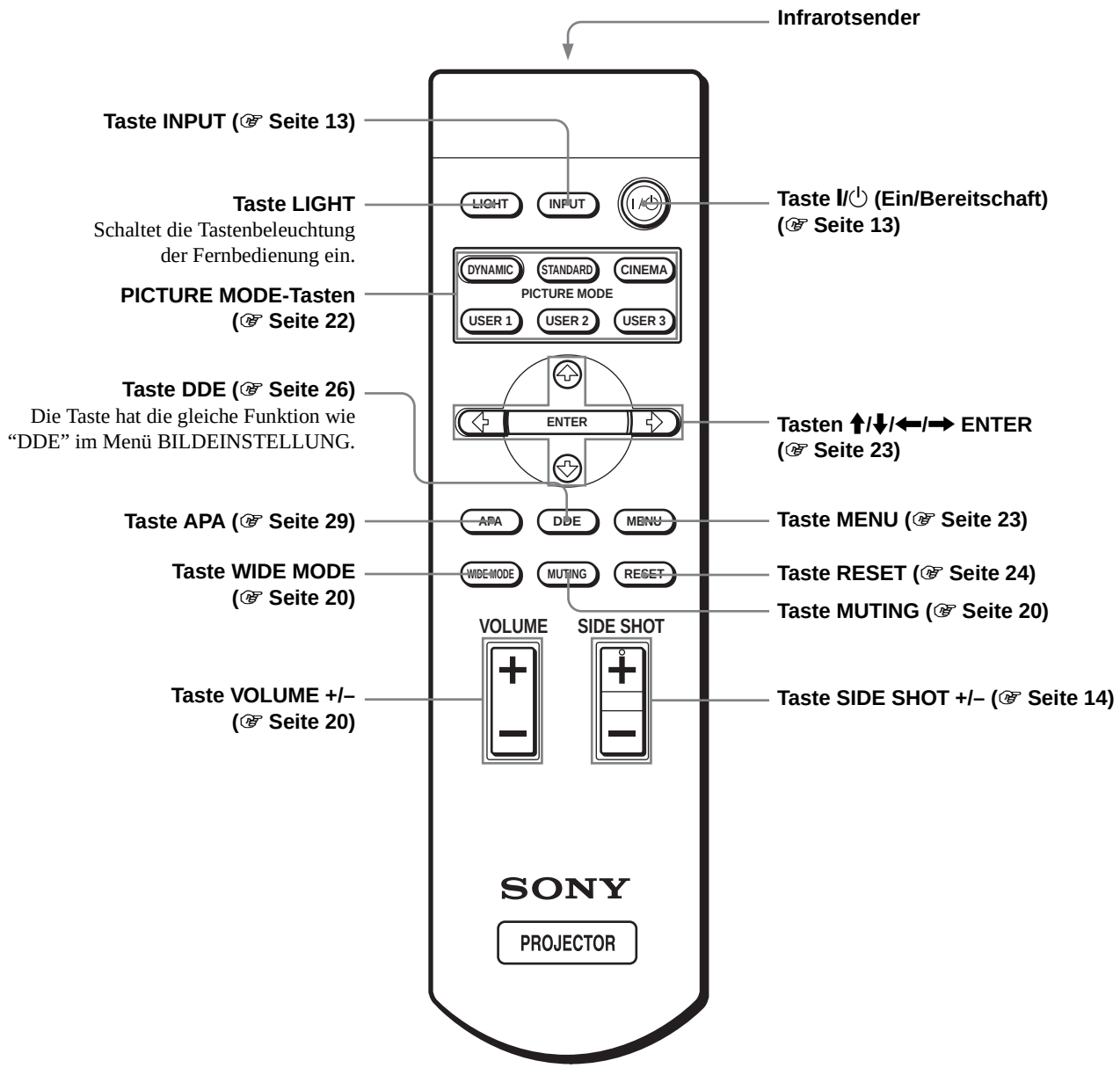
Sie können den Projektor entweder mit den Tasten am Bedienfeld oder mit den gleichnamigen Tasten an der Fernbedienung bedienen.



Rückseite


Luftfilterabdeckung
(☞ Seite 33)
Lampenabdeckung
(☞ Seite 32)
Hinterer
Fernbedienungssensor
(☞ Seite 12)
Lautsprecher
Fokussierring +/–
(☞ Seite 13)
Zoomring +/–
(☞ Seite 13)
Einstellfuß
(☞ Seite 13)
Buchse S VIDEO INPUT
(Mini-DIN 4-polig)/
Buchse VIDEO INPUT
(Cinchbuchse)
(☞ Seite 10)
Buchsen AUDIO L/R
INPUT (Cinchbuchse)
(☞ Seite 10)
Netzeingang ~ AC IN
Buchse PJ MULTI
INPUT (32-poliger Multi-
Anschluss) (☞ Seite 11)
S VIDEO
VIDEO
AUDIO
L AUDIO R
INPUT
PJ MULTI
~ AC IN

Fernbedienung



Inhalt

A

Anschlüsse
- Computer ... 11
- Mit Komponentensignalbuchsen/ Digitaltuner ausgestatteter DVD-Spieler ... 11
- Verstärker ... 11
- Verwendung des optionalen Schnittstellengeräts ... 12
- Videogerät ... 10

Anzeigelampe
- LAMP/COVER ... 31
- TEMP/FAN ... 31

B

Bild einstellen… ... 25
Bildmodus ... 25
- Benutzer 1, 2 und 3 ... 25
- Dynamisch ... 25
- Kino ... 25
- Standard ... 25

Bildumklappung ... 28

D

DDE (Dynamic Detail Enhancer) ... 26

E

Einstellung
- Bildgröße und Bildlage ... 12
- das Bild ... 25, 29
- Schärfe ... 13
- Zoom ... 13, 19

F

Farbe ... 25
Farbsystem ... 27
Farbtemperatur ... 26
Farbton ... 25
Fernbedienung
- Einlegen der Batterien ... 5
- Lage der Bedienelemente ... 42

Fernbedienungssensor
- hinten ... 12
- vorne ... 12

fH ... 28
fV ... 28

G

Gamma-Modus ... 26

H

H Größe ... 26
Helligkeit ... 25

I

INFORMATIONEN ... 28
Input-A Sig.wahl ... 27
Installieren des Projektors und der Leinwand ... 8

K

Kino-Schwarz ... 26
Kontrast ... 25

L

Lage ... 26
Lage der Bedienelemente
- Fernbedienung ... 42
- hinten ... 41
- vorne ... 40

Lampentimer ... 28
Lampenwechsel ... 32
Lautstärke ... 20
Leinwandgröße ... 8
Luftfilter ... 33
Lüftungsöffnungen
- Auslass ... 7
- Einlass ... 7

M

Meldung
- Vorsicht ... 31
- Warnung ... 31

Menü
- Ausblenden der Menüanzeige ... 24
- Bedienung ... 23
- Rücksetzen ... 24

Menü ANFANGSWERTE ... 28
Menü BILDEINSTELLUNG ... 25
Menü EINGANGS-EINSTELLUNG ... 26
Menü EINSTELLUNG ... 27
Menü MENÜ-EINSTELLUNG ... 27
Menüfarbe ... 27
Menüposition ... 27
Mitgeliefertes Zubehör ... 5

P

P save-modus ... 27
Projektion ... 18
Punkt-Phase ... 26

R

RBG-Verstärkung ... 26

S

Schärfe ... 26
Schwarzwert ... 26
Side Shot ... 9, 28
Sonderzubehör ... 35
Sprache ... 27
Status ... 27
Störungsbehebung ... 30

T

Technische Daten ... 34

V

V Trapez ... 9, 28
Vorwahlspeicher ... 29, 39

W

Wahl der Menüsprache ... 16
WIDE MODE ... 20
Wide-Modus ... 26

AVVERTENZA

Per evitare il pericolo di incendi o scosse elettriche, non esporre l’apparecchio alla pioggia o all’umidità e non aprirlo.

Per eventuali riparazioni, rivolgersi esclusivamente a personale qualificato.

La presa di corrente dovrebbe essere installata vicino all’apparecchio e facilmente accessibile.

Sommario

Precauzioni 4

Collegamenti e preparazioni

Disimballaggio 5

Punto 1: Installazione del proiettore 6

Prima di installare il proiettore 6

Uso dell'obiettivo di conversione opzionale 7

Installazione del proiettore e di uno schermo 8

Punto 2: Collegamento del proiettore 10

Collegamento dell'apparecchiatura video 10

Connessione utilizzando i cavi di interfaccia per invio segnale opzionali.....11

Collegamento utilizzando l'unità d'interfaccia opzionale 12

Punto 3: Regolazione delle dimensioni e della posizione dell'immagine 12

Punto 4: Selezione della lingua del menu 16

Proiezione

Proiezione dell'immagine sullo schermo 18

Selezione della modalità Wide Screen 20

Selezione della modalità di proiezione dell'immagine 22

Utilizzo dei menu

Funzionamento tramite i menu 23

Elenchi dei menu 25

Configurazioni dei menu 25

Voci dei menu 25

Informazioni sul numero della memoria preimpostata 28

Regolazione della qualità dell'immagine di un segnale proveniente da un computer.....29

Altro

Risoluzione dei problemi 30

Sostituzione della lampada 32

Sostituzione del filtro dell'aria 33

Dati tecnici 34

Ubicazione dei comandi 40

Parte anteriore 40

Parte posteriore 41

Telecomando 42

Indice 43

Precauzioni

Sicurezza

- Controllare che la tensione di esercizio dell’apparecchio sia identica alla tensione dell’alimentazione elettrica locale.
- Se del liquido o un oggetto dovessero entrare nell’apparecchio, scollegarlo e farlo controllare da personale qualificato prima di farlo funzionare nuovamente.
- Se non si intende utilizzare l’apparecchio per diversi giorni, scollegarlo dalla presa di corrente.
- Per scollegare il cavo, tirarlo per la spina. Non tirare mai il cavo.
- La presa di rete deve essere vicina all’apparecchio e facilmente accessibile.
- L’apparecchio non è scollegato dalla fonte di alimentazione CA (rete elettrica domestica) finché resta collegato alla presa di rete, anche se è stato spento.
- Non guardare l’obiettivo mentre la lampada è accesa.
- Non avvicinare le mani o degli oggetti vicino alle prese di ventilazione. L’aria che fuoriesce è molto calda.

Prevenzione del surriscaldamento interno

Dopo aver disinserito l’alimentazione con l’interruttore **I**/⏻ (accensione/attesa), non scollegare l’apparecchio dalla presa di rete mentre la ventola di raffreddamento è ancora in funzione.

Attenzione

Il proiettore dispone di prese di ventilazione di aspirazione e di scarico. Non ostruire tali prese con oggetti, onde evitare il surriscaldamento interno, che potrebbe compromettere la qualità delle immagini o danneggiare il proiettore.

Imballaggio

Conservare la scatola e il materiale di imballaggio poiché potrebbero servire in caso di spostamento dell’apparecchio. Per ottenere la massima protezione, imballare l’apparecchio nello stesso modo in cui è stato imballato in fabbrica.

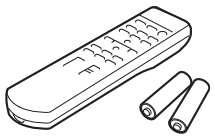
Collegamenti e preparazioni

La presente sezione contiene le istruzioni per l’installazione del proiettore e dello schermo, il collegamento dell’apparecchiatura dalla quale effettuare la proiezione dell’immagine, ecc.

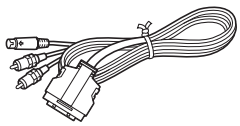
Disimballaggio

Controllare la scatola per assicurarsi che contenga i seguenti componenti:

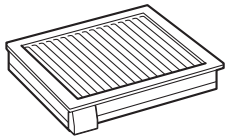
Telecomando (1),
Batterie tipo R6 formato AA (2)



Cavo interfaccia per invio segnale (1)

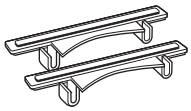


Filtro dell’aria (ricambio) (1)



Filtro Cinema (1)

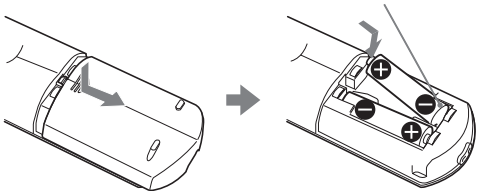
Distanziatori del dispositivo di regolazione (2)



Cavo di alimentazione CA (1)
Istruzioni per l’uso (1)

Inserimento delle batterie nel telecomando

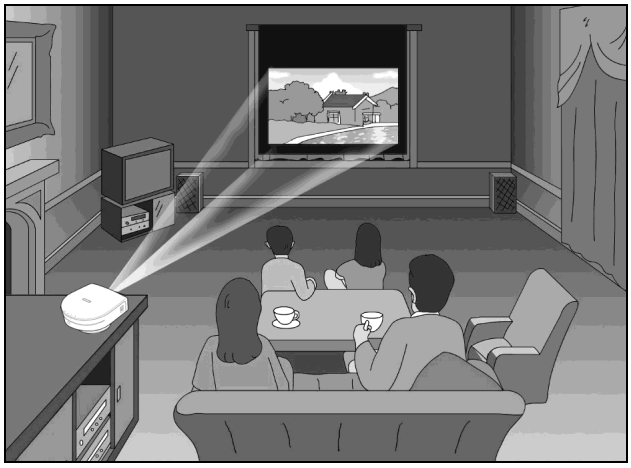
Inserire prima il lato ⊖ delle batterie come illustrato in figura.
L’inserimento eccessivamente energico o con le polarità invertite può causare cortocircuiti e generare calore.



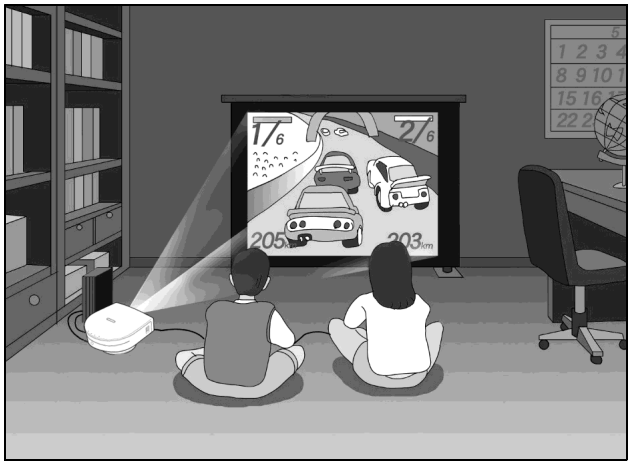
Punto 1: Installazione del proiettore

È possibile ottenere immagini nitide anche proiettando l’immagine dal lato dello schermo (“Side Shot”) (☞ pagina 9). Il proiettore garantisce l’intrattenimento a casa per ogni occasione.

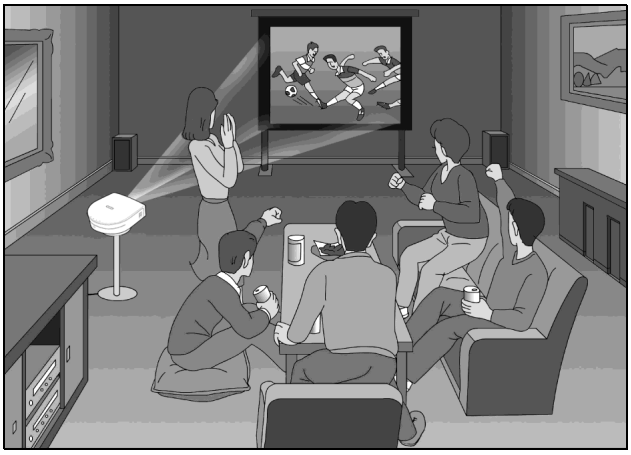
Cinema in famiglia



Videogiochi sul grande schermo



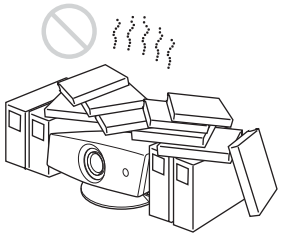
Visione di eventi sportivi, ecc., in compagnia



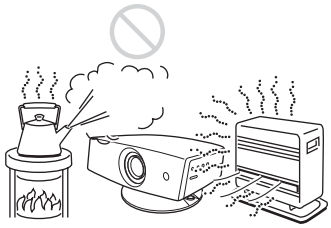
Prima di installare il proiettore

Non installare il proiettore se sono presenti le seguenti condizioni, poiché potrebbero verificarsi malfunzionamenti o danni al proiettore.

Ventilazione insufficiente



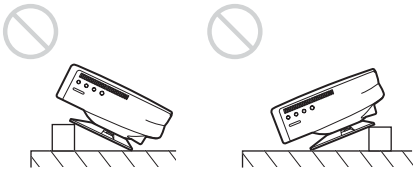
Calore e umidità eccessivi



Polvere o fumosità eccessive

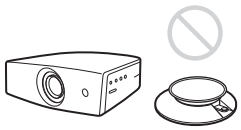
Non usare il proiettore nelle seguenti condizioni.

Inclinazione eccessiva dell'unità



Ostruzione delle prese di ventilazione

Posizionamento del proiettore senza il dispositivo di regolazione



Nota

Installazione dell'unità in alta quota

Quando il proiettore viene usato a una quota di 1.500 m o superiore, attivare il "Modo quota el." nel menu IMPOST. INSTALLAZIONE. Se non viene impostato questo modo, quando il proiettore è usato a quote elevate potrebbero verificarsi effetti negativi, quali la riduzione dell'affidabilità di determinati componenti.

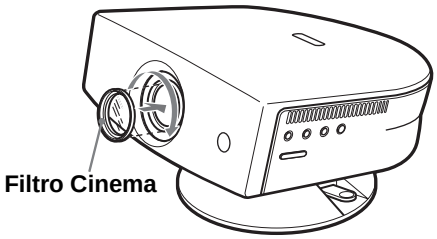
Uso del filtro Cinema in dotazione

Il filtro Cinema è fornito insieme al proiettore, e consente di produrre immagini a colori con maggiore contrasto e immagini in bianco e nero più incisive, a seconda che venga montato o meno. Il filtro può essere utilizzato in base alle proprie preferenze.

Per montare il filtro Cinema

1 Spegnere l'apparecchio e scollegare il cavo d'alimentazione.

2 Inserire il filtro Cinema, allineandone la vite con la filettatura intorno all'obiettivo del proiettore, quindi girare il filtro in senso orario.



Per rimuovere il filtro Cinema, ruotarlo in senso antiorario.

Uso dell'obiettivo di conversione opzionale

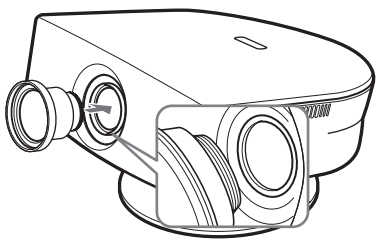
È possibile installare l'obiettivo di conversione a focale corta opzionale VPLL-CW20 sul proiettore. Per le distanze di proiezione quando viene installato l'obiettivo di conversione, vedere pagina 37.

Per installare l'obiettivo di conversione, attenersi alla procedura seguente.
Per i dettagli su come installare l'obiettivo, consultare anche il manuale di installazione fornito con l'obiettivo.

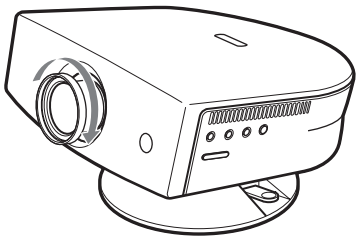
1 Spegnere l'apparecchio e scollegare il cavo d'alimentazione.

2 Rimuovere il copriobiettivo dall'obiettivo di conversione.

3 Allineare la vite dell'obiettivo di conversione con la filettatura intorno all'obiettivo del proiettore, come indicato nella figura sottostante.



4 Ruotare l’obiettivo di conversione in senso orario.

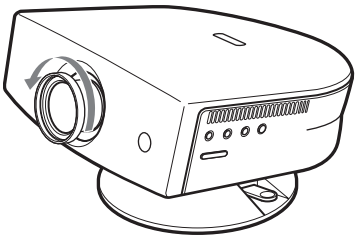


Nota sull’installazione dell’obiettivo di conversione opzionale

- L’obiettivo si graffia facilmente, quindi, nel maneggiarlo, posizionarlo sempre con delicatezza su una superficie stabile e piana in posizione orizzontale.
- Assicurarsi di non far urtare l’obiettivo di conversione sulla superficie dell’obiettivo del proiettore.
- Evitare di toccare la superficie dell’obiettivo.

Per rimuovere l’obiettivo di conversione installato

Ruotare l’obiettivo di conversione installato in senso antiorario finché non sia possibile rimuoverlo.



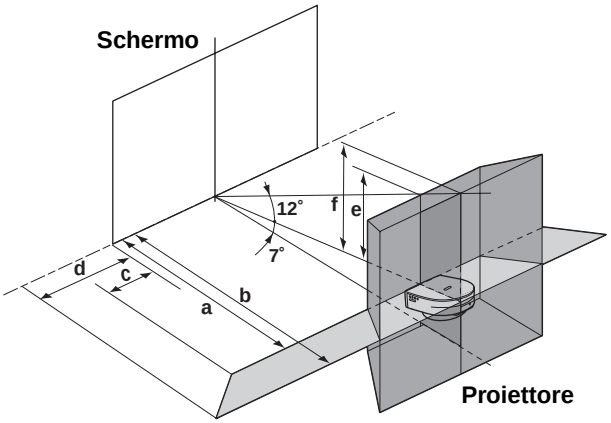
Note

- Assicurarsi di non far cadere l’obiettivo di conversione staccato.
- Quando si regola la distorsione dell’immagine utilizzando i comandi “Trapezio V” o “Side Shot” nel menu IMPOST. INSTALLAZIONE con l’obiettivo di conversione opzionale montato sul proiettore, il formato dell’immagine originale potrebbe non venire visualizzato correttamente.

Installazione del proiettore e di uno schermo

La distanza di installazione tra il proiettore e lo schermo varia a seconda delle dimensioni dello schermo.

1 Determinare la posizione di installazione del proiettore e dello schermo.



a: Distanza minima di proiezione tra lo schermo e il centro dell’obiettivo con il proiettore posizionato di lato (“Side Shot”), oppure quando il proiettore è posizionato in modo tale che il centro dello schermo sia allineato con il centro dell’obiettivo.

b: Distanza di proiezione massima tra lo schermo e il centro dell’obiettivo con il proiettore posizionato di lato, oppure quando il proiettore è posizionato in modo tale che il centro dello schermo sia allineato con il centro dell’obiettivo.

c: Distanza orizzontale massima tra il lato destro/sinistro dello schermo e il centro dell’obiettivo con il proiettore posizionato di lato (quando si utilizza la distanza di proiezione **a**)

d: Distanza orizzontale massima tra il lato destro/sinistro dello schermo e il centro dell’obiettivo con il proiettore posizionato di lato (quando si utilizza la distanza di proiezione **b**)

e: Distanza verticale massima tra la parte inferiore dello schermo e il centro dell'obiettivo con il proiettore posizionato di lato (quando si utilizza la distanza di proiezione **a**)

f: Distanza verticale massima tra la parte inferiore dello schermo e il centro dell'obiettivo con il proiettore posizionato di lato (quando si utilizza la distanza di proiezione **b**)

Proiezione utilizzando regolazioni sia della funzione "Side Shot" che di "Trapezio V"

Posizionare il proiettore in modo che l'estremità con l'obiettivo rientri nella zona indicata in figura, utilizzando come guida i valori da **a** ad **f** riportati nella tabella seguente.

Unità: m

Dimensioni dello schermo (pollici)	40	60	80	100	120	150
a	1,6	2,5	3,3	4,2	5,0	6,3
b	1,8	2,7	3,6	4,5	5,4	6,8
c	0,0	–0,1	–0,2	–0,2	–0,3	–0,3
d	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
e	0,3	0,5	0,7	0,9	1,0	1,3
f	0,4	0,6	0,8	1,0	1,2	1,5

Suggerimento

Nelle tabelle sono riportate le distanze per la proiezione dei segnali video convenzionali e in formato 1080i. Le distanze utilizzate per la proiezione di segnali in formato 720p, segnali provenienti da computer sono indicate a pagina 36.

Nota

Nella proiezione con l'obiettivo di conversione opzionale montato, i valori **a**, **b**, **e** ed **f** differiscono leggermente da quelli riportati nella tabella.

Proiezione utilizzando solo la regolazione "Side Shot"

Posizionare il proiettore in modo che l'estremità con l'obiettivo rientri nella zona indicata in figura, utilizzando come guida i valori **a**, **b**, **c** e **d** riportati nella tabella di seguito.

Unità: m

Dimensioni dello schermo (pollici)	40	60	80	100	120	150
a	1,6	2,5	3,3	4,1	5,0	6,2
b	1,9	2,9	3,9	4,8	5,8	7,3
c	0,2	0,3	0,4	0,6	0,7	0,8
d	0,4	0,5	0,7	0,9	1,1	1,4

Suggerimento

Nelle tabelle sono riportate le distanze per la proiezione dei segnali video. Le distanze utilizzate per la proiezione di segnali in formato 1080i/720p, segnali provenienti da computer sono indicate a pagina 36.

Nota

Se si proietta l'immagine utilizzando solo la funzione "Side Shot", impostare "Trapezio V" nel menu IMPOST. INSTALLAZIONE su "Manuale", e regolare il livello su "0".

Proiezione dal centro

È possibile modificare l'angolo di proiezione utilizzando l'apposito dispositivo. (☞ pagina 13)

Posizionare il proiettore in modo che l'estremità con l'obiettivo rientri nella zona indicata in figura, utilizzando i valori **a** e **b** riportati nella tabella seguente come guida.

Unità: m

Dimensioni dello schermo (pollici)	40	60	80	100	120	150
a	1,6	2,4	3,2	4,0	4,8	6,0
b	1,9	2,9	3,9	4,8	5,8	7,3

2 Proiettare un'immagine sullo schermo e regolarla in modo che rientri nello schermo. (☞ pagina 12)

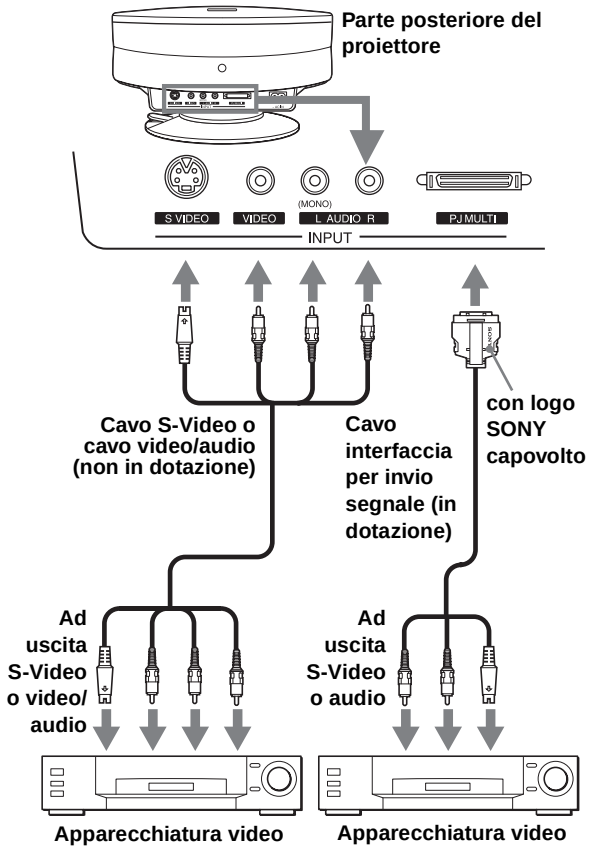
Per proiettare un'immagine, collegare un'apparecchiatura video al proiettore. (☞ pagina 10)

Punto 2: Collegamento del proiettore

Nell’effettuare i collegamenti, accertarsi di:

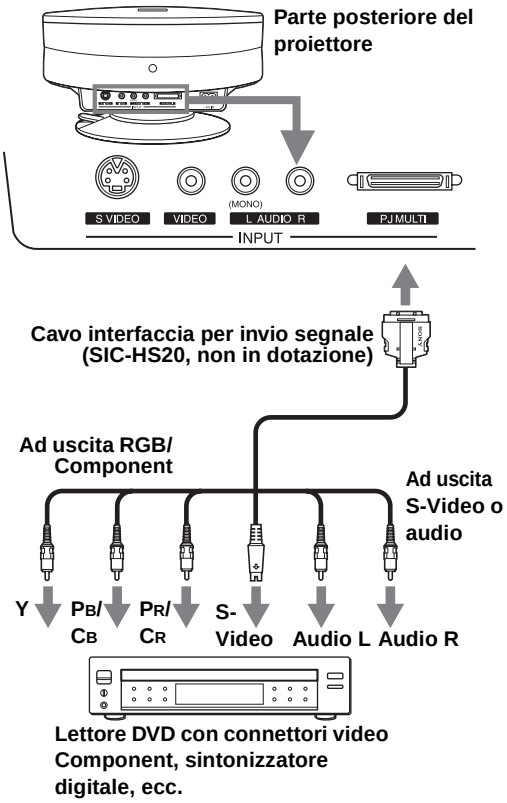
- Spegnere tutte le apparecchiature prima di effettuare qualsiasi collegamento.
- Utilizzare i cavi adatti per ciascun collegamento.
- Inserire correttamente le spine dei cavi; le spine non perfettamente inserite spesso generano disturbi. Quando si scollega un cavo, tirare la spina e non il cavo stesso.
- Consultare le istruzioni d’uso dell’apparecchiatura collegata.
- Se il proiettore viene collegato al connettore PJ MULTI, selezionare il segnale d’ingresso con l’impostazione “Sel. segn. in. A.” nel menu REGOLAZIONE . (☞ pagina 27)

Collegamento dell’apparecchiatura video

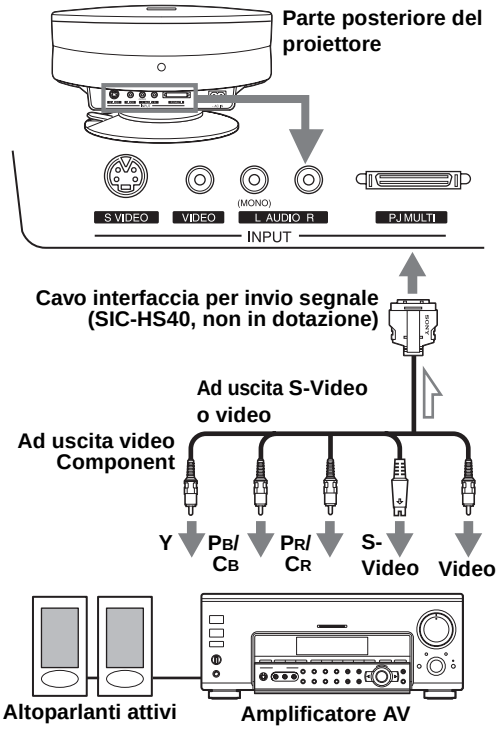


Connessione utilizzando i cavi di interfaccia per invio segnale opzionali

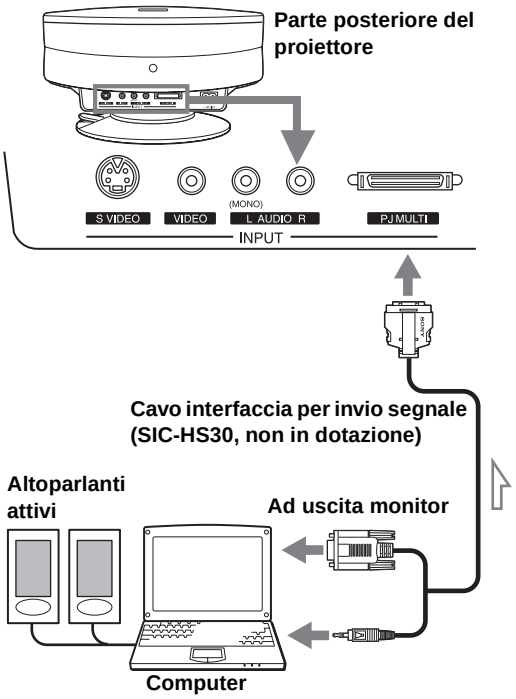
Connessione con un lettore di DVD dotato di connettori video Component/sintonizzatore digitale



Collegamento a un amplificatore AV

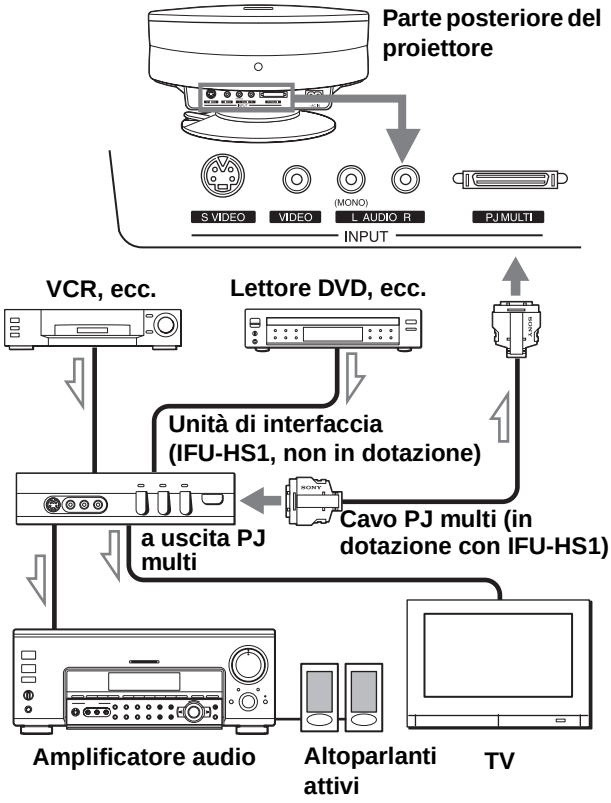


Collegamento a un computer

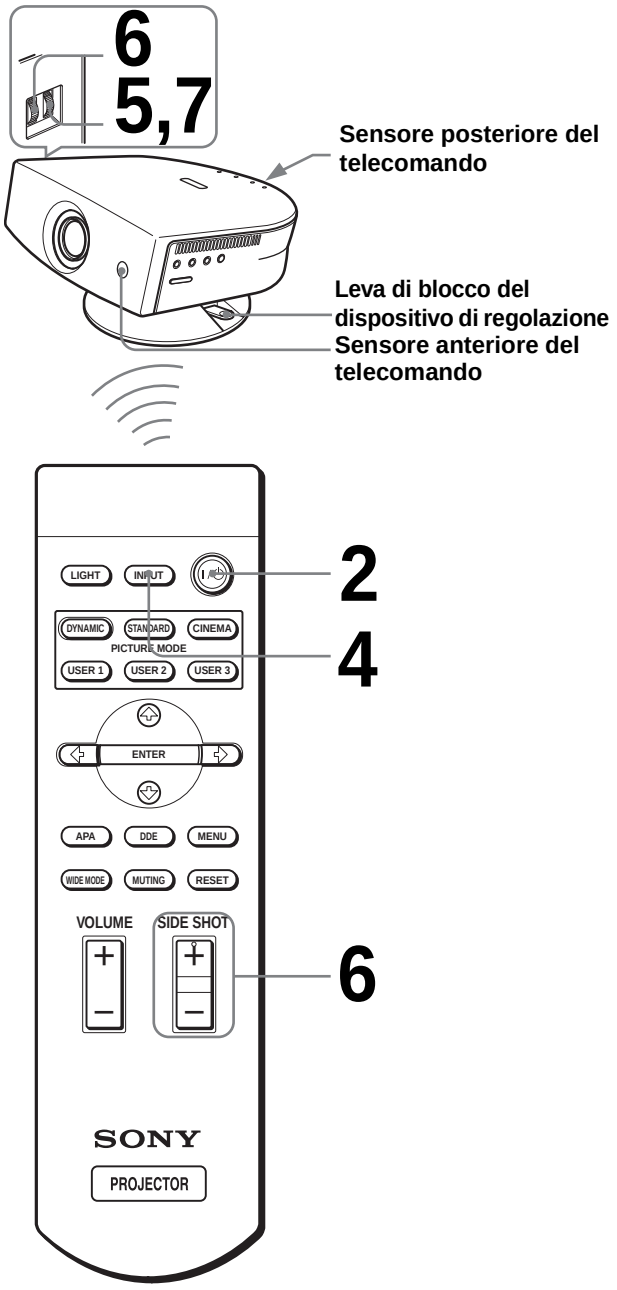


Collegamento utilizzando l’unità d’interfaccia opzionale

L’unità di interfaccia opzionale consente di collegare varie apparecchiature video e di selezionare l’uscita al proiettore o al televisore dall’apparecchiatura collegata, semplicemente attivando il pulsante di selezione sull’unità di interfaccia.



Punto 3: Regolazione delle dimensioni e della posizione dell’immagine



Suggerimento

I pulsanti I/⏻ (accensione/attesa), INPUT, MENU, e ↓/↑/←/→/ENTER (joystick) sul quadro comandi laterale del proiettore hanno le stesse funzioni di quelli sul telecomando.

1 Collegare il cavo di alimentazione CA a una presa di rete.

La spia ON/STANDBY si illumina in rosso e il proiettore attiva la modalità standby.

ON/ STANDBY **Spia rossa accesa.**

2 Premere l'interruttore I/⏻ (accensione/attesa) per accendere il proiettore.

La spia ON/STANDBY si illumina in verde.

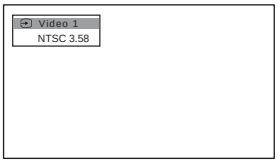
ON/ STANDBY **Spia verde accesa.**

3 Accendere l'apparecchiatura collegata al proiettore.

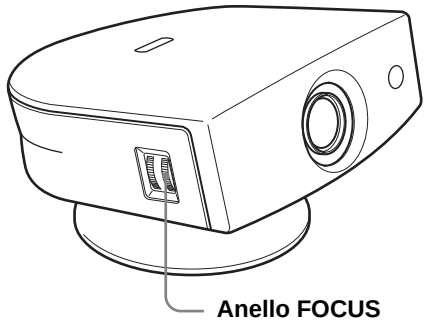
Consultare le istruzioni d'uso dell'apparecchiatura collegata.

4 Premere INPUT per proiettare l'immagine sullo schermo.

Ogni volta che si preme il pulsante, l'indicazione d'ingresso cambia. (☞ pagina 19)



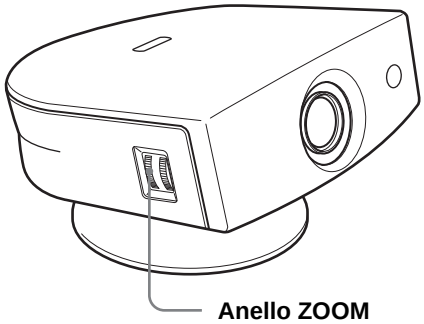
5 Regolare la messa a fuoco in modo approssimativo utilizzando l'anello FOCUS.



Anello FOCUS

6 Regolare le dimensioni e la posizione dell'immagine in modo che rientri nello schermo utilizzando l'anello ZOOM e il dispositivo di regolazione.

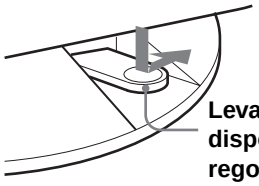
Ruotare l'anello ZOOM per regolare le dimensioni dell'immagine.



Anello ZOOM

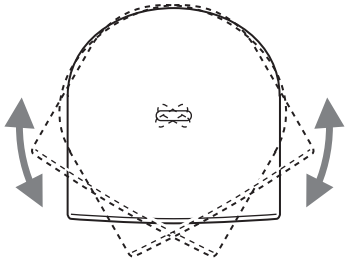
Regolazione della posizione dell'immagine utilizzando il dispositivo di regolazione

Tenere premuta verso il basso e far scorrere verso destra la leva di blocco del dispositivo di regolazione, spostare il proiettore, quindi riportare la leva di blocco alla posizione originale.

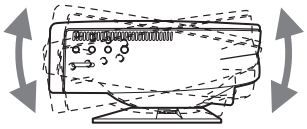


Leva di blocco del dispositivo di regolazione

È possibile spostare il proiettore orizzontalmente o verticalmente entro i limiti seguenti:



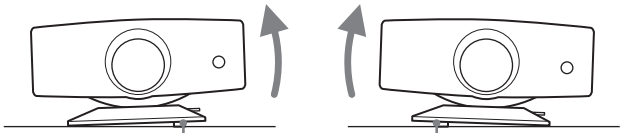
Fino a 30° a destra o a sinistra



Fino a 10° verso l'alto o verso il basso

Regolazione della posizione dell'immagine utilizzando il distanziatore del dispositivo di regolazione in dotazione

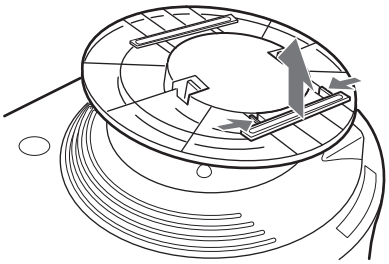
Il montaggio di uno dei distanziatori in dotazione per la regolazione del dispositivo di regolazione (distanziatori per 1º e 2º) consente di inclinare il proiettore a destra o a sinistra con un angolo di inclinazione massimo di 2º.


Distanziatore del dispositivo di regolazione (in dotazione)
Distanziatore del dispositivo di regolazione (in dotazione)

Per montare il distanziatore del dispositivo di regolazione in dotazione

1 Posizionare un panno spesso (ad esempio un cuscino) sotto il proiettore. Capovolgere il proiettore.

2 Tenendo premute le manopole di blocco verso l'interno, rimuovere la barra del dispositivo di regolazione dalla parte inferiore del ripiano del dispositivo di regolazione su cui si desidera montate il distanziatore in dotazione.



3 Inserire lo spaziatore nell'alloggiamento della barra del dispositivo di regolazione rimosssa.

Proiezione utilizzando regolazioni sia della funzione "Side Shot" che di "Trapezio V"

① Utilizzare il dispositivo di regolazione per regolare la posizione verticale.

Se si imposta "Trapezio V" nel menu IMPOST. INSTALLAZIONE su "Auto" (☞ pagina 27), la distorsione verticale verrà corretta automaticamente.

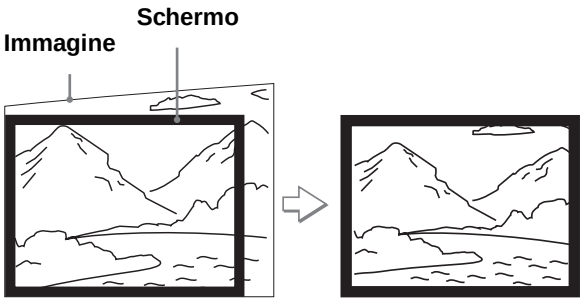
Nota

La regolazione "Trapezio V" può non correggere perfettamente la distorsione trapezoidale, a seconda della temperatura nella stanza o dell'angolo dello schermo. In questo caso, regolare la distorsione manualmente.

② Regolare l'immagine in modo che il lato sinistro o destro rientrino in quelli dello schermo.

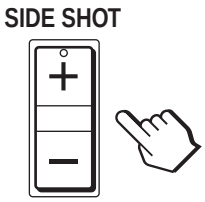
Se il proiettore viene posizionato sul lato sinistro dello schermo, regolare in modo che il lato sinistro dell'immagine rientri nel lato sinistro dello schermo. Se il proiettore è posizionato sul lato destro, regolare in modo che il lato destro dell'immagine rientri nel lato destro dello schermo.

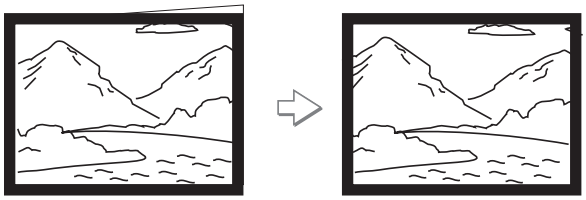
Allo stesso tempo, allineare il lato inferiore dell'immagine con quello dello schermo.



③ Regolare l'immagine per rettificare eventuali distorsioni trapezoidali orizzontali utilizzando il pulsante SIDE SHOT + o –.

Premere SIDE SHOT + o – in modo che il bordo superiore dell'immagine risulti parallelo al bordo inferiore. Se il lato sinistro e più lungo del lato destro, premere SIDE SHOT –.





Se invece il lato destro è più lungo, premere SIDE SHOT +. Per regolare con precisione eventuali distorsioni, premere ↑ o ↓.

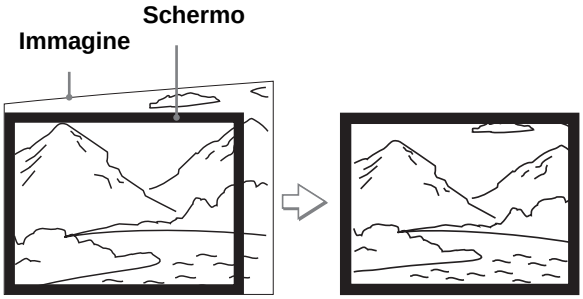
Proiezione utilizzando solo la regolazione "Side Shot"

① Impostare "Trapezio V" nel menu IMPOST. INSTALLAZIONE. su "Manuale", quindi impostare il livello su "0" (☞ pagina 27) o premere RESET.

② Regolare l'immagine in modo che il lato sinistro o destro rientrino in quelli dello schermo.

Se il proiettore viene posizionato sul lato sinistro dello schermo, regolare in modo che il lato sinistro dell'immagine rientri nel lato sinistro dello schermo. Se il proiettore è posizionato sul lato destro, regolare in modo che il lato destro dell'immagine rientri nel lato destro dello schermo.

Allo stesso tempo, regolare la dimensione verticale del lato allineato dell'immagine in modo che rientri nello schermo, utilizzando l'anello ZOOM.



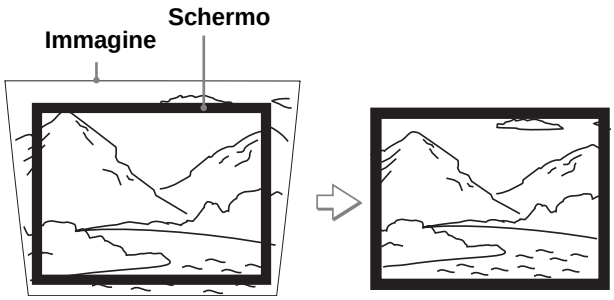
③ Regolare l'immagine per rettificare eventuali distorsioni trapezoidali orizzontali utilizzando il pulsante SIDE SHOT + o –.

Per informazioni su come correggere l'immagine, vedere il punto ③ in "Proiezione utilizzando regolazioni sia della funzione "Side Shot" che di "Trapezio V"".

Proiezione dal centro

Regolare in modo che sia la posizione che la dimensione del lato inferiore dell'immagine rientrino in quelle del lato inferiore dello schermo, utilizzando il dispositivo di regolazione e l'anello ZOOM.

Se si imposta "Trapezio V" nel menu IMPOST. INSTALLAZIONE su "Auto" (☞ pagina 27), la distorsione verticale verrà corretta automaticamente.



Nota

La regolazione "Trapezio V" può non correggere perfettamente la distorsione trapezoidale, a seconda della temperatura nella stanza o dell'angolo dello schermo. In questo caso, regolare la distorsione manualmente.

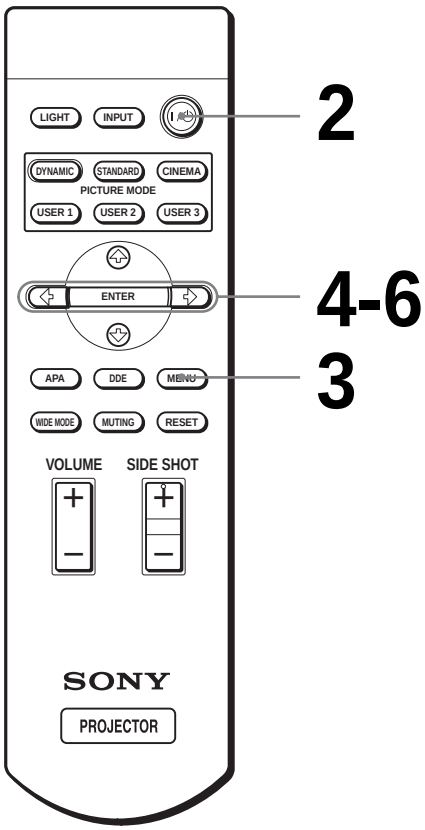
7 Girare l'anello FOCUS per regolare di nuovo la messa a fuoco.

Suggerimento

Quando si regola la distorsione manualmente utilizzando "Trapezio V" e i pulsanti SIDE SHOT, ai punti **6** e **7**, viene proiettato sullo schermo il modello di prova incorporato. Se si desidera effettuare delle regolazioni utilizzando il segnale in ingresso corrente, impostare "Modello di prova" nel menu IMPOST. INSTALLAZIONE su "Disin.". (☞ pagina 28)

Punto 4: Selezione della lingua del menu

È possibile selezionare una delle nove lingue disponibili per visualizzare il menu e le altre indicazioni a schermo. L'impostazione di fabbrica è la lingua inglese.



Suggerimento

È anche possibile adoperare il menu utilizzando il joystick sul quadro di controllo laterale del proiettore, invece dei pulsanti ↑/↓/←/→/ENTER sul telecomando.

1 Collegare il cavo di alimentazione CA a una presa di rete.

La spia ON/STANDBY si illumina in rosso e il proiettore attiva la modalità standby.

Spia rossa accesa.

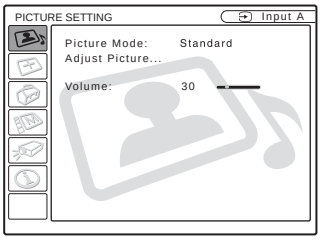
2 Premere l'interruttore I/⏻ (accensione/attesa) per accendere il proiettore.

La spia ON/STANDBY si illumina in verde.

Spia verde accesa.

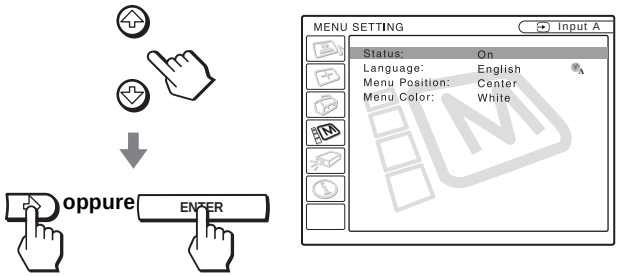
3 Premere MENU.

Viene visualizzata la schermata del menu. Il menu attualmente selezionato viene visualizzato come un pulsante giallo.

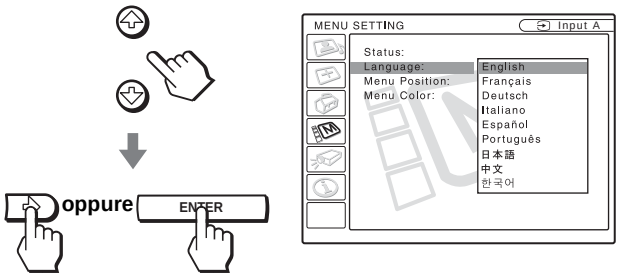


4 Premere ↑ o ↓ per selezionare il menu MENU SETTING, quindi premere → o ENTER.

Viene visualizzato il menu selezionato.

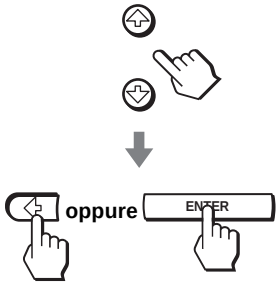


5 Premere ↑ o ↓ per selezionare “Language”, quindi premere → o ENTER.



6 Premere ↑ o ↓ per selezionare una lingua, quindi premere ← o ENTER.

Il menu passa alla lingua selezionata.



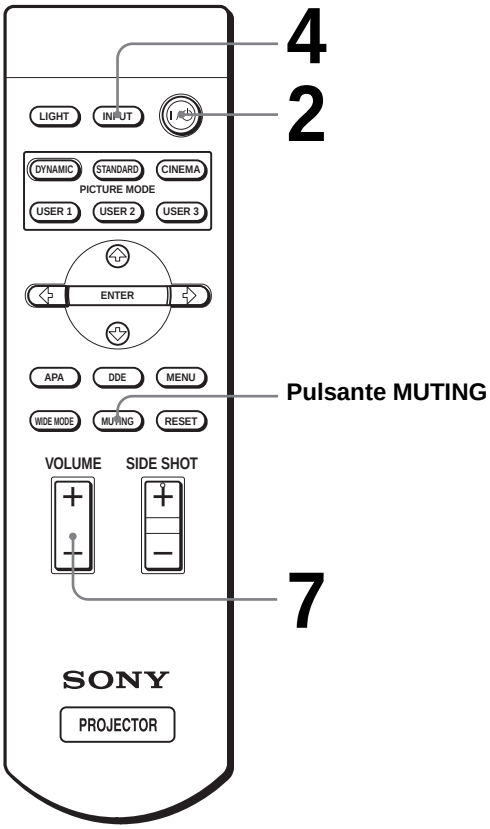
Per cancellare il menu

Premere MENU.

Proiezione

Nella presente sezione viene descritto in che modo utilizzare il proiettore per visualizzare l’immagine dell’apparecchiatura collegata al proiettore. Inoltre, vengono fornite le istruzioni per selezionare la modalità panoramica o per regolare la qualità dell’immagine secondo le esigenze personali.

Proiezione dell’immagine sullo schermo



1 Collegare il cavo di alimentazione CA a una presa di rete.

La spia ON/STANDBY si illumina in rosso e il proiettore attiva la modalità standby.

ON/ STANDBY **Spia rossa accesa.**

2 Premere l'interruttore I/⏻ (accensione/attesa) per accendere il proiettore.

La spia ON/STANDBY si illumina in verde.

Spia verde accesa.

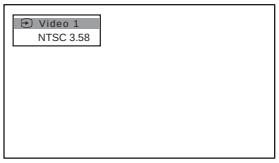
3 Accendere l'apparecchiatura collegata al proiettore.

Consultare le istruzioni d'uso dell'apparecchiatura collegata.

4 Premere INPUT più volte per selezionare il segnale di ingresso che si desidera proiettare sullo schermo.

Visualizzare l'indicazione di ingresso desiderato.

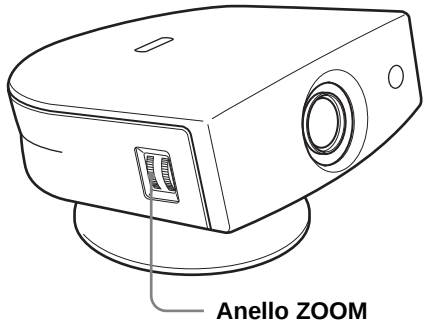
Esempio: Per proiettare l'immagine dall'apparecchiatura video collegata alla presa VIDEO INPUT.



Per visualizzare l'immagine da	Premere INPUT per visualizzare
Apparecchiatura video collegata all'ingresso VIDEO sul proiettore	Video 1
Apparecchiatura video collegata all'ingresso S VIDEO sul proiettore	S-Video 1
Apparecchiatura con uscita RGB/ Component collegata all'ingresso PJ MULTI mediante il cavo interfaccia per invio segnale o l'unità di interfaccia opzionali	INGRE A*
Apparecchiatura video collegata all'ingresso PJ MULTI mediante il cavo interfaccia per invio segnale o l'unità di interfaccia opzionali	Video 2
Apparecchiatura video con uscita S-Video collegata l'ingresso PJ MULTI mediante il cavo interfaccia per invio segnale o l'unità di interfaccia opzionale	S-Video 2

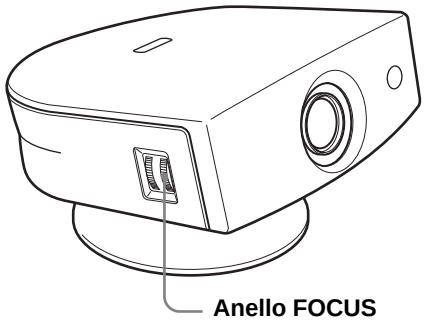
* Selezionare l'impostazione "Sel. segn. in. A." nel menu REGOLAZIONE in base al segnale in ingresso. (☞ pagina 27)

5 Girare l'anello ZOOM per regolare le dimensioni dell'immagine.

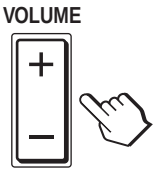


6 Girare l'anello FOCUS per regolare la messa a fuoco.

Regolare per ottenere una messa a fuoco precisa.



7 Premere VOLUME + o – per regolare il volume.



Disattivazione dell’audio

Premere MUTING sul telecomando.

Per riattivare l’audio, premere di nuovo MUTING.

Disinserimento dell’alimentazione

1 **Premere l’interruttore I/⏻ (accensione/attesa).**
Sullo schermo viene visualizzato il messaggio “DISATTIVAERE?”.

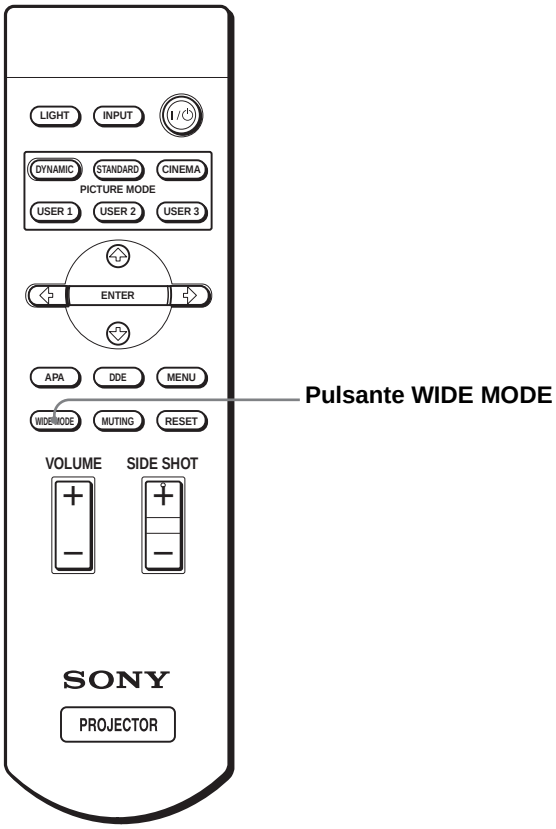
2 **Premere nuovamente l’interruttore I/⏻.**
La spia ON/STANDBY lampeggia in verde e la ventola continua a funzionare per diminuire la temperatura interna. Inoltre, la spia ON/STANDBY lampeggia rapidamente; finché la spia lampeggia in questo modo non è possibile accendere la spia ON/STANDBY con l’interruttore I/⏻.

3 **Una volta che la ventola si è fermata e la spia ON/STANDBY si è illuminata in rosso, scollegare il cavo di alimentazione CA dalla presa di rete.**

È possibile spegnere il proiettore tenendo premuto l’interruttore I/⏻ (accensione/attesa) per circa un secondo, invece di attenersi alla procedura indicata in precedenza.

Selezione della modalità Wide Screen

È possibile utilizzare svariate modalità panoramiche (“wide screen”) in base al segnale video ricevuto. È anche possibile selezionare questa modalità utilizzando il menu. (☞ pagina 26)



Premere WIDE MODE.

Ogni volta che si preme il pulsante è possibile selezionare l’impostazione “Modo ampio”.

Pieno
L’immagine schiacciata in 16:9 viene visualizzata nel formato corretto. L’immagine in 4:3 viene allargata orizzontalmente per adattarla allo schermo 16:9.

Suggerimento

schiacciata: un’immagine con formato originale 16:9 viene registrata compressa orizzontalmente in modo da diventare un’immagine 4:3.

Normale
L’immagine nel normale formato 4:3 viene visualizzata al centro dello schermo per riempire le dimensioni verticali dello schermo.

Zoom largo
L’immagine in formato 4:3 viene allargata e le porzioni superiore e inferiore dell’immagine vengono compresse per farle rientrare nello schermo 16:9. Utilizzare questa modalità per vedere telegiornali, varietà, ecc.

Zoom
L’immagine nel normale formato 4:3 viene allargata verticalmente e orizzontalmente in uguali proporzioni per riempire lo schermo 16:9. Questa modalità è l’ideale per vedere un film in formato panoramico.

Sottotitoli
L’area riservata ai sottotitoli viene compressa e visualizzata nella parte inferiore dello schermo. Utilizzare questa modalità per vedere un film con sottotitoli.

Pieno no conv
Viene effettuata una mappatura 1 a 1 su un’immagine 16:9 schiacciata. L’immagine viene visualizzata al centro dello schermo.

Norm. no conv
Viene effettuata una mappatura 1 a 1 su un’immagine con il normale formato 4:3. L’immagine viene visualizzata al centro dello schermo.

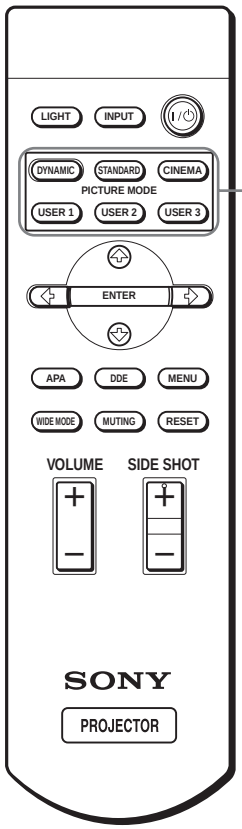
Note

- È possibile regolare la posizione verticale dell’immagine con “Posizione V” nel menu REGOLAZIONE INGRESSO quando si seleziona la modalità “Zoom” o “Sottotitoli”, oppure quando si selezionano le modalità “Pieno no conv” o “Norm. no conv” per un segnale in ingresso di tipo video (50 Hz) o Component progressivo (50p).
- È possibile regolare la posizione dei sottotitoli con la funzione “Area Titolo” nel menu REGOLAZIONE INGRESSO solo quando si seleziona la modalità “Sottotitoli”.
- Se si selezionano le modalità “Pieno no conv” o “Norm. no conv” quando si utilizza un segnale video (50 Hz) o un segnale video progressivo (50p) in ingresso, l’immagine potrebbe non venire visualizzata completamente sullo schermo a causa del numero di punti del pannello LCD.

Note sulla selezione della modalità panoramica
- Selezionare la modalità panoramica tenendo conto che le modalità che modificano il formato dell’immagine originale produrranno un aspetto diverso da quello dell’immagine originale.
- Tenere presente che se il proiettore viene utilizzato a scopo di lucro o per la visualizzazione in pubblico, la modifica delle immagini originali attraverso la commutazione su una modalità panoramica potrebbe costituire una violazione dei diritti dei rispettivi autori o produttori, che sono protetti dalla legge.

Selezione della modalità di proiezione dell’immagine

È possibile selezionare la modalità di proiezione dell’immagine più idonea al tipo di programma o alle condizioni della stanza.



Pulsanti PICTURE MODE
DYNAMIC
STANDARD
CINEMA
USER 1, 2 e 3

Premere uno dei pulsanti PICTURE MODE (DYNAMIC, STANDARD, CINEMA e USER 1, 2 e 3).

DYNAMIC

Consente di ottenere maggiore nitidezza e contrasto dell’immagine.

STANDARD

Consigliato per condizioni di proiezione normali in casa.
Inoltre, consente di ridurre le irregolarità durante la proiezione dell’immagine in modalità DYNAMIC.

CINEMA

Consente di ottenere un’immagine morbida, simile a quella di un film.

USER 1, 2 e 3

È possibile regolare la qualità dell’immagine per soddisfare le esigenze individuali e memorizzare le impostazioni nella memoria del proiettore selezionata. Premere uno dei pulsanti USER 1, 2 e 3, quindi regolare l’immagine utilizzando i menu. Le impostazioni vengono memorizzate e l’immagine può essere visualizzata secondo il livello di qualità impostato premendo il pulsante. (☞ pagina 25)

Utilizzo dei menu

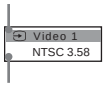
La presente sezione contiene le istruzioni per l’uso dei menu al fine di effettuare varie regolazioni e impostazioni.

Funzionamento tramite i menu

Il proiettore è dotato di un menu su schermo che permette di effettuare numerose regolazioni e impostazioni. Le varie voci delle impostazioni vengono visualizzate in un menu a comparsa oppure in un menu secondario. Se si seleziona un nome della voce seguito da punti (…), appare un menu secondario con le voci di impostazione. È possibile cambiare la tonalità per il display del menu e la lingua visualizzata nel menu su schermo.
Per cambiare la lingua del menu, vedere “Selezione della lingua del menu” a pagina 16.

Voci sul display

Indicatore del segnale in ingresso



Indicatore di impostazione del segnale in ingresso

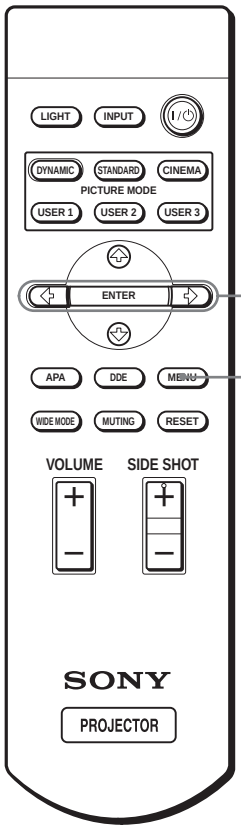
Menu di regolazione dell’immagine

Indicatore del segnale in ingresso

Indica il canale di ingresso selezionato. Si visualizza x quando non viene immesso alcun segnale. È possibile nascondere questo indicatore usando “Stato” nel menu IMPOSTAZIONE MENU.

Indicatore di impostazione del segnale in ingresso

Per Ingresso A: Indica “Computer”, “Componenti” o “Video GBR”.
Per l’ingresso video/S Video: Indica “Auto” o l’impostazione di “Standard colore” nel menu REGOLAZIONE.



2-4
1

1 Premere MENU.

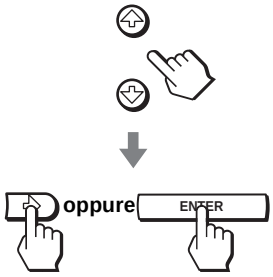
Viene visualizzata la schermata del menu.
Il menu attualmente selezionato viene visualizzato come un pulsante giallo.

2 Premere ↑ o ↓ per selezionare un menu, quindi premere → o ENTER.

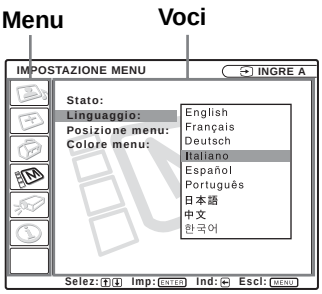
Viene visualizzato il menu selezionato.

3 Premere ↑ o ↓ per selezionare una voce che si desidera regolare, quindi premere → o ENTER.

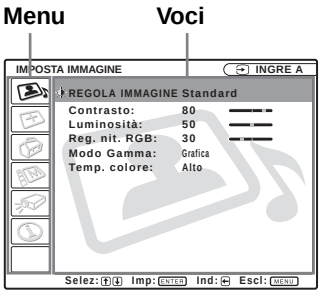
Le varie voci delle impostazioni vengono visualizzate in un menu a comparsa oppure in un menu secondario.



Menu a comparsa



Menu secondario



4 Effettuare le impostazioni o le regolazioni di una voce.

Quando si modifica il livello di regolazione

Per aumentare il valore, premere ↑ o →.
Per diminuire il valore, premere ↓ o ←.
Per ripristinare la schermata originale, premere ENTER.

Quando si modifica l'impostazione

Per modificare l'impostazione, premere ↑ o ↓.
Per ripristinare la schermata originale, premere ← o ENTER.

Per cancellare il menu

Premere MENU.

Per reimpostare le voci precedentemente regolate

Selezionare la voce che si desidera reimpostare, quindi premere RESET.
Sullo schermo viene visualizzato il messaggio "Completato!" e le impostazioni vengono reimpostate sui valori di fabbrica.
È possibile reimpostare i valori delle seguenti voci:

- "Contrasto", "Luminosità", "Colore", "Tinta", "Dettaglio" e "Reg. nit. RGB" nella voce "Regola immagine..." del menu IMPOSTA IMMAGINE
- "Fase punto", "Dimensione H" e "Spostamento" nella voce "Regola segnale..." del menu REGOLAZIONE INGRESSO
- "Trapezio V" (se impostato su "Manuale") e "Side Shot" del menu IMPOST. INSTALLAZIONE

Elenchi dei menu

Configurazioni dei menu

Il proiettore è dotato di sei pagine di menu. Le voci di ciascun menu che possono essere regolate sono descritte alle pagine da pagine 25 ad 28.

Menu IMPOSTA IMMAGINE

Il menu IMPOSTA IMMAGINE consente di regolare l'immagine. inoltre, consente di regolare il volume.

Menu REGOLAZIONE INGRESSO

Il menu REGOLAZIONE INGRESSO vini utilizzato per regolare il segnale in ingresso. È possibile regolare le dimensioni, la posizione, ecc. dell'immagine.

Menu REGOLAZIONE

Il menu REGOLAZIONE viene utilizzato per modificare le impostazioni del proiettore.

Menu IMPOSTAZIONE MENU

Il menu IMPOSTAZIONE MENU viene utilizzato per cambiare la lingua delle indicazioni su schermo, la posizione delle scritte visualizzate della schermata del menu, ecc.

Menu IMPOST. INSTALLAZIONE

Il menu IMPOST. INSTALLAZIONE permette di rettificare eventuali distorsioni dell'immagine.

Menu INFORMAZIONI

Il menu INFORMAZIONI viene utilizzato per visualizzare la frequenza orizzontale e verticale del segnale in ingresso e per quanto tempo è stata utilizzata la lampada.

Voci dei menu

Il numero di voci che possono essere regolate dipende dal tipo di segnale in ingresso. Le voci che non si possono regolare non vengono visualizzate nel menu. (☞ pagina 38)

IMPOSTA IMMAGINE

Voce	Descrizione
Modo immagine	È possibile selezionare la modalità di visualizzazione delle immagini più adatta al tipo di immagine o all'ambiente. **Dinamico:** Consente di ottenere maggiore nitidezza e contrasto dell'immagine. **Standard:** Consigliato per condizioni di proiezione normali. Inoltre, consente di ridurre le irregolarità durante la proiezione dell'immagine in modalità Dinamico. **Cinema:** Consente di ottenere un'immagine morbida, simile a quella di un film. **Utente 1, 2 e 3:** È possibile regolare la qualità dell'immagine per soddisfare le esigenze individuali e memorizzare le impostazioni. Una volta che le impostazioni sono memorizzate, l'immagine può essere visualizzata secondo il livello di qualità impostato premendo il pulsante PICTURE MODE. **Per memorizzare le impostazioni** 1 Consente di ottenere Utente 1, Utente 2 o Utente 3. 2 Regolare le voci dei menu desiderate. È possibile memorizzare le seguenti voci: Le voci del menu "Regola immagine...", escluse le impostazioni "Volume" e "Modo ampio" **Suggerimento** È anche possibile regolare la qualità dell'immagine in modalità "Dinamico", "Standard" o "Cinema". Per ripristinare le impostazioni di fabbrica, premere RESET.
Volume	Regola il volume.
Regola immagine…	
Contrasto	Maggiore è il valore impostato, maggiore è il contrasto. Minore è il valore impostato, minore è il contrasto.
Luminosità	Maggiore è il valore impostato, più chiara è l'immagine. Minore è il valore impostato, più scura è l'immagine.
Colore	Maggiore è il valore impostato, maggiore è l'intensità. Minore è il valore impostato, minore è l'intensità.
Tinta	Maggiore è il valore impostato, più l'immagine tende al verde. Minore è il valore impostato, più l'immagine tende al viola.
Dettaglio (nitidezza)	Maggiore è il valore impostato, più è nitida l'immagine. Minore è il valore impostato, più è sfocata l'immagine.
Reg. nit. RGB	Regola la nitidezza dell'immagine quando vengono ricevuti segnali da computer.

Voce	Descrizione
Livello. nero	Accentua il colore nero per produrre un'immagine "dinamica" più incisiva. Impostare in base alla fonte del segnale in ingresso. **Alto:** Intensifica il colore nero. **Basso:** Riduce l'intensità del colore nero. **Disin.:** Annulla la funzione.
Modo Gamma	**Grafica:** Riproduce le fotografie nelle tonalità naturali. **Testo:** Crea un contrasto tra il bianco e nero. Adatto alle immagini che contengono molto testo.
Temp. colore	**Alto:** Conferisce una tonalità blu ai colori bianchi. **Medio:** Conferisce una tonalità neutra ai colori bianchi. **Basso:** Conferisce una tonalità rossa ai colori bianchi.
DDE (Dynamic Detail Enhancer)	**Disin.:** Riproduce un segnale video in formato interlacciato senza effettuare conversioni. **Progressiva:** Converte in formato progressivo un segnale video in formato interlacciato. **Film:** Nell'utilizzo normale, selezionare sempre questa opzione. Riproduce sorgenti cinematografiche in formato 2-3 Pull-Down con un movimento morbido delle immagini. Quando si riceve in ingresso un segnale video con un formato diverso dal 2-3 Pull-Down, l'opzione "Progressiva" viene selezionata automaticamente.
Cinema scuro	Commuta la potenza in Watt della lampada durante la proiezione. **Inser.:** Intensifica il nero riducendo la potenza in Watt della lampada. **Disin.:** Potenza in watt normale. **Suggerimento** Se l'opzione "Cinema scuro" è impostata su "Inser.", alla successiva accensione del proiettore la lampada utilizzerà l'impostazione "Disin.", la prima volta, e poi passerà su "Inser.".

REGOLAZIONE INGRESSO

Voce	Descrizione
Regola segnale…	
Fase punto	Consente di regolare l'immagine proveniente da un computer per ottenere una maggiore nitidezza, dopo che l'immagine è stata regolata premendo il pulsante APA.
Dimensione H	Consente di regolare le dimensioni orizzontali dell'immagine proveniente da un computer. Maggiore è il valore impostato, più ampia è l'immagine. Minore è il valore impostato, più stretta è l'immagine.
Spostamento	Aumentando l'impostazione di **H** (orizzontale), l'immagine si sposta a destra, diminuendola l'immagine si sposta a sinistra. Utilizzare ← o → per regolare la posizione orizzontale. Aumentando l'impostazione di **V** (verticale), l'immagine si sposta verso l'alto, diminuendola l'immagine si sposta verso il basso. Utilizzare ↑ o ↓ per regolare la posizione verticale.
Modo ampio	È possibile selezionare delle modalità di immagine in formato 4:3, "Normale" e "Norm. no conv", nonché delle modalità di immagine in formato 16:9, "Pieno", "Zoom largo", "Zoom", "Sottotitoli" e "Pieno no conv". **Pieno:** L'immagine schiacciata* in 16:9 viene visualizzata nel formato corretto. L'immagine in 4:3 viene allargata orizzontalmente per adattarla allo schermo 16:9. * schiacciata: un'immagine con formato originale 16:9 viene registrata compressa orizzontalmente in modo da diventare un'immagine 4:3. **Normale:** L'immagine nel normale formato 4:3 viene visualizzata in modo da riempire le dimensioni verticali dello schermo. **Zoom largo:** L'immagine in formato 4:3 viene allargata e le porzioni superiore e inferiore dell'immagine vengono compresse per farle rientrare nello schermo 16:9. Utilizzare questa modalità per vedere telegiornali, varietà, ecc. **Zoom:** L'immagine nel normale formato 4:3 viene allargata verticalmente e orizzontalmente in uguali proporzioni per riempire lo schermo 16:9. Questa modalità è l'ideale per vedere un film in formato panoramico. **Sottotitoli:** L'area riservata ai sottotitoli viene compressa e visualizzata nella parte inferiore dello schermo. Utilizzare questa modalità per vedere un film con i sottotitoli. **Pieno no conv:** Viene effettuata una mappatura 1 a 1 su un'immagine 16:9 schiacciata. Viene visualizzata al centro dello schermo. **Norm. no conv:** Viene effettuata una mappatura 1 a 1 sull'immagine con il formato 4:3. Viene visualizzata al centro dello schermo. **Nota** Se si selezionano le modalità "Pieno no conv" o "Norm. no conv" quando si utilizza un segnale video (50 Hz) o un segnale video progressivo (50p) in ingresso, l'immagine potrebbe non venire visualizzata completamente sullo schermo a causa del numero di punti del pannello LCD. Per i dettagli, vedere "Selezione della modalità Wide Screen" a pagina 20.

Voce	Descrizione
Posizione V	Regola la posizione verticale dell'immagine nella modalità wide screen. Aumentando l'impostazione, l'immagine si sposta verso l'alto. Diminuendo l'impostazione, l'immagine si sposta verso il basso. **Nota** Questa voce è regolabile solo quando si selezionano le modalità "Zoom" o "Sottotitoli", oppure quando si selezionano le modalità "Pieno no conv" o "Norm. no conv" per un segnale in ingresso di tipo video (50 Hz) o Component progressivo (50p).
Area Titolo	Consente di regolare l'area dei sottotitoli. Aumentando l'impostazione, l'area dei sottotitoli si sposta verso l'alto. Diminuendo l'impostazione, l'area dei sottotitoli si sposta verso il basso. **Nota** Questa voce è regolabile solo quando si seleziona "Sottotitoli".

REGOLAZIONE

Voce	Descrizione
APA intelligente	Con questa voce impostata su **Inser.**, la funzione APA opera automaticamente sul segnale in ingresso proveniente da un computer, in modo che l'immagine sia visibile chiaramente. È anche possibile attivare la funzione APA premendo il pulsante APA sul telecomando. **Suggerimento** La funzione APA (Auto Pixel Alignment) regola automaticamente il segnale in ingresso proveniente da un computer, in modo che l'immagine sia visibile chiaramente.
Ricer. ingr. aut.	Impostare su **Inser.** quando un'unità di interfaccia opzionale, come l'unità IFU-HS1, è collegata al connettore PJ MULTI sul proiettore.
Sel. segn. in. A	Consente di selezionare il segnale in ingresso dall'apparecchiatura selezionando "INGRE A" con il pulsante INPUT. **Computer:** Consente di ricevere il segnale proveniente da un computer. **Componenti:** Consente di ricevere il segnale in formato Component o progressivo da un lettore DVD, da un sintonizzatore digitale, ecc. **Video GBR:** Invia in ingresso il segnale da un sintonizzatore digitale.
Standard colore	Consente di selezionare il sistema colore del segnale in ingresso. **Auto:** Consente di selezionare il sistema colore del segnale in ingresso automaticamente tra NTSC, PAL, SECAM, NTSC4.43, PAL-M o PAL-N. **"NTSC3. 58"–"PAL-N":** Imposta il sistema colore al sistema selezionato manualmente.
Power saving	Se impostato su **Inser.**, la spia POWER SAVING si illumina. Se il proiettore non riceve alcun segnale per 10 minuti, la spia si spegne e la ventola di raffreddamento continua a funzionare. Nella modalità di power saving (risparmio energetico), non è possibile attivare alcun pulsante per i primi 60 secondi. La modalità viene disattivata quando viene ricevuto un segnale oppure se si preme un pulsante qualsiasi. Se non si desidera impostare il proiettore sulla modalità power saving, selezionare **Disin.**.
Illuminazione	Se impostato su **Inser.**, accende l'illuminazione sul quadro comandi superiore del proiettore. L'illuminazione si spegne quando il comando è impostato su **Disin.**.

IMPOSTAZIONE MENU

Voce	Descrizione
Stato	Impostare su **Disin.** per disattivare le indicazioni a schermo, eccetto il menu, il messaggio allo spegnimento e i messaggi di avvertenza.
Linguaggio	Consente di selezionare la lingua del menu e delle indicazioni a schermo. Le lingue disponibili sono: inglese, francese, tedesco, italiano, spagnolo, portoghese, giapponese, cinese e coreano.
Posizione menu	Consente di selezionare la posizione del display tra **Sinstra in alto**, **Sinistra in basso**, **Centro**, **Destra in alto** e **Destra in basso**.
Colore menu	Seleziona la tonalità della visualizzazione del menu, tra **Bianco** o **Nero**.

IMPOST. INSTALLAZIONE

Voce	Descrizione
Trapezio V	Corregge la distorsione trapezoidale verticale dell'immagine. (▽ △) **Auto:** Normalmente impostato in questa posizione. **Manuale:** Impostare un valore più basso (direzione –) quando la parte inferiore del trapezoide è più lunga di quella superiore. Impostare un valore più alto (direzione +) quando la parte superiore del trapezoide è più lunga di quella inferiore. Se l'immagine viene proiettata solo utilizzando la funzione "Side Shot", impostare su "Manuale" e regolare il livello su "0". **Nota** La regolazione "Trapezio V" può non correggere perfettamente la distorsione trapezoidale, a seconda della temperatura nella stanza o dell'angolo dello schermo. In questo caso, regolare la distorsione manualmente.

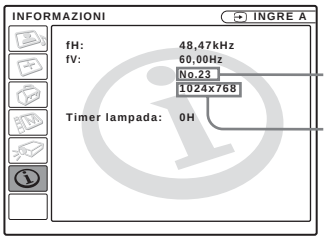
Voce	Descrizione
Side Shot	Rettifica la distorsione trapezoidale orizzontale dell'immagine. (⊐ ⊏) Quando si regola l'immagine utilizzando solo "Trapezio V", impostare il livello su "0".
Gira immagine	Inverte l'immagine sullo schermo orizzontalmente e/o verticalmente. **Disin.:** L'immagine non viene invertita. **HV:** Inverte l'immagine orizzontalmente e verticalmente. **H:** Inverte l'immagine orizzontalmente. **V:** Inverte l'immagine verticalmente.
Sfondo	Consente di selezionare il colore di sfondo della schermata quando non è presente alcun segnale in ingresso. È possibile selezionare "**Nero**" o "**Blu**".
Modello di prova	Se impostato su Inser, viene visualizzato uno schema di prova sullo schermo quando si effettuano regolazioni utilizzando le funzioni "Side Shot" o "Trapezio V". Se non si desidera visualizzare uno schema di prova, impostare su **Disin.**.
Modo quota el.	**Disin.:** Usare questa impostazione quando il proiettore è utilizzato a quote normali. **Inser.:** Usare questa impostazione quando il proiettore è utilizzato a quote uguali o superiori a 1.500 m.

INFORMAZIONI

Voce	Descrizione
fH	Visualizza la frequenza orizzontale del segnale in ingresso.
fV	Visualizza la frequenza verticale del segnale in ingresso.
Timer lampada	Indica per quanto tempo è stata accesa la lampada.

Informazioni sul numero della memoria preimpostata

Il proiettore dispone di 35 tipi di dati preimpostati per segnali in ingresso (memoria preimpostata). Quando si riceve un segnale preimpostato, il proiettore identifica automaticamente il tipo di segnale e richiama i dati per il segnale dalla memoria preimpostata per regolarlo su un'immagine ottimale. Il numero della memoria e il tipo di segnale vengono visualizzati sul menu INFORMAZIONI.



È inoltre possibile regolare i dati preimpostati mediante il menu REGOLAZIONE INGRESSO.
Il proiettore dispone di 20 tipi di memoria utente per Ingre A, in cui è possibile salvare l'impostazione dei dati regolati per un segnale di ingresso non preimpostato.
Quando viene ricevuto per la prima volta un segnale non preimpostato, viene visualizzato 0 come numero della memoria. Quando si regolano i dati del segnale nel menu REGOLAZIONE INGRESSO, il segnale verrà registrato nel proiettore. Se vengono registrate più di 20 memorie utente, la memoria più recente sovrascrive sempre quella più vecchia.
Per appurare se il segnale è registrato nella memoria preimpostata, vedere il grafico a pagina 39.

Poiché i dati per i seguenti segnali sono richiamati dalla memoria preimpostata, è possibile usare i dati preimpostati utilizzando "Dimensione H". Per le regolazioni di precisione utilizzare "Spostamento".

Segnale	N. memoria	Dimensione H
Super Mac-2	23	1312
SGI-1	23	1320
Macintosh 19"	25	1328

Nota

Quando il formato del segnale in ingresso non corrisponde a quello dello schermo, una parte dello schermo viene visualizzata in nero.

Regolazione della qualità dell’immagine di un segnale proveniente da un computer

Quando si proietta un segnale proveniente da un computer, è possibile effettuare una regolazione automatica per ottenere l’immagine più nitida possibile.

1 Proiettare un’immagine statica dal computer.

2 Premere il pulsante APA (Auto Pixel Alignment).
Quando l’immagine è regolata correttamente, sullo schermo appare il messaggio “Completato”.

Note

- Quando la funzione “APA intelligente” è impostata su “Inser.”, la funzione APA viene attivata automaticamente.
- Premere il pulsante APA quando viene visualizzata l’immagine sull’intera area di visualizzazione del computer. Se intorno all’immagine vi sono dei bordi neri, la funzione APA non opera correttamente e l’immagine potrebbe fuoriuscire dallo schermo.
- Se il segnale in ingresso viene commutato oppure ricollegato a un computer, premere di nuovo il pulsante APA per ottenere un’immagine corretta.
- Per ripristinare la schermata originale, premere nuovamente il pulsante APA durante la regolazione.
- L’immagine potrebbe non essere regolata correttamente a seconda dei tipi di segnali in ingresso.
- Quando si regola l’immagine manualmente, regolare le voci del menu REGOLAZIONE INGRESSO. (☞ pagina 26)

Altro

La presente sezione contiene le informazioni relative alla risoluzione dei problemi, alla sostituzione della lampada e del filtro dell'aria, ecc.

Risoluzione dei problemi

Alimentazione	
L'alimentazione non è inserita.	→ Attendere circa un minuto prima di inserire l'alimentazione. (☞ pagina 20) → Chiudere saldamente il coprilampada. (☞ pagina 32) → Chiudere saldamente il coperchio del filtro dell'aria. (☞ pagina 33)
Immagine	
Non viene riprodotta alcuna immagine.	→ Accertarsi che i collegamenti siano stati effettuati correttamente. (☞ pagina 10) → Selezionare la sorgente del segnale in ingresso corretta utilizzando il pulsante INPUT. (☞ pagina 19) → Impostare il segnale del computer per l'invio da un monitor esterno. → Impostare il segnale del computer per l'invio solo al monitor esterno.
L'immagine inviata dal connettore PJ MULTI presenta un colore strano.	→ Selezionare "Computer", "Componenti" o "Video GBR" per "Sel. segn. in. A" nel menu REGOLAZIONE in base al segnale in ingresso. (☞ pagina 27)
Il bilanciamento del colore non è corretto.	→ Regolare l'immagine nella schermata "Regola immagine..." del menu IMPOSTA IMMAGINE (☞ pagina 25). → Impostare "Standard colore" nel menu REGOLAZIONE in modo che corrisponda al sistema colore ricevuto. (☞ pagina 27)
L'immagine è troppo scura.	→ Regolare correttamente il contrasto o la luminosità dalla schermata "Regola immagine..." del menu IMPOSTA IMMAGINE . (☞ pagina 25)
L'immagine non è nitida.	→ Regolare la messa a fuoco utilizzando l'anello FOCUS. (☞ pagina 19) → Sull'obiettivo si è creata della condensa. Lasciare acceso il proiettore per circa due ore.
L'immagine presenta un fenomeno di sfarfallio.	→ Regolare correttamente "Fase punto" per la voce "Regola segnale..." nel menu REGOLAZIONE INGRESSO . (☞ pagina 26) → Premere MUTING sul telecomando.
Audio	
Non viene riprodotto l'audio.	→ Controllare che i cavi di collegamento siano connessi correttamente. (☞ pagina 10) → Regolare l'impostazione "Volume" nel menu IMPOSTA IMMAGINE (☞ pagina 25), oppure premere VOLUME + sul telecomando. → Premere MUTING sul telecomando.
Indicazioni a schermo	
Non compaiono le indicazioni a schermo.	→ Impostare la voce "Stato" in IMPOSTAZIONE MENU su "Inser.". (☞ pagina 27)
Telecomando	
Il telecomando non funziona.	→ Le batterie potrebbero essere scariche. Sostituirle con batterie nuove. (☞ pagina 5) → Inserire le batterie senza invertire la polarità. (☞ pagina 5)

Spia

Le spie LAMP/COVER o TEMP/FAN situate sul quadro comandi si illuminano o lampeggiano in caso di guasti al proiettore.

LAMP/COVER lampeggia.	→ Fissare saldamente il coprilampada oppure il coperchio del filtro. (☞ pagine 32 e 33)
LAMP/COVER si accende.	→ La lampada si è consumata. Sostituire la lampada. (☞ pagina 32) → La lampada ha raggiunto una temperatura elevata. Attendere 1 minuto per far raffreddare la lampada ed inserire nuovamente l'alimentazione. (☞ pagina 20)
TEMP/FAN lampeggia.	→ La ventola è guasta. Rivolgersi al personale qualificato Sony.
TEMP/FAN si accende.	→ La temperatura interna è insolitamente elevata. Accertarsi che le prese di ventilazione non siano ostruite.
LAMP/COVER e TEMP/FAN si accendono.	→ Il sistema elettrico è guasto. Rivolgersi al personale qualificato Sony.

Messaggi di avvertimento

Utilizzare l'elenco sottostante per controllare il significato dei messaggi visualizzati sullo schermo.

Temp. alta! Lamp. off 1 min.	→ Disinserire l'alimentazione. → Accertarsi che le prese di ventilazione non siano ostruite.
Frequenza fuori limite!	→ Inviare in ingresso un segnale la cui frequenza rientri nella gamma accettabile. → Impostare su SVGA il segnale di uscita su monitor esterno del computer collegato.
Verificare imp. Sel. segn. in. A.	→ Quando in ingresso si invia un segnale RGB da un computer, impostare "Sel. segn. in. A" nel menu REGOLAZIONE su "Computer". (☞ pagina 27)
Sostituire la lampadina.	→ È necessario sostituire la lampada. Sostituire la lampada. (☞ pagina 32)
Sostituire il filtro.	→ È necessario sostituire il filtro dell'aria. Sostituire il filtro dell'aria. (☞ pagina 33)

Messaggi di avviso

Utilizzare l'elenco sottostante per controllare il significato dei messaggi visualizzati sullo schermo.

Nessun ingresso	→ Nessun segnale in ingresso. Controllare i collegamenti. (☞ pagina 10)
Non applicabile!	→ Premere il pulsante corretto.

Sostituzione della lampada

La lampada utilizzata come sorgente luminosa ha una determinata durata di esercizio. Se la lampada si oscura, il bilanciamento del colore diventa inconsueto o sullo schermo compare il messaggio “Sostituire la lampadina.”, significa che la lampada è esaurita. Sostituire la lampada con una nuova (non in dotazione). Utilizzare una lampada per proiettori LMP-H150 come lampada sostitutiva.

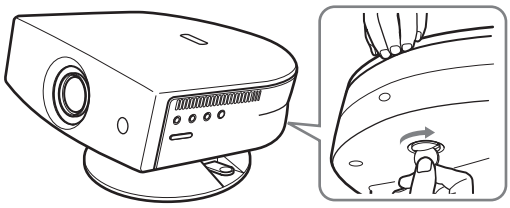
Quando si sostituisce la lampada dopo l’uso del proiettore

Attendere almeno un’ora che la lampada si raffreddi.

Attenzione

Dopo aver spento il proiettore con l’interruttore I/⏻ (accensione/attesa), la temperatura della lampada sarà elevata. Non toccare la lampada onde evitare ustioni alle dita. Quando si estrae la lampada, assicurarsi che rimanga in posizione orizzontale, quindi tirare verso l’alto. Non inclinare la lampada. Se viene estratta in posizione inclinata e si rompe, i pezzi potrebbero essere causa di ferite.

1 Tenere premuta verso il basso la leva di blocco del dispositivo di regolazione, farla scorrere verso destra, sollevare la parte posteriore del proiettore, quindi riportare la leva di blocco del dispositivo di regolazione alla posizione originale. Tenendo la vita sulla parte inferiore del proiettore ruotata verso l’interno con una moneta o un cacciavite a punta piatta, aprire il coperchio del proiettore con la mano.

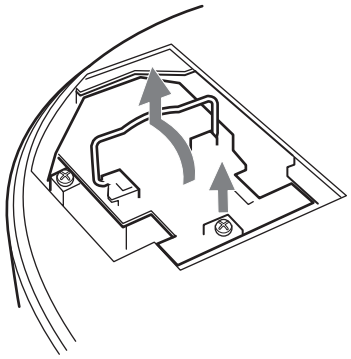


Nota

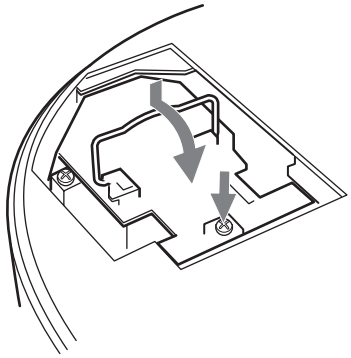
Assicurarsi che proiettore sia stabile.

2 Aprire il coperchio della lampada svitando la vite con l’ausilio del cacciavite Philips.

3 Allentare la vite del gruppo lampada con un cacciavite Philips. Estrarre il gruppo lampada verso l’alto usando la maniglia.

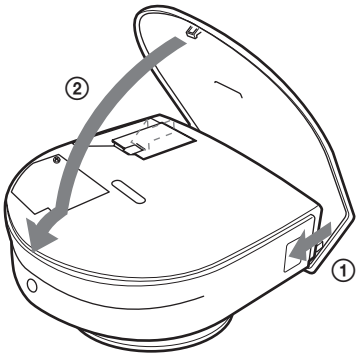


4 Inserire la nuova lampada completamente e saldamente in sede. Serrare la vite e piegare la maniglia verso il basso.



5 Chiudere il coprilampada e serrare le viti.

6 Chiudere il coperchio del proiettore finché non si sente uno scatto, spingendolo verso di sé mentre lo si mantiene per entrambi i lati dalla parte dell'obiettivo.



7 Collegare il cavo di alimentazione e impostare il proiettore sulla modalità standby.

8 Premere i seguenti pulsanti sul telecomando, nell'ordine indicato, per meno di cinque secondi ciascuno: RESET, ←, →, ENTER.

Note

- Non appoggiare le mani all'interno dell'alloggiamento della lampada ed evitare di farvi cadere alcun liquido o oggetto, onde evitare il rischio di scosse elettriche o incendi.
- Per la sostituzione, accertarsi di utilizzare la lampada per proiettori LMP-H150. L'uso di una lampada di tipo diverso dalla LMP-H150 potrebbe causare il malfunzionamento del proiettore.
- Prima di sostituire la lampada, spegnere il proiettore e scollegare il cavo di alimentazione.

Smaltimento delle lampade del proiettore utilizzate

Poiché il materiale utilizzato per la lampada è simile a quello di una lampada a fluorescenza, smaltire la lampada del proiettore secondo le modalità di smaltimento delle lampade a fluorescenza.

Sostituzione del filtro dell'aria

Il filtro dell'aria deve essere sostituito periodicamente. Se sullo schermo compare il messaggio "Sostituire il filtro.", è necessario sostituire il filtro immediatamente.

Note

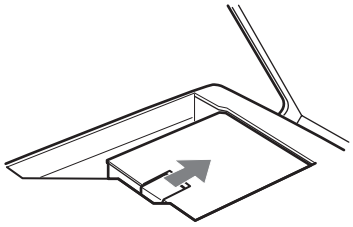
- La sostituzione del filtro dell'aria è essenziale per poter garantire la massima efficienza del proiettore e per evitare malfunzionamenti. Se sullo schermo compare il messaggio relativo alla sostituzione del filtro, sostituire il filtro dell'aria immediatamente.
- Durante la rimozione del filtro dell'aria dal proiettore, prestare attenzione per evitare che polvere od oggetti penetrino all'interno del proiettore.
- Prima di sostituire il filtro dell'aria, spegnere il proiettore e scollegare il cavo di alimentazione.

1 Tenere premuta verso il basso la leva di blocco del dispositivo di regolazione, farla scorrere verso destra, sollevare la parte posteriore del proiettore, quindi riportare la leva di blocco del dispositivo di regolazione alla posizione originale. Tenendo la vita sulla parte inferiore del proiettore ruotata verso l'interno con una moneta o un cacciavite a punta piatta, aprire il coperchio del proiettore con la mano.

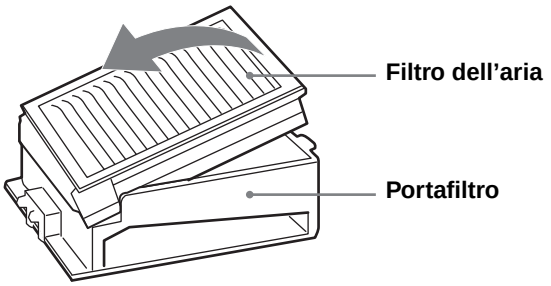
Nota

Assicurarsi che proiettore sia stabile.

2 Per rimuovere il coperchio del filtro, spingere la manopola di blocco del filtro.



3 Rimuovere il filtro dell’aria dal portafiltro mantenendolo per le linguette sul filtro.



4 Inserire il nuovo filtro dell’aria nel portafiltro con il lato bianco rivolto verso l’alto, girare il portafiltro a faccia in giù, quindi rimetterlo a posto nel proiettore.

5 Rimettere a posto il coperchio del filtro.

6 Chiudere il coperchio del proiettore finché non si sente uno scatto, spingendolo verso di sé mentre lo si mantiene per entrambi i lati dalla parte dell’obiettivo.

Dati tecnici

Sistema

Sistema di proiezione
Sistema di proiezione a 3 pannelli LCD con 1 obiettivo

Pannello LCD: Pannello LCD TFT da 0,62 pollici, 1.245.816 pixel (415.272 pixel × 3)

Obiettivo: obiettivo con ingrandimento 1,2 × (manuale)
f33,6 – 42 mm/F1,85 – 2,2

Lampada: Tipo UHP da 150 W

Dimensioni dell’immagine proiettata
Gamma: Da 40 a 150 pollici (in diagonale)

Sistema colore: Sistema NTSC3.58/PAL/SECAM/NTSC4.43/PAL-M/PAL-N, a commutazione automatica/manuale

Segnali video compatibili
15 kHz RGB/Component a 50/60 Hz, Component progressivo a 50/60 Hz, DTV (480/60i, 575/50i, 480/60p, 575/50p, 720/60p, 720/50p, 1080/60i, 1080/50i), 1080/24PsF, videocomposito, video Y/C

Segnali compatibili da computer
fH: da 19 a 72 kHz
fV: da 48 a 92 Hz
Risoluzione massima XGA 1024 × 768, fV: 85 Hz

Altoparlante: Sistema di altoparlanti monofonico, 33 mm di diametro, max. 2 W × 1

Ingressi

Ingresso video: VIDEO: tipo fono
Videocomposito: sincronizzazione negativa da 1 Vp-p ±2 dB (terminazione a 75 ohm)
S VIDEO: Y/C tipo mini DIN a 4 pin (maschio)
Y (luminanza): 1 Vp-p ±2 dB sincronizzazione negativa (terminazione a 75 ohm)
C (crominanza): segnale di sincronizzazione da 0,286 Vp-p ±2 dB (NTSC) (terminazione a 75 ohm), segnale di sincronizzazione da 0,3 Vp-p ±2 dB (PAL) (terminazione a 75 ohm)

PJ MULTI Connettore multiplo a 32 pin
Videocomposito: sincronizzazione negativa da 1 Vp-p ±2 dB (terminazione a 75 ohm)
S-Video: Y/C
Y (luminanza): 1 Vp-p ±2 dB sincronizzazione negativa (terminazione a 75 ohm)
C (crominanza): segnale di sincronizzazione da 0,286 Vp-p ±2 dB (NTSC) (terminazione a 75 ohm)
segnale di sincronizzazione da 0,3 Vp-p ±2 dB (PAL) (terminazione a 75 ohm)
RGB analogico/Component:
R/CR (PR): 0,7 Vp-p ±2 dB (terminazione a 75 ohm)
G: 0,7 Vp-p ±2 dB (terminazione a 75 ohm)
G con sincronizzazione/Y: sincronizzazione negativa da 1 Vp-p ±2 dB (terminazione a 75 ohm)
B/CB (PB): 0,7 Vp-p ±2 dB (terminazione a 75 ohm)
SYNC/HD: Ingresso sincronizzazione composito: 1–5 Vp-p ad alta impedenza, positiva/negativa
Ingresso sincronizzazione orizzontale: 1–5 Vp-p ad alta impedenza, positiva/negativa
VD: Ingresso sincronizzazione verticale: 1–5 Vp-p ad alta impedenza, positiva/negativa

Generali

Dimensioni 304 × 168 × 321 mm (l/a/p)
Peso Circa. 4,5 kg
Alimentazione CA da 100 a 240 V, 2,1–1,1 A, 50/60 Hz
Consumo energetico
Max. 200 W
(In modalità standby: 3 W)
Temperatura di esercizio
Da 0ºC a 35ºC
Umidità di esercizio
Dal 35% all’85% (senza condensa)
Temperatura di deposito
Da –20ºC a 60ºC
Umidità di deposito
Dal 10% al 90%

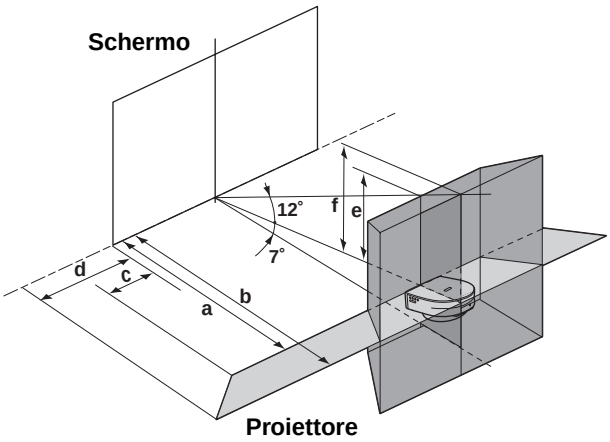
Accessori in dotazione
Telecomando RM-PJHS2 (1)
Batterie formato AA (R6) (2)
Cavo interfaccia per invio segnale SIC-HS50 (5 m) (1)
Cavo di alimentazione CA (1)
Filtro dell’aria (ricambio) (1)
Filtro Cinema (1)
Distanziatori del dispositivo di regolazione (2)
Istruzioni per l’uso (1)

Modello e dati tecnici soggetti a modifiche senza preavviso.

Accessori opzionali

Unità di interfaccia segnale IFU-HS1
Lampada proiettore LMP-H150 (ricambio)
Filtro dell’aria PK-HS1FL (ricambio)
Cari interfaccia per invio segnale SIC-HS10/SIC-HS20/SIC-HS30/SIC-HS40
Obiettivo di proiezione
Obiettivo di conversione a focale corta VPLL-CW20
Supporto per proiettori
SU-HS2

Distanze di proiezione per segnale in formato 1080i/720p e segnale da computer



Proiezione utilizzando regolazioni sia della funzione “Side Shot” che di “Trapezio V”

Per un segnale in formato 720p e un segnale proveniente da un computer

Unità: m

Dimensioni dello schermo (pollici)	40	60	80	100	120	150
a	1,6	2,5	3,3	4,1	5,0	6,2
b	1,8	2,7	3,6	4,5	5,4	6,8
c	–0,2	–0,3	–0,4	–0,6	–0,7	–0,8
d	–0,2	–0,3	–0,3	–0,4	–0,5	–0,6
e	0,3	0,5	0,7	0,9	1,0	1,3
f	0,4	0,6	0,8	1,0	1,2	1,5

Proiezione utilizzando solo la regolazione “Side Shot”

Per un segnale in formato 1080i/720p e un segnale proveniente da un computer

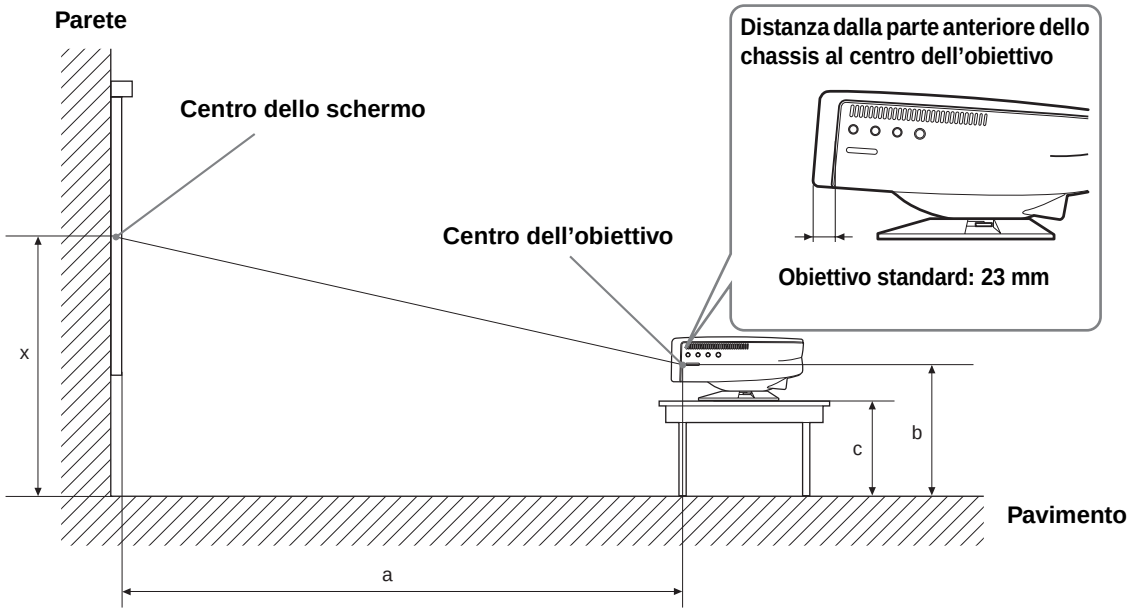
Unità: m

Dimensioni dello schermo (pollici)	40	60	80	100	120	150
a	1,6	2,5	3,3	4,1	5,0	6,2
b	1,9	2,9	3,9	4,8	5,8	7,3
c	0,08	0,1	0,2	0,2	0,3	0,3
d	0,2	0,3	0,4	0,5	0,6	0,8

Distanze di proiezione quando si installa l’obiettivo di conversione opzionale

Esempio di installazione sul pavimento

a: Distanza tra lo schermo e il centro dell’obiettivo
b: Distanza dal pavimento al centro dell’obiettivo
c: Distanza dal pavimento alla parte inferiore del proiettore
x: Libera



Proiezione utilizzando l’obiettivo di conversione a focale corta VPLL-CW20

Utilizzare schermi da 40 a 150 pollici.

Per schermi con formato 16:9

Unità: mm

SS (pollici)		40	60	80	100	120	150
a	Minime	1140	1740	2330	2930	3520	4410
	Massime	1400	2130	2860	3580	4310	5400
b		x-194	x-290	x-387	x-484	x-581	x-726
c		x-291	x-387	x-484	x-581	x-678	x-823

Per calcolare le misure di installazione (SS (Screen Size): Dimensioni Schermo)
a (minime) = SS × 29,7451 – 48,0584
a (massime) = SS × 36,30012 – 47,7234
b = x – (SS/4,84269158)
c = x – (SS/4,84269158 + 97)

Per schermi con formato 4:3

Unità: mm

SS (pollici)		40	60	80	100	120	150
a	Minime	1410	2140	2860	3590	4320	5410
	Massime	1730	2620	3510	4390	5280	6620
b		x-237	x-356	x-474	x-593	x-711	x-889
c		x-334	x-453	x-571	x-690	x-808	x-986

Per calcolare le misure di installazione (SS (Screen Size): Dimensioni Schermo)
a (minime) = SS × 29,7451 – 48,0584
a (massime) = SS × 36,30012 – 47,7234
b = x – (SS/5,92666667)
c = x – (SS/5,92666667 + 97)

Avvertimento sulla connessione di alimentazione

Utilizzare un cavo di alimentazione adeguato alla rete elettrica locale.

	Stati Uniti, Canada	Europa continentale	Regno Unito	Australia	Giappone
Tipo di spina	YP-11	YP-21	SP-61	B8	YP-13
Estremità femmina	YC-13L	YC-13L	YC-13L	C7-2	YC-13L
Tipo di cavo	SPT-2	H03VVH2-F	H03VVH2-F	H03VVH2-F	VCTFK
Tensione e corrente nominale	10 A/125 V	2,5 A/250 V	2,5 A/250 V	2,5 A/250 V	7 A/125 V
Approvazione di sicurezza	UL/CSA	VDE	BS	SAA	DENANHO
Lunghezza cavo (max.)	4,5 m	–	–	–	–

Segnali in ingresso e voci regolabili/impostabili

Alcune delle voci dei menu non possono essere regolate, a seconda del segnale in ingresso. La tabella seguente indica queste voci.
Le voci che non possono essere regolate non vengono visualizzate nel menu.

Menu Regola immagine...

Voce	Segnale in ingresso			
	Video o S-Video (Y/C)	Componenti	Video GBR	Computer
Contrasto	●	●	●	●
Luminosità	●	●	●	●
Colore	● (eccetto bianco e nero)	●	●	–
Tinta	● (solo NTSC3.58/4.43, eccetto bianco e nero)	●	●	–
Dettaglio	●	●	●	–
Reg. nit. RGB	–	–	–	●
Livello. nero	●	●	●	–
Modo Gamma	–	–	–	●
Temp. colore	●	●	●	●
DDE	●	● (solo 15k)	● (solo 15k)	–
Cinema scuro	●	●	●	●
Volume	●	●	●	●

● : Regolabile/può essere impostata
– : Non regolabile/non può essere impostata

Menu REGOLAZIONE INGRESSO

Voce	Segnale in ingresso			
	Video o S-Video (Y/C)	Componenti	Video GBR	Computer
Fase punto	–	–	–	●
Dimensione H	–	– (eccetto 15k)	– (eccetto 15k)	●
Spostamento	–	● (eccetto 15k)	● (eccetto 15k)	●
Modo ampio	●	● (eccetto i numeri memoria preselezionati 5, 45, 49 e 50 di DTV)	● (eccetto i numeri memoria preselezionati 5, 45, 49 e 50 di HDTV)	–

● : Regolabile/può essere impostata
– : Non regolabile/non può essere impostata

Segnali preimpostati

N. memoria	Segnali preimpostati		fH (kHz)	fV (Hz)	Sincr.	Dimensione H
1	Video 60 Hz		15,734	59,940	—	—
2	Video 50 Hz		15,625	50,000	—	—
3	480/60i (DTV)		15,734	59,940	SonG/Y o sinc. composita	—
4	575/50i (DTV)		15,625	50,000	SonG/Y o sinc. composita/ video composito	—
5	1080/60i (DTV), 1035/60i, 1080/60i		33,750	60,000	SonG/Y	—
6	640 × 350	Modalità VGA 1	31,469	70,086	H-pos, V-neg	800
7		VGA VESA 85Hz	37,861	85,080	H-pos, V-neg	832
8	640 × 400	PC-9801 Normale	24,823	56,416	H-neg, V-neg	848
9		Modalità VGA 2	31,469	70,086	H-neg, V-pos	800
10		VGA VESA 85 Hz	37,861	85,080	H-neg, V-pos	832
11	640 × 480	Modalità VGA 3	31,469	59,940	H-neg, V-neg	800
12		Macintosh 13”	35,000	66,667	H-neg, V-neg	864
13		VGA VESA 72 Hz	37,861	72,809	SonG	832
14		VGA VESA 75 Hz	37,500	75,000	H-neg, V-neg	840
15		VGA VESA 85 Hz	43,269	85,008	H-neg, V-neg	832
16	800 × 600	SVGA VESA 56 Hz	35,156	56,250	H-pos, V-pos	1024
17		SVGA VESA 60 Hz	37,879	60,317	H-pos, V-pos	1056
18		SVGA VESA 72 Hz	48,077	72,188	H-pos, V-pos	1040
19		SVGA VESA 75 Hz	46,875	75,000	H-pos, V-pos	1056
20		SVGA VESA 85 Hz	53,674	85,061	H-pos, V-pos	1048
21	832 × 624	Macintosh 16”	49,724	74,550	H-neg, V-neg	1152
22	1024 × 768	XGA VESA 43 Hz	35,522	43,479	H-pos, V-pos	1264
23		XGA VESA 60 Hz	48,363	60,004	H-neg, V-neg	1344
24		XGA VESA 70 Hz	56,476	70,069	H-neg, V-neg	1328
25		XGA VESA 75 Hz	60,023	75,029	H-pos, V-pos	1312
26		XGA VESA 85 Hz	68,677	84,997	H-pos, V-pos	1376
43	480/60p (Component progressivo)		31,470	60,000	SonG/Y	—
44	575/50p (Component progressivo)		31,250	50,000		—
45	1080/50i (DTV)		28,130	50,000		—
47	720/60p (DTV)		45,000	60,000		—
48	720/50p (DTV)		37,500	50,000		—
49	1080/24 (DTV), 1080/48i		27,000	48,000		—
50	540/60p		33,750	60,000		—
51	1366 × 768	Speciale 56 Hz	45,000	56,000	H-neg, V-neg	1766
71	854 × 480	Speciale 56 Hz	30,110	56,150	H-neg, V-neg	1046

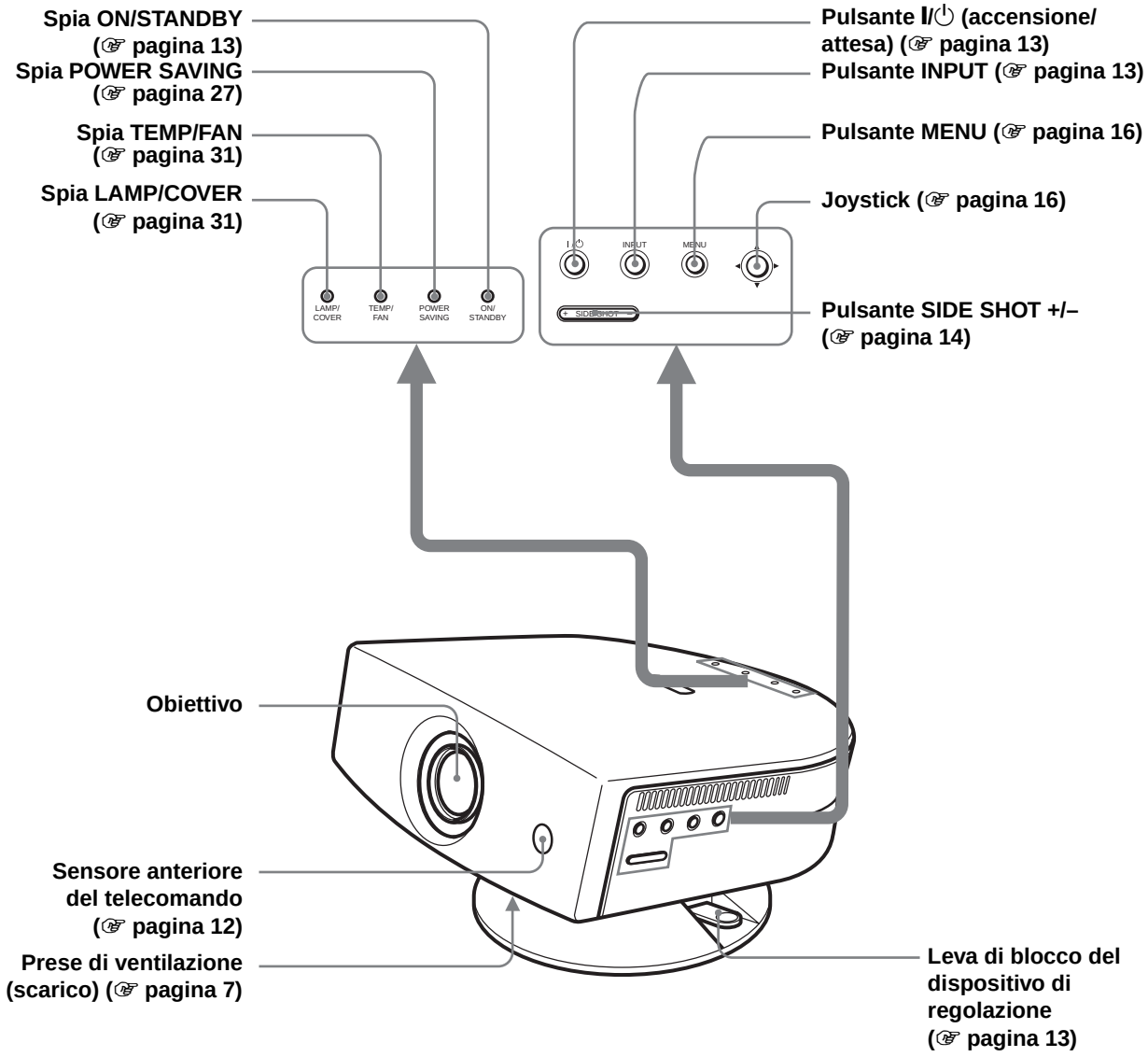
Note

- È possibile che l’immagine non venga visualizzata correttamente se viene ricevuto un segnale diverso dai segnali preimpostati indicati sopra.
- La memoria N. 22 mostra il segnale interlacciato.

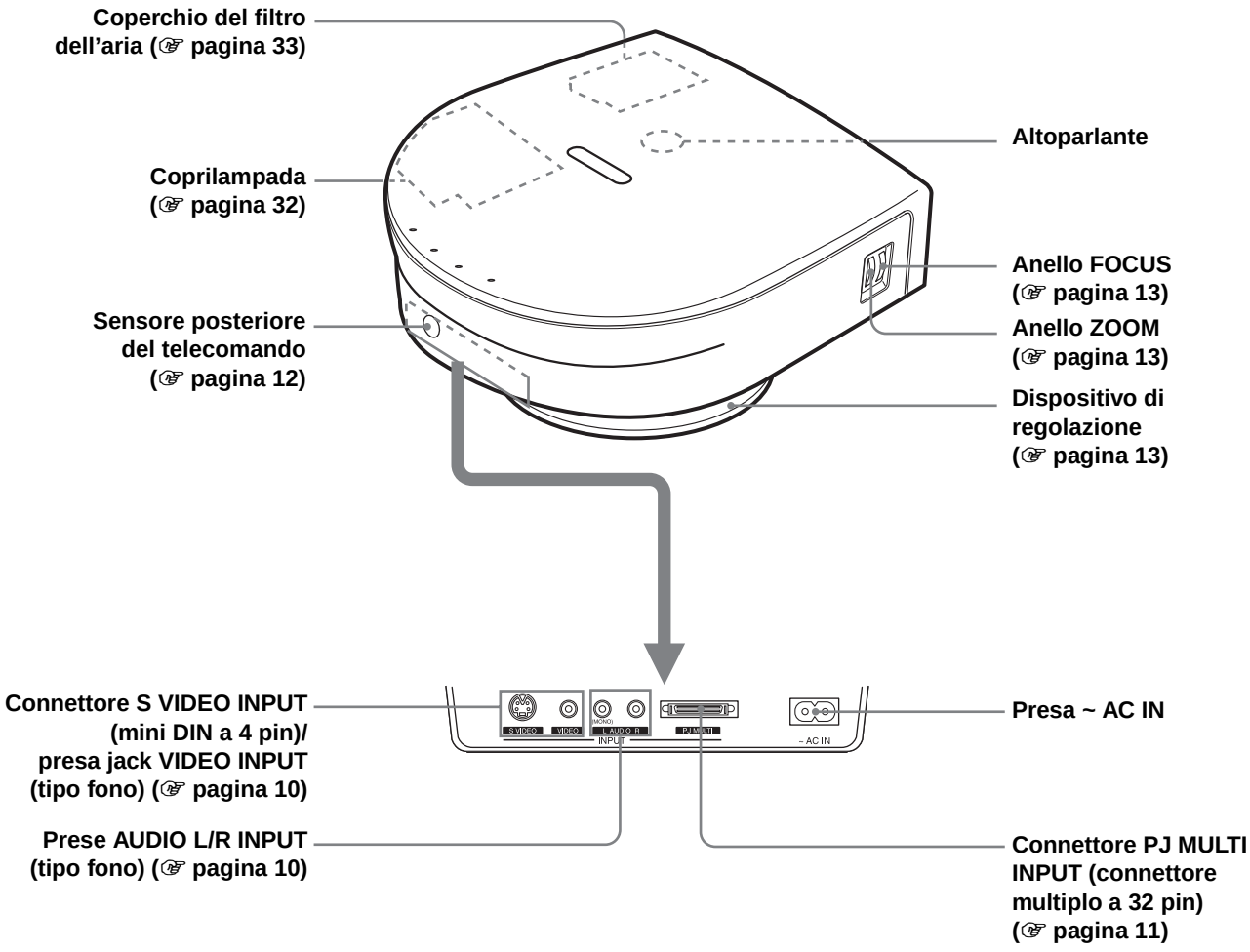
Ubicazione dei comandi

Parte anteriore

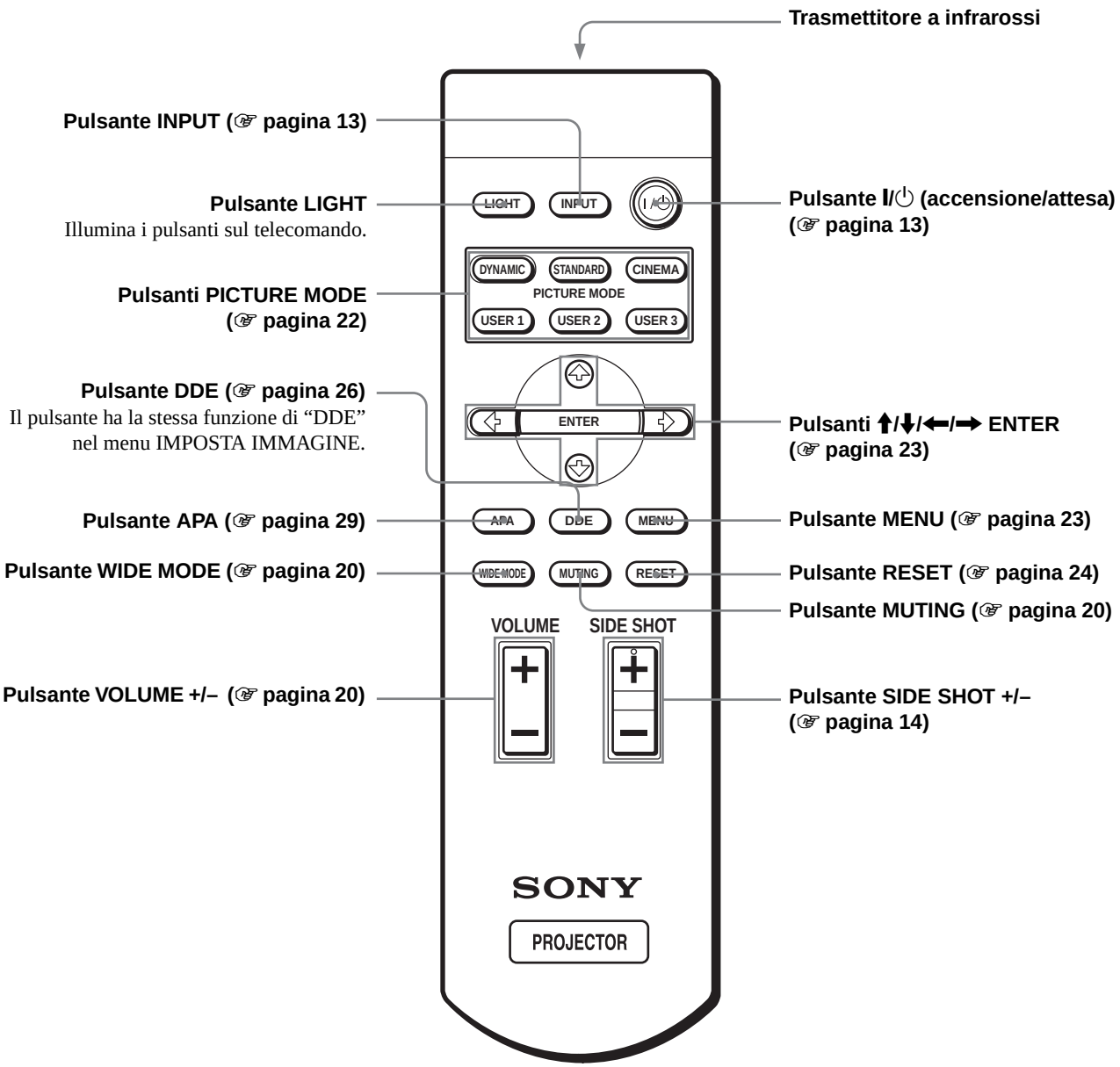
Per utilizzare il proiettore è possibile utilizzare i pulsanti sul quadro comandi con gli stessi nomi di quelli sul telecomando.


Spia ON/STANDBY (☞ pagina 13)
Spia POWER SAVING (☞ pagina 27)
Spia TEMP/FAN (☞ pagina 31)
Spia LAMP/COVER (☞ pagina 31)
Pulsante I/⏻ (accensione/attesa) (☞ pagina 13)
Pulsante INPUT (☞ pagina 13)
Pulsante MENU (☞ pagina 16)
Joystick (☞ pagina 16)
Pulsante SIDE SHOT +/– (☞ pagina 14)
LAMP/ COVER
TEMP/ FAN
POWER SAVING
ON/ STANDBY
I/⏻
INPUT
MENU
SIDE SHOT
Obiettivo
Sensore anteriore del telecomando (☞ pagina 12)
Prese di ventilazione (scarico) (☞ pagina 7)
Leva di blocco del dispositivo di regolazione (☞ pagina 13)

Parte posteriore


Coperchio del filtro dell'aria (☞ pagina 33)
Coprilampada (☞ pagina 32)
Sensore posteriore del telecomando (☞ pagina 12)
Altoparlante
Anello FOCUS (☞ pagina 13)
Anello ZOOM (☞ pagina 13)
Dispositivo di regolazione (☞ pagina 13)
Connettore S VIDEO INPUT (mini DIN a 4 pin)/ presa jack VIDEO INPUT (tipo fono) (☞ pagina 10)
Prese AUDIO L/R INPUT (tipo fono) (☞ pagina 10)
Presa ~ AC IN
Connettore PJ MULTI INPUT (connettore multiplo a 32 pin) (☞ pagina 11)
S VIDEO
VIDEO
AUDIO
L AUDIO R
INPUT
PJ MULTI
~ AC IN

Telecomando



Indice

A

Accessori in dotazione 5
Accessori opzionali 35

C

Cinema scuro 26
Colore 25
Colore menu 27
Connessioni
  amplificatore AV 11
  apparecchiatura video 10
  computer 11
  Lettore DVD dotato di connettori video Component/sintonizzatore digitale 11
  utilizzando l'unità di interfaccia opzionale 12
Contrasto 25

D

Dati tecnici 34
DDE (Dynamic Detail Enhancer) 26
Dettaglio 25
Dimensione H 26
Dimensioni dello schermo 8

F

Fase punto 26
fH 28
Filtro dell'aria 33
fV 28

G

Gira immagine 28

I

INFORMAZIONI 28
Installazione del proiettore e dello schermo 8

L

Linguaggio 27
Livello. nero 26
Luminosità 25

M

Memoria preimpostata 28, 39
Menu
  cancellazione della visualizzazione del menu 24
  funzionamento 23
  reimpostazione 24
Menu IMPOST. INSTALLAZIONE 27
Menu IMPOSTA IMMAGINE 25
Menu IMPOSTAZIONE MENU 27
Menu REGOLAZIONE 27
Menu REGOLAZIONE INGRESSO 26
Messaggio
  avvertimento 31
  avviso 31
Modo ampio 26
Modo Gamma 26
Modo immagine 25
  Cinema 25
  Dinamico 25
  Standard 25
  Utente 1, 2 e 3 25

P

Posizione menu 27
Power saving 27
Prese di ventilazione
  aspirazione 7
  scarico 7
Proiezione 18

R

Reg. nit. RGB 25
Regola immagine… 25
Regolazione
  dimensioni e posizione dell'immagine 12
  l'immagine 25, 29
  messa a fuoco 13
  zoom 13, 19
Risoluzione dei problemi 30

S

Sel. segn. in. A 27
Selezione della lingua del menu 16
Sensore del telecomando
  anteriore 12
  posteriore 12
Side Shot 9, 28
Sostituzione della lampada 32
Spia
  LAMP/COVER 31
  TEMP/FAN 31
Spostamento 26
Standard colore 27
Stato 27

T

Telecomando
  inserimento delle batterie 5
  ubicazione dei comandi 42
Temp. colore 26
Timer lampada 28
Tinta 25
Trapezio V 9, 27

U

Ubicazione dei comandi
  anteriore 40
  posteriore 41
  telecomando 42

V

Volume 25

W

WIDE MODE 20

http://www.sony.net/

Printed on recycled paper

Printed on 100% recycled paper using VOC (Volatile Organic Compound) free vegetable oil based ink.

Sony Corporation Printed in Japan